Montags den 1. November 1819.

Auf Sr. Königl. Majestät von Preußen 2c. 2c.



# Breslausche

Frag - und Anzeigungs-Nachrichten.

Betonntmachung.

Der Grenge Ober : Profecher Schröter und die Greng: Aufseher Paul, Brüscher nuo Honnig taben iv dacht vom 28ften auf den 29sten Septer d. J. in der Scheune des Garener Opis zu Deutsch Offig Golither Creifes mehrere zoll, und steuerbare Waaren, als: 80 Quart Bier, 1 F Centner Taback, 15 Pfd. ordin. Zimmtrinde, 8 Pfund seidene Baaren in 5 Reften, 1 Pfund baumwollene Waaren, 19 Pfund lederne Handschub, enthaltend 40 Dugend, und 19 Pfund Koffee, vergesunden und in Beschlog genommen. Dir Garener Op gläugner, irgend eine Mitwissenschafte von der Einschwärzung und Riederlegung dieser Waaren in seiner Scheune

Schenne zu haben, b.bauptet vielniehr, boß er nicht wife, wie die Maaren in soiche gelommen, noch wem fie gehoren. Es wird baber nach Borfdrift der alle gimeinen Geriates- Dronung Eb. I. It. 51. S. 180. diefer Borfall hierdurch ofe fent ich mie der Verwarnung bekannt gemacht, daß wenn fich innerhalb 4 Bochen von bem Tage der erften Ginruckung in die Zeitungen und Jatuigen; Flatter ans gerichnet und späteftens in Termino den 29sten November d. 3. der dem Königl. Haute Geng-Bolfamte zu Neichenbach in der Preuß Dhec-Laufig niemand melden, nach fein Gigenehum bescheinig n, und fich wegen ber Defraudation verantworten sollte, alsdann mite bem Bafans der Waaren und der Berechnung der Losung zur Straf-Cosse sonder Anstand verfahren werden soll.

Liegais den igten October 1819. g. \ Ronigl. Regierung. Zwepte Ubthellung.

## Bu vertauten.

Breklan ben 26. Juni 1819. Bon dem unterzeichneten Gerichtsamte wird hierdurch bekannt gemacht, daß die zu Borganie sub No. 27. belegene Freisgärtnerstelle und Wassermühle des Anton Fleischer nebst dazu gehörigen zwei Otsse görten eum appertinentise, welche torsgerichtlich auf 5105 Athle. 16 fgr. Comant gewähdiget worden, auf den Antrag eines Real-Glanbigers öffentlich an den Meiste biethenden veräußert werden soll. Besitz und zahlungsfähige Kauslustige werden dennach hierdurch aufgefordert, sich in dem hierzu auf den 4tin Januar 1820. Bormittags um 10 Uhr in der Gerichtsamts-Eanzley zu Vorganie ansichenden peremtorischen Licitations Termine vor dem unterzeichneten Justitärio ohnsehlbar einzussinden, ihr Geboth abzugeben, sodamr aber zu gewarugen, daß ihnen das Grundslück nach eingeholter Genehmigung der Real-Glaubiger zugeschlagen werzehn wird. Die diedfällige Tore kann jeder Zeit in der Canzley des unterzeichneten Gerichtsantes nachgesehn werden.

Das reichsgraff. v. Widenburg Stidinelli Borganier Berichtemit,

\*) Brestan den 28. September 1819. Bau bem Königl. Weuts. Gerichtsamte bes vormaligen Ganositits in Brestau wird biermit befannt gemacht, bas das Kranz Joseph Kiesische sied Kro 32. zu Kinimmschrau Schweidnissichen Kreises belegene zweydusige Bauerguth, melches auf 3249 Kiblt. 26 fgr. 8 d'. Courant gerichtlich geschäpt worden, und wovon die Karezut seder schieslichen Zeit in der hießgen Gerichts Kanzel vorgelezt werden krant, auf den 27. December, den 28. Hebruar, und in Termino reremtorio auf dente May 1820, an den Meise biethenden im Weige ber Execution öffenstich verlause wei den soll. Sämmtliche beild, und zahlungsfähige Kanstussige merden dennach durch gegenwärtiges Proclama hierdurch aufgefordert, sich in diesen Terminen Bormittags um 10 Uhr in dem Landgerichts Wedaude auf dem Dohm hierschift entweder in Verson, oder durch dinlängliche mit genugsamer Information versehene Beoollandstiste einzussinden, ihre Gebuthe atzugeben, und biernächst den Zuschlag diese Bauerguths an den Meist und Bestietbenden in gewärtigen.

Ronigl. Preuß, Gerichtsamt Des vormaligen Gandflifts.

\*) Somies

\*) Schmiedeberg ben 13. Ottober 1819. Bur Vefriedigung der Glaubis ger foll bas allbier sub Aro. 160, belegene gang massive und mit einem kleinen Gartensteck neten bem hause versehene, nach ber gerichtlich aufgenommenen Tare auf 436 Athle. 20 fgr. Courant nach Abjug aller Lasten und Abgaben gemurdiges Grundflick in dem am 4. Januar 1820. Bormittags um 11. Uhr augelehten per remtorischen Termine auf dem diesigen Stadtgericht öffentlich an ten Meisteichens ben bertauft werden, wozu Kauffusige hierburch vergeladen werden.

Konigl. Preuß. Land = und Stadtgericht. \*) hermeborf unterm Rongit Den 2. Detober 1819. Ben bem reichbaraff. Schafgotich Giersborfer Gerichtsante ift auf Antrag bes Beiteer bie Gubbaltation der dem Mallermeifter Johann Gortfeb. Geholg gingeborenden in Bieredorf beles genen brei Grundflude: einer Mehlmuble fub Dro. 55, eines befondern Deble agnaes fub 20. 89. und eines Gartens ind Dro. 56. auf den Grund einer unferm 23. Ditober 1812. aufgenemmenen gerichtlichen Tage im Gefammitbefrage von 7093 Rebir. 22 fgr. 4 8" Bebufs ber Befflebigung ber Realgianbiger befchloffen und es find die Betrationstern ine auf ben 3. Januar und 3. Darg 1820, ber beremtortiche Littationstermin aber ift auf den 9. Man 1820. Dormittage it Ubr angefest worden, in welchem Rauftuftige in ber Amestan lep ju Grerboorf in Bers fon, oder burd geborig legtt imfrie Devollinachtigte fich einzufinden, und ben Bus folig ber Grundfucte fur bas bodie und annehmlichfie Geboth, nach vorber atgegebener Ertlarung der Toter ffenten jugewärrigen baben, fo, baf auf bie nach Berlauf Des peremtorifden Termines etwa erft erfolgenden Bebothe feine Rucificht genommen werben wird.

Michegraft Chafgotich Giersdorfer Berichteamt.

\*) Cofel ben 20ften October 1819. Dem Publifo wird hiermit befanctgemacht, daß das den George heingeschen Erben gehörige auf der Hofpiralgasse
albier belegene haus in Termino peremiorio den zien Januar 1820. Bornitrags
sheilungshalber dem Beste und Meistviethenden verkauft wird. Den Werth bes
fimmer tie gerichtliche Tare auf 1084 Rehlr. 16 gr. und fann dieselbe jederzeit in
der Registratur eingesehen werden.

Monigt Driug. Stabtgericht.

\*) Harthe ben Friedland am Queis den g. October 1819. Das sub Mo. 2. in hatthe in der Königt. Preußt Ober Lauss ben Friedeberg am Queis gelegene und auf 1774 Riblr. Cour. ortsgerichtlich abgeschäfte Frendauergut soll auf dem Wege ver stepwilligen Subhamien öffentlich verkauft werden, und kind der 15te November c., ber 18 e December c und der 7te Februar 1820. zu Biethungss Terminen bestimmt. Kaustust und Zublungesähige werden geladen, sich in gerache ten Terminen auf dem berrschaftlichen Schlosse hartbe im Gerichtsame einzunren, ihre Gebothe mie annehlicher Causion versehn zum Protocolle zu geben und zu gewährtigen, daß im letzem Jernin diese Frenhauergut an den Meist, und B. siebestbehten au Gastungsfähigen unter Zustimmung der Interessenten werde zuges schlagen weiden.

Das adelid v. liecheriside Gerichteamt Dafelbft.

\*) Silogau den 26sten October 1819. Da fich ju bem ausgevorhenen Dause ber Josebe Leuschner geb. Walter auf tiesigem Dobme, so auf 467 Riblr. 25 fgr. abgischatt worden, tein Kauflustiger in Termino eingefunden, wird hiermir ein

neuer einziger Termin auf ben been December a. c. hiefelbst vor Unterschriebenen anberannte, wozu Kaustustige hiermit eingeladen werden. Das Kausgeld muß baar erlegt werden. Die Lope ift in ber Registratur alle Nachmittage zu erseben. Ronial. Junig unt bes hiefigen pormaligen Dobm-Capituls.

Glogan ben 29sten Juni 1819. Bon bem Königl, Land, und Stadtgericht zu Groß-Glogan wird hierdurch bekannt gewacht, das der Ulrictiche Gasthof, genannt die Erade Warschau, auf hiefigem Dobme Ro. 21.2., welcher nebst Brandweinbrennerei - Geräthschaften und Beplasstücken, welche nach ber gerichte lichen Taxe auf 3445 Athlie. 29 fgr. 10½ d'. Cour. gewürdigt worden ist, auf den Antrag eines Gläubigers öffentlich verkauft werden soll und der zie Septer. 1819, der 2te Novbr. 1819. und der zie Januar 1820, zu Biethungs Terminen bestimmt sind. Es werden daber alle dieseuigen, welche dieses haus zu faufen gesonnen, und zahlungssähig sind, bierdurch ausgesordert, sich in den gedachten Terminen, wovon der letzeraperemtorisch ist, Bormittags um vollhe im hießem Etadizericht vor bein zum Deputato ernannten Herrn Ussessor Regeld entweder versönlich oder durch gehörtz leziemitte Bevollmächtigte einzusinden, ihre Geboth abzugeben und zu gewärtigen, das an den Meist und Bestbiethenden der Zuichlag erfolgen wird.

Franken ftein ben gen Jali 1819. Das Königt. Preus. Frankens fiem Sibeiberger Stadigericht subhafter im Antrage eines Opporhelengiaubigers bas dem Pfeffertächler Friedrich Meisner in Silterberg jugetstige Wahnhaus nebst Garten sub No. 15 auf der Semmersite belegen, was auf 2267 Rith. 2 gr. Cour. gerichtlich gewärdiget worden, und lader Kauflustige, Besig- und Zoilungsfähige vort in Termino den 21. September, 23. Novbr. 1819, perentonie aber den 21sten Januar 1820 Normittags um it Uhr auf der Rattstüte zu Silberberg perfonisch ober durch Bevollmächtigte zu erschelnen, und ihre Getothe abzugeben; wornächst der Massbielhende nach Genebmigung der Realztäubiger den Zuichlag zu gewärtigen hat. Die diesfällige Tope hängt zur Unsicht in Silberberg aus.

Konigl. Preuf. Franfenfem Giberberger Crabigeridt.

Bleimig ben igten Auguft 1819. Das graft. o. Gebere Thopfches Wes eichteamt ber Berrichaft Rieferfindtel macht hierdurch befannt, baß auf den Untrog eines Real = Glaubigers die bem Miller Themas Alex ju Groß - Schirafewig juges Berige fut Rro. 13. des Sprettefen Buches bafeloft teregene und auf 910 Atpir. 24 fare 32 o'. Cour. gerichtlich abgefcabte Terdmible mit einem Dabigunge, ju welther 3 Morgen 90 DR, Ader geboren, im Wege ber nerhwendigen Gubbas fration in ben biergu anberaumten Lieitations Cerminen ben 29ften Geptember c., den aten Rovember c., und den iften Dechr. c. von denen der dritte und lette pereintorifch ift, an ben Deifibierbenden und Beffgobren en gegen gleich baare Bes Johflung in Cour. Bertaufe merden foll. Rauftuftige merden baher eingeladen, fich in Dir fen Terminen Borminags to Ubr an gewohnlicher Canglen . Stelle gu Riefers ftattel gu melben und ibre Gerete abingeben ; und wird ihnen jugle d tefannt gemadt, baf auf bie nach Berlauf bes letten Licitations . Termine eima einfommenben Gebote nicht weiter reflectire merben wird. Hebrigens fann Die Tore biefer Teichmuble und die Befdreibnug ber bagn geborigen Realitaten und bamit vers bundenen gaffen bei bem Beren Rentmeifter Bauch in Rieferfiabtel nachgefeben Colet merben.

Co sel ben 21. August 1819. Dem Publico wird hiermit befannt gemacht, bas bas der verehl, gewesenen Rrebs geb. Schönhof geborige in hiesiger Stadt velez gene Haus, welches auf 305 Achtr. gerichtlich detapirt worden ist, in Zerminist ben 3osten September, ben 3osten October und prremtorie den 3osten November Vormittags ab instantiam Creditoris subhastastirt wird. Rausustige haben sich gedachter Zelt einzusinden, ihr Geboth abzugeben und zu gewärtigen, daß bem Meiste und Bestdierhenden gegen gleich baare Jahlung der Zuschlag geschiehe. Die Taxe kann jeder Zie in der Registratur inspicier werden.

Grunberg ben 28sten August 1819. Auf ben Antrag bes Luchmachers Samuel Gottfried Hoffmann hieselbst soll bas von ihm erstandene Luchmacher Johann Gottfried Girnthiche Erben-Nobnhaus Rro. 382 im gen Biertel, taxitt 383 Ribir. 12 gr. Cour. in Lerunino ben 27sten November o. 3. Bore mittags um 11 Uhr auf bem hiesigen kand und Studigericht, im Wege norde mendiger Subhastation öffentlich an den Meistbiethenben vertauft werden, wogu Räufer vorgelsden, und welche nach erfolgter Erflärung der Juteressenten in den Zuschlag, solchen sogleich ju erwarten haben.

Ronigt. Preuß, Land = und Stadtgericht.

Rieder Rungendorf ben 7ten Septbr. 1819. Es foll die bem vers florbenen Frengarinet Johann Gottlieb Deinrich gehörig gewesene sub Bro. 7. ju Dalbendorf Striegauer Ereises gelegene Frengarmerstelle, welche auf 680 R bir. Cour. gerichtlich tarirt worden, Schuldenhalber in dem hierzu anberaltmten peremstorischen Terimine den 22ffen November Bormittags von 8 bis 12 Uhr im Schlos ju Lalbendorf öffentlich an den Meistbiethenden versteigert werden. Rauflustige und Zohlungsfädige, welche die Tore täglich in den Gerichtsstätten zu Palbendorf und Frendurg einschen können, werden dazu hiermit einzeladen.

Das Gerichtsamt ju Salbendorf.

Dber Blogan ben zoften September 1819. Es wirb in Folge bes Auftrags Eines hochpreußt. Rönigt. Preuß. Papillen Collegit von Oberschleften zu Ratidor das jum Allodial Rachlaffe bes verflorbenen Majorats Besitzer herrn Kranz Grafen v. Oppersdorf gehörige No. 46. im Physothefenbuche vermerkte zur Bergrößerung bes Hofeaumes hinner der berischaftlichen Schäteren, erfaufte, auf 100 Atoli, abgeschätze Actessück, in Termino den isten December d. J. Bormite tags um 9 Uhr auf dem diesigen Rathhause, von dem Commissario isten Stadtrickster Schwaud öffentlich an den Meistlichenden verfauft werden. Rauflustige wers den demnach vorgeladen, in diesem Termine zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben, und es dat der Meistlichende den Zuschlag nach eingeholter Approbation der hos hen obers vormundschaftlichen Behörde zu gewärtigen.

Beuthen an ber Der ben iften October 1819. Auf ben 14. December b. J. Bormittags um to Uhr sollen im biefigen Gerichtezimmer zwen jur Bacter Burgichen Bertaffenichaft geborige Beinberge, tagirt 303 Rtl. 8 gr. und 253 Rtl. Comant öffentlich verfauft werden, worüber bas hiefelbst auf bem Rathhause mit beigefügter Tore ausgehängte Gubhastations Patent bas Rabere besagt.

Ronigl. Preuß. Stadtgeriart.
Cogan ben isten September 1819. Auf den Antrag eines Glaubte

sers, ift das bem biefigen Burger und Acerpachter George heinrich Constad zugehörige, vor bem hospital-Thore hiefelbst belegene mit der hypothetenRro. 131. bezeichnere und gerichtlich auf 297 Ath. gewürdigte Wohnhaus nebst Zubehör, zum öffeniltchen nothwendigen Verkauf ausgestellt und ein einzisger Licitations - Termin auf den 13ten December d. J. anderannt worden. Alle besitz und zahlungsfähige Rausbussiege werden daher eingeladen, am gedachten Tage. Vormittags um 19 Uhr vor unsern Deputirten Stadtgerichts Miessor Muller zu eischeinen, ihre Gebothe abzugeben und den Zuschlag des hauses an den Bestbischenden zu gewärtigen.

Das Gericht ber Cradt Gagan.

Deis ben geen September 1819. Das herzoglich Braunschweig Deleiche Fürftenthumegeriche macht biermit offenlundig, bag Die freywillige Gubhafiation Der jum Rachlag bes Mauermeiffer Rober gehörigen bepben Saufer fub Dro. 8. und 24. unter Umis : Jurisdiction in Juliusburg belegen gu verfügen befunden worden. Es tabet bemnach burch Die en bifentlichen Quebang alle Diejenigen, molthe gedachte Baufer gu taufen Willens und vermogend find, ein, in ben bren Ters minen ben aten Devember c., 2gfen Dovember c und isten December c., befonbers aber in bem festen Termine, ben isten December c. a. weil nach Ablauf Dies fes Termins feine Gebothe, fie mußten benn noch bor Eroffnung bes Bufchlage: Greentniffes eingeben, mehr angenommen me. ben foun.n, Bormittaas um if Ulfr in bieffgem Furftenthums Berichte gu erfcheinen und ihre Gebothe auf gebachtes Grundfluck, welches auf 440 Riblr. ju 5 proCent gerechnet, abgeichatt worden, por bem Deputirten tes Berichts Beren Uff for Reitich jum Brefred ju geben, morauf fodann ber Buichlag an ben Menbiethenden und annehmlich Sablenden erfolgen und bie fofdung ber eingetragenen leer ausgehenden forberungen beringt merden wird. Die Tare felbft fann in biefiger Regiffratur und bei bem Dagiftrat ju Juliusburg nachgefeben merben.

Dirschberg ben 28. Juli 1819. Das unter ber Hänserzahl sub Ro. 86. in Steinseifen im Dirschberger Ercise belegene, bem Carl Gottlieb Erner gehörige von den Ortsgerichten nach abschriftlich bengebogener Tape unterm 21. Juli 1819. auf 2307 Athlir. 16 fgr. 3 d'. gemürdigte Reuhaus und Neder wird auf ben Untrag der Reals Creditoren auf den vossten September, 18ten Detober und 22sten Rosvember 1819. Nachmittags 7 Uhr in der Gerichts Canzien zu Arnstorf und zwar in dem letzten Termine an den Meiste und Bestiethenden öffentlich verkunft. Bestiss und zahlungstähige Raustustige werden baber aufgefordert, sich an diesen Tasgen an besagten Orte einzusinden, ihre Gebothe zum Protocoll zu geben, auch ersorderichen Falles Sicherheit für dieselben zu bestiehen und denmachst den Zuschlag on den Meist. und Bestieiehenden zu gewährigen. Auf spätere Gebothe wird nicht Rücksicht genommen und werden die Rausschlangungen in Terminis bekannt

gemacht werben !!

Das Patrimonialgericht ber hochgraftich b. Matufchtafchen Ser:

Erben fon Theilungshalber die aus einem Bahnhaufe, einem Garren, einem Acfer von 8½ Scheffel Brestauer Maas Aussaar und einer Wiese von 2½ Morgen Magsbeburgisch Flächeninhalt besiehende, und gerichtlich auf 365 Ribl. Courant torte

re Koloniestelle sub No. 3. ju Klein: Zabrze Benthner Kreises, in termind unico et peremierto auf ben 20sten December c. a. Bormierags um it Uhr in ber Gerichis-Rauzlep zu Zabrze an ben Meistbierhenden gegen gleich baare Bezahlung in Courant, und lebernahme ber Subhanations Kollen und des Laubenni nach vorgangiger Einwilligung der Erben, offentlich verfauft werden. Zugleich werden alle Meal. Pratendenten tub pona pratiust vorgelnden.

Das Gerichtsann Der Ronigh Baterichen Guther von Ober - Schleffen. Behmann, qua Juffie.

#### Bu perauctioniren

Dreslan ben sten October 1819. Es foll eine Parthie von circa 40 bis 30 Centner alter unbrauchbarer Acten im Wege der Auction öffent ich meifibiethend versteigert werben. Dies machen wir dem Publifo hiermit bekannt und laden Rauflussige ein, sich ju dem auf den ihren November 1819. Nachmittags um 2 Ubr vor dem Runtius juratus Ruhnow an unferer gewonnlichen Stadigerichtestätet anderaumten Termine einzusinden und ibre Gedothe abzugeben, wonacht dem Meistbierhenden die Maculatur zugeschlagen werden foll, mit dem Bemerten, das von den zu versteigernden Ucten eirea 15 Centner sich zum Einstampfen qualificiren, beren Anfauf also auch nur denen Papier Fabricanten ausschließlich verstattet werden kann.

### Das Rönigl. Ctabigericht. AVERTISSEMEN 15.

") Breklau ben 12. October 1819. Bon Seiten des unterzeichneten Königl. Pupillen. Collegii wird in Gemäßheit des Ju 137. dis 142. Sit. 17. Pars 1. des allgemeinen Land Rechts den eiwa noch andekannten Gianbigern des su Auras verstordenen Salz Inspector Johann Georg Dache die bevorstehende Theilung der Verlassenschaft unter den Erben diermit öffentlich bekannt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an der Verlassenschaft in Zeiten und zwar in Ansehung der eishzimischen Gläubiger, längstens dinnen dreh Monaten, in Ansehung der aus wättigen aber dinnen 6 Monaten anzuzeigen und geltend zu machen, widrigentalls nach Ablauf dieser Fristen und erfolgten Theilung sich die etwanigen Erbschaftse Gläubiger an jeden Erben nur nach Berhältens seines Erbantheils halten könnene

Abrigl. Breufe Phollen-Colleginm von Schlessen. g.)

\*) Brestau den 9. Deteber 1819. Nachdem der biestge Bürger obrmalis, ge Aretschmer und jezige Erhbesiger jur Achephine Endeen Ferdinand Coprad und bessen Gustin Susarna Elenora geborne Kuschmann Dato zum gei ichtlichen Protecoll erklart baben, daß sie die auf der Tscheppine statutarisch statt babende Giltbergemeinischaft unter sich auf immer: dergestallt ausgehoben und ausgesschillen haben, daß sie ben allen Berträgen und überhaupt ben ollen vorkomsmenden gerichtlichen und außergerichtlichen Handlungen sowohl unter kebendigen als von Todeswegen, lediglich nach den Borschristen des Allgemeinen Preuß. Eindrechts beurtbellt werden wollen, so wird solches hiermit in Gemäßheit des S. 422. Abschnitt d. Tit. 1. This 2. des Alkacmeinen kandrechts zu jedermanns Winse spericht und Rachricht öffentlich bekannt gemacht.

u far ich a a g ing un Domuch. 4

Dlogau den iften October 1819. Nachdeur in Aufgeboths Sochen der verlohten gegangenen Hopotheken- Justrumente über die unter No. 1. auf Groblisberg baftenden 3000 Rible. und bie auf Grödlisberg und Alzenau unter No. 5. baftenden 10,000 Rible. unterm heutigen Dato das Präclusions Mittel ergangen ift, werden diejenigen Mittale. Personen, welche an gedachte Justrumente als Ligenehümer, Cessonarten, Pfands oder soustige Briefs Inhaber einen Anspruch zu haben vermeinen, aufgefordert, binnen 14 Tagen a die der Eintückung gegens wärtiger Bekanntmachung sich ben dem unterzeichneten Königl. Ober = Bandesgericht zu melden und ihre Archte wahizunehmen, witrigenfalls auch gegen sie das Urtheil in die unumstößliche Richtstraft übergeben wird.

Ronigi. Preuß. Dber Landesgericht von Diederfchleften und ber laufis.

Drestan. Madame Seidlen empfiehlt fich mit ihrer Arbeit den hochzus verehrenden Bereschaften, indem sie von ihrer Reise juruckgekommen ift, und ben gegebnen Unterricht, Damendleider zu versertigen vom isten Novbr. ab fortsest. Für den grundlichen Unterricht dief r Arbeit glandt sie Beweise gegeben zu haben. Auch ist sie geneigt, einige Madchen in Pension zu nehmen. Wohnhaft auf der kleienen Obliver Strafe No it 168.

2Bed)	fel= (	Bel	0 -	und	Fond	8 - Co	urfe.
	Brest	au	ben	30.	Octbr.	1819.	1000

COLUMN TWO DESCRIPTIONS OF THE PARTY OF		De 1	G.	PROPERTY OF THE PROPERTY OF TH	100	G
1 C		Be.			Br.	200 6.64
Amsterdam Cour 4		-		Kayserl. detre	-	945
setto detto - 2	M.	-	1454	Friedrichad'or	113	11
Hamburg Banco 4	W. 1	543	-	Conventions-Geld	-	1041
derre detto	M. II	542	154	Manze	175	176
London 3	M. 6	221	1 m	Barres Obliger one	894	
				Steam Schoold Scheine	703	-
Leipzig in W.Z a	Vifta I	041	104	Tresor-Scheins	Com	100
Augsburg 2	M.	-	104	Lieferunge-Scheine		763
Berlin	Villa	-	100	Stadt - Orligations		
dette 2	M.	-	991	Wiener Einlöfungs - Scheins	435	43
Wien in 20 Xr a	Vifta;	-	1051	Plandbriefe von 2000 Rtblr.	1075	107
2.1	1.	-	1041	- 500 -	108	Calon !
datto in W. W avi	sta)	43	- Table 1	100	-	THE
detto 2			-	Disconto +	1	-
Holland Rand - Ducsten			751		0.5823	Mary in

Von dem Preiß des Getreides in Bresion nämlich von der boffen Sorts. Bom 30 Octobe. 1819.

Den Thaler ju 52½ fgr. gerechnet.

Der Scheffel	Waißen	Roggen	Gerfte	Haber	
(H	Waißen ribl. fgr 16.	rthl.  fgr.  6'.	rthl. fgr. fd'	ethl. ligr. d'.	
Breslau	2 17 9	1 29 3		1, 1, 1,	
				Grffe	

### 3 (5161)

## Erste Beplage

gu Nro. XLIV. des Breslauschen Intelligenz Blattes

vom 1. November 1819.

#### Citationes Creditorum.

Brestau ben ibten Juli 1819. Da von Seiten bes biefigen Ronigl. Dber gandesgerichts von Echteffen über ben in 715 Ribir. Gold, 565 Ribir. II gr. 4 pf. Cour. und ungefahr 1500 Rth. unfichern Activis befiebenden bagegen aber mit 2093 Rible. 14 gr. befanpren Schulden belafteten Rachlag bes am gten Ceptember 1818. in ber Daag ertrunfenen Ritimeiffere bes bren Dufas ren = Regimiente Johann Echnuppe auf ben Untraa ber Dormundschaft feiner minorennen Erben, beut Mittag ber erbichaftliche Liquidations, Projes eröffnet worden iff; to werben afte biejenigen, welcht an genachten Rachlaß aus irgend ein m rechtlichen Grunde einige Ampruche gu baben vermeinen, hierdurch pors geladen, in dem bor bem Doerstandesgerichtsrath herrn Saniel auf ben 27ften Movember 1819. Bormitiags um to Ubr anbergumten Liquidations . Termine in dem biefigen Ober gandesgerichtebaufe perfonlich ober durch einen gefeglich gulaßigen Bevollinachtigten (wogu ihnen ben etwa ermangelnder Befannifchaft unter ben biefigen Juftig Commiffarien ber Sof Biseal Gelinecf und cie Juftige Commiffarien Paur und Enge in Borfchlag gebracht werben, an beren einen fie fich wenden fonnen) zu ericheinen, ihre vermeinten Unforuche anzugeben u. d Durch Beweismittel ju bescheinigen. Die Richterfcheinenden aber haben ju ges maritgen, daß fie aller ihrer etwannigen Borrechte fur verluftig ertidit und mit ibren forderungen nur an daejenige was nach Befriedigung ber fich mele benben Gläubiger bon ber Daffe noch übrig bleiben mochte, werben verwiefen werden. Uebrigens ift, Da fich Die Bormundichafe ber Ubminiftration bes Rachlaffes begeben bat, ber Juffy Commiff onerath Enger gum Interime : Cus Bator und Contradictor beffeut, über beffen Bepbehaltung ober Die 2Babl eines andern Ereditores fich in Termino gu ei igen haben,

Ronfal Preug. Dber : Cantesgericht bon Schleffen.

Slogan den 16. Juh 1819. Lion Setten des Konigt. Ober-Landedgez richt von Riederschleffen und der kausig werden alle andekannte Gläubiger der Kasse des ersten Ublanen-Rigiments (fin Westprenß,) welche aus dem Zeitraum dom Eratsjahre 1812 die zum Ende des Jahres 1818 Aisprücke zu haben vermeinen, vorgeladen, in dem zur Inwestaung und Rechtertigung derseiden auf den 29sten Rovember 1819 Bormittage um 10 Ubr angelisten Termine, dor dem ersnanden Depatirten Ausentator Wecker auf biesigen Ober-kandesgericht entweder persönlich oder duich zuläsige mit gesehicher Vollmacht und hinre chender Inforsmation versehene Mandatarien aus den hießigen Justiz Commissarten zu erscheinen, ihre Fo derungen an die gedachte Easse, sie mögen aus Leckerungen, Arbeitelohn, Auslagen, Borschüßen oder aus iegend einem andern Unspeuch dessehen, anzuges

- Ben, und jum Erwise beren Richtigkeit die in den Sanden habenden Beweismiss tel beizudringen, demnachft aber das Beitere, so wie im Falle des Ausbleibens zu gewärtigen, das sie nach fruchtlosen Ablaufe des Termins ihrer Unsprüche an die Ruff des obgebachten Regiments verlustig sehn und blos an die Person bessenigen, unt dom sie contrabirt haben, verwiesen werden sollen. g.)

Ronial. Dreuß. Dber gandesgericht von Rieder - Schleffen und ber gaufis. Guttentag ben Bien Geptember 1819. Rachdem über ben Rachlag Des perfforbenen Burger Johann Gibier megen Ungulanglichfeit ber Maffe jur Befriedigung aller Glaubiger beute ber Concurs eröffnet worden, fo werden alle uns befannten Glaubiger gedachten Nachlaffes bierdurch porgelaben, in bem gur Un= meldung aller diesfälligen Infbruche an benfelben auf ben igten December c. a fruh um 9 Uhr angefetten einzigen Termine vor und entweder perfonich ober burch gulafige Bevollmachtigte zu erfcbeinen, ihre Unforberungen geborig und bollfians Dig angugeben, und beren Richtigfeit nachjumeifen, widrigenfalls Diejenigen, mels che in Diefent Termine ganglich ausbleiben follten , ju gewartigen babin, baf fie mit allen ihren etwanigen Forderungen an Die Daffe pracludirt und ihnen deshait gegen Die ubrigen Greditores ein emiges Stillfchmeigen auferlegt merben wird. Hes brigens werden benjenigen, welche durch allzuweite Entfernung, of rundere legale Chebatten am perfontichen Erfcheinen verbindert merden ober benen es bier an Bee Kanntichaft fehlt, ber Stadtrichter Berr Caulich ju Lublinis und Der Gradfria ter Derr Moames gu Rofchentin in Borichlag gebracht, an beren einen fie fich wenden and ibn mit Information und Bollmacht verfeben tonner.

Das Königl. Cradigericht.

Citationes Edictales.

Breffan ben goffen July 1819 Da bon Geiten bes biefigen Ron'al. Dberlandesgerichts von Schlefien über Die funftigen Raufgelder, bes fub baffa fles benben , im Surftenihum Boblau und beffen Wohlaufchen Rreife gelegenen Gutes Borlem & auf Den Untrag Des gantebatteften v. Tichammer auf Dochbelifch beut Dittag ber Bigutbations. Brogef erforbert morben ift; fo werden alle biejenigen, welche an gedachte Rauigelber aus trgend einem rechtlichen Grunde einige Unf ruche gu baben vermeinen, in Grecie aber die ibr. m Aufenthatte. Dite noch unbefannten Erben bes Umtmanns Rleib r, namenilich Anne Roffne verehl. Mabe, Marte Gufanne verehl. Jobte, Cart Friedrich Rteider, Unne Roffine verehl. Bulle, Das ria Elifabeth verehl. Lang ris, Johanne Muguftine, Juliane Regine und Dorotha Gefconffer Rleiber, bieiburch vorgeladen, infbem bor bem Dbeitanbesgerichisrath Michaelis auf den zten Dechr. 1819 Bormittage um 10 Uhr anbergumten Liquis Dations Termine in bem biefigen Dberlandesgerichte . Daufe perfonlich ober burch einen gefitlich julafigen Bevollmachtigten, wogu ihnen bei ermangelnder Bef. unts fchaft untet ben biefigen Juftig Commiffarten Der Juftig. Commiffarine Ditecel, Juitig : Commiffionstath Enger, Juftig : Commiffionsrath Romag in Borfdlag ges bracht werden, an berin einen fie fich wenden fonnen, ju erfcbeinen, ihre bermeine ten Unfprace anjugeben und barch Beweismittel ju befcheinigen Die Richters fceinenden aber baben ju gemartigen , baf fie mit allen thren Unfpruchen an die befagten Raufgelber werben abgewiefen, und ihnen beshalb gegen ben Raufer bet Benannten Guter fomobl ale gegen die fibrigen Ereditores unter melde biernachft Die

Die Raufgelber veriheilt werden follen, ein ewiges Stillschweigen wird auferlegt werden. Ronigl. Preuf. Doeilandesgericht von Schleften.

Bredlau den 25ften Junt 1819. Da von Getten bes biefigen Ronigl. Ober : Condengerichts von Schlenen über ben Rachlag des am joten gebruar 1815. Burichin ben Alechen verftorbenen Sauptmanns vom gen Wenpreuß, Infanteries Begiment Carl Withelm Conft Frenheren v. Rheden inclufive der großtentheils ut fichern Activorum aus 2243 Rible, auf ben Untrag des hiefigen Ronigt Bupillens Colleger von Schlefien beut Mittag ber erbichaftliche Liquidations : Brogef eroffet worden ift, fo merben alle diejenigen, welche an gedachten Rachlag aus trgend einem rechtiichen Grunde einige Unipruche ju haben vermeinen, hierdurch vorgelas den, in dem vor dem Ober- gandesgerichts Affeffor More auf dem 13. Rovember b. J Bornittags um 10 Ubr andergumten Liquidations : Termine in dem biefigen Db.r : gandengerichte baute perionlich oder durch einen gejeglich julafigen Bevalls macht geen, (wogu ihnen etwa ermangelnder Befanntichaft unter ben biefigen gus fitz Commiffarten, der Infitz Commissionerath enger, Jufitz Commissacius Baur und 3 iftig. Commiffarine Enge in Borfchlag gebracht werben, an beren einen fie fich winden fonnen) ju eischeinen, ihre vermeinen Unipruche anzugeben und durch Beweismittel ju befreinigen. Die Dichverscheinenden aber haben ju gewärtigen, bof fie aller ihrer etwanigen Borrechte fur verluftig erflart und mit ihren Forderuns gen nur an dasjenige mas nach Betriedigung ber fich meldenden Glaubiger von ber Daffe noch ubrig bleiben mochte, werden verwiefen werden. Uedrigens ift vott Getten der Erben der Mominstration des Dachiafis entfagt und der Jufig : Coms miffarius Dituba jum Interims Curator befiellt worden, über beffen Benbehaltung over Die Wahl eines andern, Ereditores fich in Termino ju einigen haben merden.

Ronigl. Dreuß. Ober : Kandesgericht von Schlefen.

Breslau den 6. July 1819. Da von Giten des hiefigen Ronigf. Dber gandes erichts von Schlefien über Die Raufgelder Des fubhaftert gemefes nin Gates Cou ogerle im Gupraufden Ereife aur den Untrag des Dberforfters Wigner ju Rlein : Baufchwis beut Mittag ber Liquidations : Projeg eroffnet worden ift: fo merben alle biejenigen, welche an gedachte Raufgelder aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unforuche ju haben vermeinen, hierdurch vor= geladen, in bein bor bem Dber randesgerichis Rath v. Wallenberg Il. auf ben igten Rovember c. Bormittags um to Uhr anbergumten Liquidations. Termine in dem biefigen Dber Candesgerichts Saufe perfonlich ober burch ets nen gefestich julafigen Bevollmachtigten (wogu ihnen bet etwa ermangelnder Befanntichaft unter den biefigen Juftig. Commiffarien ber Soffiscal Gelinet Jufty : Commiffarius Riette und Jufty : Commiffaring Enge in Borfchlag ge= bracht werben, an beren einen fie fich wenden tonnen), ju erscheinen, ihre bermei ten Unfpruche angugeben und burd Beweitmuttel gu beichetnigen. Die Dichterfcheinenden aber haben ju gemartigen, daß fie aller ihrer etwanigen Borrechte fur verluftig erflart, und mit ihren Forderungen nur an basjenige, was nach Bestiedigung ber fich melbenoen Glaubiger von ber Daffe noch ubrig bleiben mochte, werden verwiefen werden. Uebrigens ift jum Curator Daffa Der Juffit Commiffarius Dzinba bestellt worden, über beffen Beibehaltung aber Die Wahl eines andern Ereditores in Termino fich ju einigen baben.

Ronigl. Preuß, Ober ; Landesgericht von Schlefien.

Predlau ben 21ften Avauft 1819. Bon tem unterjete netem Gerichtes amte we den auf ben Untrag des Stellmacher : Gefell in George Cance mann us Jauer, alle Diejenigen, welde an Das verlot ren gegangene Gant d und Ab 0thefen: Inffrument vom 12ten Januar 1809, wernach auf ber ar pfielle tes bei is fried Beder Me. 8 gu den : Chireta ur p. unglich 137 Rib v. 13 gr 32 b'. Rein. Diange für bas Pepilla: Depositorium Der Gundern annfaien Diandel Bie ffe gehaftet, bermalen aber nur noch in Sobe von 48 Riblr. 21 gr 4% d' palloirt, ale Eigenthumer, Ceff onarit, oder Pand Juhaver, einen Unip ud ju baben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in dem auf ben iften December c. a. 20: mittags um 10 Uhr angegeben Comico peremtorio in cer Langlen bes ber ichaffeta en Coloffes ju Alt : Ochliefa in Berfon, od r burch gendriae mit informa ion und Bollmacht verfebene Dandatarten ju ericheinen, wie Unfpinche an ibged ch es Inft ument gelt no ju machen, in Entftepung Deff na er ju gema maen, Daf das vertobren gegangene Infrument amortifirt, daß annog auf ber Fremielle Des Gotts fried Becfer in Deu: Schliefa hattende Capitals Rendu am per 68 Dittir. 21 gt. 42 0'. Mom. Mange gewoicht , Die Ausbieibenden aber mit ihren Amprachen gegen ein be, maitgen und Die fünftigen Befiger bes vergranderen Grundnach pracludirt und ibnen beshalb em immer mabi endes Guil dimeigen au erlegt we. Den mirb.

Das Ritimenfter v. Studnit alt : und Reus Salliefrer merichtsamt.

Ceferfanft, Jufit. Drestau ben Bten October 1819. Da von Geiten Des biefigen Ros nial. Ober Landesgerichte bon Schieften über ben nach bereits erfolgter Berauctionirung tes Mobiligets in 123 Mible. 19 gr. Cour. und 115 Riber, Gold benebenden Rachlag bes vormals unter den chemaligen biefigen Infanteites Regiment b. Treuenfels geftandenen nunmetr am 26 Januar d. 3. ju tupem= burg Deiftorbenen Dauptmanns und Commandenr ber iften Compagnie bes Ros nial, Preug. Garmion . Pataillons Are. 10. Alexander Ludwig b. Gireng auf Den Untrag des Curatoris bes unchelichen Cobnes des Berftorbenen beut Dite tag der erbichaftliche Liquidations : Projeg eroffnet weiden ift, to werden alle Diejenigen, welche an gedachten Rachiaß aus trgend einem rechtiiden Grunde einige Unfpruche gu baben vermeinen, hierourch vorgeladen, in bem bor tem Ober Landesgerichterath Sanfel auf ben gen Februar 1820 Bormittage um 10 Uhr anbergumten Liquidations : Termine in dem biengen Ober Landerges zichtshaufe peribalich ober burch einen gefested gulanimen Bevollmachtigien, worn ibnen ben erma ermangelnder Befannifibalt unter den biefigen Jufig : Commiffarien , die JufigeCommiffarien Rlette, Morgenbeffer und Roblit in Boriclag gebracht werden, an beren einen fie fich wenden tonnen, ju erfcheinen, ihre permeinten Unfprüche anzugeben und durch Bemeionuttel gu beschringen. Die Michterscheinenden aber haben gu gemartigen, daß fie aller ibier etwannigen Borrechte fur verlufig ertia t und mit ihren Forderungen nur an davi nige, was nach Befriedigung ber fich meldenben Glaubiger von der Daffe noch ubria bleiben mochte, w roen verwielen werden.

Romgl. Preng. Dber erandesgericht von Schleffen.

Glogau den 29ken July 1819. Der cantempflichtige Baulerefohn Jos feph halbig aus Paris Burgauichen Ereifes, welcher in Beilauf ber letten Riegojahre beimlich von hause entwichen und ju Foige Utrefts der Deeres-Erfag-

Commission nicht turklegekehrt ist. auch von seinem Aufenthalt keine Nachricht gegeben bat, wird bierou ch autgeserdert, in tein Baterland gurückzikerren, insbessondere aber in bem auf den 13 en Dechr. d. J. Bormittogs um to Uhr anstehens din Fermine, vor dem erian iten Deputato Auseuit. Gringmutd auf dem hiefigen Schlis perfonud zu erscheinen, und von tein r Entweichung Nede und Auskunft zu ein Im Kall seinen un gehorfamen Mutbleib no hat derielbe zu gewärligen, daß er seines sammtlichen jestigen und zukünttigen in den Kontgl. Prouß. En den berinditchen Asertionens verlindig erklätt, und solches durch ein Erkenntig der Routgl. Regierungs Haupt-Lasse zu Liegnis in Bertretung des Fisch zugesprochen werden wird.

Ronig'. Preuß Oberl indesgericht bon Riederschleffen und ber Laufig.

Ster fan ergelichts werden hiermit auf Antrag des Domitati Mittel. Lev eisto. faus diesenigen, welche an das demiet en abhonten gekommene für dasselbe ussige ein te An renning der vormaligen Special: Bermögenst und Einkommenpeners Commitsson G. leverger Rreites sub Atro. III. vom 6. Februar 1815 über Zwangsteilung in aus der Periode vom 1. Marz dis ult. Decor. 1812. im Verrage von 228 At ir. 18 ign. als E genthümer, E. sonarien, Pfand voer sonstige Vri seinnbab r Ansprücken von dem Deer Landesgericht und zwar spätchens in Jern is no den 3. Peebr. 1819. Vormittags um 10 Uhr vor dem Deputirten, Ausenhalter Hossmanusch zu nieden, und die nethien Ansprücken und die fen nicht finte Prätendenten an gedachtes Staatsanerkenntens präciudirt, die verlorene Erempiar mortificiert, und dem Extrahenten ein anderes an dessen Stelle ausgeserigt werden sell.

Ronigt. Preuf. Doerlandesgericht von Dieberfchleffen und' ber Laufig.

Glogau ben 25nen Juni 1819. Auf bem im Furfienthum Bregnit Dannauer Rreites be tem Fib icommiff Gute Dber und Rieder-Panthenan fient ant ben Grund eines fub dato Panthenau den 28ften Junt 1771. et confirm. ten Aten D. tober eid. a um jenes Gut gwilchen bein Sigismund Wi belm Boron b Rotting auf Rouffung Coreiberedort und Bolmstorf, ale B taufern und ber Eparlotte Eleonore vermitt Fremin v. Erach geb v. Rottifuch als Rauferin errichteten Rouf. Conracts, folgend 8 fub Rubrica von Gronoichulden mortich eingetragen: 600 Rebir, fcmer Courant an rudflandigen jut jure borotieca er: preffa et confliener poffefforer referbirien Raufgelbern tur ben vortgen Bei ber Giege mund 26 theim Freiheren v. Rottwig, welche eigentlich evictionis loco bie jur pols ligen Depurir- ng bes Gute fieben Dieiben er C. ntractu emti ber bitt vom 28ft n Tuni 1771, et conf. den gten October eid, annt und ad Decretum vom 3tin & brugt 1772, ex Officio eingetragen worden find, und ba ber gege-marrige Befiger von Doer und Rieder : Pantgenau der Ronigl Dajor und Rammerheren Baron p. Mothfirch Trady mach Magegabe S. 110 feg. Lit. 51. Ehl 1. Dir Geitchtwordnung das gerichtliche Aufge och biefer Doft in rechtlich fratthaft r Urt bei une nache gefucht bat; fo werden der borvenannte Junbaber Diefer Boit Giegiemund Wife bei m Baron v. Rottwig und reip, feine Erben Ceffionarien ober alle bij nigen, Die fonft in feine Rechte getreten find, hierdurch offentlich vorge anen in bem vor Dem biefigen Romal. Ober-gandesgericht und Diffen beft.liten Deputirten Auseultas

ent Bunfd auf den 18. November 1819. Vormittags um to Uhr angesehlen Termisne in Person, oder durch einen mit geschlicher Bellmacht und hinreichender Information versehenen Mandatarium eventualiter den hiefigen Justiz. Commissionum Ereutler zu eischeinen, um ihre etwanigen diechte und Ansprüche hinsichts der Post der 6000 Athlie, anzumelden und darzutdun, oder aber bey gänzlichen Ausbleiben zu gewärtigen, das sie mit allen diesfälligen Real Ansprüchen an das Gut Obersund Nieders Panehenau weiden präcludiert, ihnen deshalb ein ewiges. Stillschweisgen auserlegt und mit Löschung der Post, demandien Umstänten nach, wird vorges gangen werden.

Ronigl. Preug. Ober : Landesgericht von Mieber . Schlefien und ber Laufin.

Glogau den geen October 1819. Das Ronigl Land und Stadtge icht ju Glogau macht bierdurch befannt, daß über den Rachlif des verflorbenen Enchs Bere Ulrici und feiner Chefran am 20ften Januar 1819 Der erbichaftliche gique as tions : Projeg eroffiet worden ift. &6 werden baber alle Diejenigen , welche Un fpruche an ben Rachlaß gedachter Cheleute, als Glau iger und Eiben gu baben vermeinen, ab Terminum liquidationis den 25ften Rovember d. J. Boimittags um 9 Uhr bor bem De en Au eultator Sandte vorgeladen, in me dem fie fich entweder felbft oder burch gef Bliche B vollmachtigte, wogu ibnen ber juffig Coms miffionerath Bichener und der Juftig: Commiffarius herem un vorgefchiagen were ben, einjufinden, ihre Forderungen a jugeigen, Die erwanigen Boijugerichte ans guführen, und ihre Beweismittel bestimmt angugeben, Die eima in Danben babens den Schriften aber gur Stelle gu bringen haben. Die ausbieibencen Glaubiger und Erben baben ohnfehlbar ju gemarrigen, daß fie aller ihrer etwanigen Borreche te fur verluftig erflart, und mit ihren Forderungen nur an basi nige, was nuch Befriedigung der fic melbenoen Glaubiger, von der Daffe noch übrig bleiben mochte, verwiesen merben follen.

Ronigt, Preuß. fand = und Ctabtgericht.

\*) Ramston den 13. October 1819. Das Königt. Breuß. Stadigericht 30 Ramstan tatet den feit langer als 10 Jahre von bier abwesenden ebemalisen Husaren Unter But auf ben Antrag seiner Spefrau Resine geb. Dirschberg hiermit vor, sich bi nen dren Monaten, spätestens aber aut den dresethalb von uns angewöhnlicher Gerichtstätte Bormittags um 11 Uhr zu erscheinen, widrisgenfalls seine Ehe wegen bosider Bertassung wird getrennt und er für ein allein schuldigen Theil wird geachtet werden.

\*) Grottkau den izten September 1819. Der von Tarnan bep Giottkau geburtige als Bäckergeselle in seinem 24sten Jahre von Grottkan ausgewanderte und schon seit 25 Jahren ganz verschollne Bauersohn Franz Scholz wird auf Unstrag seiner Geschwister biemit aufgesordeit, sich bep uns entwider seihis oder durch seine etwa zurückzelassen unbekannten Erben und Erbnehmer persönlich oder schriftlich, spätestens aber in dem auf den 22sten Juli 1820. vor und Vormittigs um 10 Uhr in der Gerichtössube anstedenden Termine zu melden und Auseunst von seinem Leben und Ausenthalte zu geben, widrigenfalls Franz Scholz für todt erflärt und sein zurückzelassens Vermögen seinen nächzen Verwandten zugesprochen werden wird.

Ronigl, Gericht ber Stabt.

Blat ben 16ten Juli 1819. Da von Seiten bes graffich b. Rebenfchen Dieber . Edwedeldorfer Gerichteamtes iber den in 2102 Riefr. 7 gr. 2 pf. an Ucs tivis und 8751 Ribir. 8 gr. 92 pf. jur Beit befannten Daffivis befiebenben Rachtaf bes am goffen Februar b. 3. ju Goritich ben Glas ab intellato verfforbenen Dabe len : DefiBer Carl Gottwald der erbichaftliche Liquidations. Proceg eröffnet worden ift, fo weiden alle di jenigen, welche an gedachten Racht. f aus trgend einem rechts lichen Grunde einige Unfpruche ju baben vermeinen, bierburch vorgeladen, in den auf den 15. Roy. d. J. Bormittage um 9 Upr in der Gerichte: Canglen gu Di Der-Comere. Beorf perfonlich oder durch einen gefehlich ju afigen Bevollmachtigten. wogn tonen ten ermangelnder Bef innifchaft ber biefige Juftig Commitfarius Daffe in Borfchlag gebracht wird, an melden fie fich wenden tonnen, ju erfcheinen, ibre De nieinten Unipriide anzigeben und durch Beweißmittel gu beideintuen. Dichterichen noen aber baben ju g-martigen, taf ene aller gewannigen Borred te fur verluftig erflart und in t ibren Forderungen nur an dasjenige, mas nach Bef. tes Di ung ber fich milbenten Glaubiger von ber De ffe ubrig bleiben mochte, won ben Dermiefen merben.

Das graffic v. Red n'che Dieber Schwedelborfer Gerichtsamt.

Courgant ben 24 Juli 1819. Auf bem fub Do 24 in hienger Stadt belegenen Saufe baftet fur Dei Raufmann Tob, Gottlieb Rifcher gu gomen verinoge Digition vom 18 Juni 1804, ein Capital von 100 Ribir. Cour., welches nach der Argabe ber eh mangen Befigerin biefes Saufes, vermit. Chprurque Schot ichon bezohlt worden ift, das Sypothefen Infrument fill verlobren gegangen fein, und ba bie Beligerin bes Daufes barauf angetragen haben, baneite nach erfof ten Aufa both ju amortifiren, fo lad n wir bierdurch alle, welche an ermabntes popos thet n=9 freum ne, es fen als E genthumer, Effionarius, Pranos oder ionfliger Brie 6 : Jaupaber einen Umpruch ju baren gedenten, hierdurch vor, innerbalb dren Monaten, fpatetene aber in dem biergn auf den iffen December b J. Bor= mitt gs um 9 Uhr an gewohnlicher Berichte flatte biefelbft anberaumter Termin in ericheinen, ihre Unipruche anzuzeigen und zu beicheinigen und bie weitere Unmeie fung und Verhandlung ber Cache ju gewärtigen. Im Fall bes Ausbleibens dages gen ju erwarten, daß fie mit ihren Univruchen an ermahntes Spooth-fen? tuffins - ment und Brundflucken praclubiret und ihnen deshalb ein emiges Stillichweigen auferleat werden, das Spootnenken : Inftrument vom 15. Juli 1804, über 100 Rible amortifitt und Die Loichung beffelben verfugt werden wird.

Rontal, Gericht ber Grat.

Blas ben 22ffen Dan 1819. Bon dem unterzeichneten Ronigl, Land und Cradegericht mird der Jofiph Robler leibliche Cobn Des bie:elbit verttorbenen Burgers und Giebmachers gleichen Ramens, welcher gegenwärig 46 Jahr alt und fcon in feinem ibten Jahre von bier wegegangen ift, auch feit feiner im fabr 1794. erlangten Dajorennitat von feinem Leben und Auferthalt feine Hachricht gegeben, fo wie feine etwa guruckgelaff, nen unbefannten Erben und Eronebmer auf Unfuchen feiner nachften Bermandten vergeftalt off nelich vorgeladen. Daß berfeibe ober jeine etwanigen Erben binnen o Monaten, fpateftene aber in ben auf ben arten Mars f. J. Bormittags um 9 Uhr anbergumten praclufivifden Germine nich an gewöhnlicher Gerichteffelle auf hiefigem Rathhaufe entweder in Berfon oder ichrifte lich melden und weitere Unweifung, im Sall Des Unebleibens aber gemartigen follen

follen daß er, Rof ph Robler, per sententiam für todt erklärt und sein Bermögen den ils nach e. E. in sich tegitimirenden anderwunden gur freien Dietoget de ü vers la en wied, auch des, nur der nicht ergang ner P & luteria, als glich as he od r navere Coon auch weitens oditet, für ichnich gerachtet weiden von dem als redentitig Erder ang nommenen Bermanoten weder Riechnis golegung nich winst einen Erlis ber aczog ein Rusungen zu ferdern, wond in sich lediglich mit dent zu bignugen, was abdann von dem Lermögen nicht verhanden sein einer der zu Ronial. Deuß Lund und Stadigericht

Jauer den gien Anguje 1819 Bon dem kanigt. Penk. Etadt, und Londgericht in Jauer und das seinem Invader ve tehren geg ngene Ippotiekeins Instrument über 295 kiehte. 12 gr. 44 pf. für den Ernst Gottlied Ditaische Daus sub Ro. 53. bienger Stidt 1799 intavaliet auf das Carl Gottlied Ditosche Daus sub Ro. 53. bienger Stidt, Lierdunch offentlich aufgebothen und werden demnach alle und jede, weiche an diesem Ippotieken Instrument, als Eigenthümer, Ecst onarten Pands Inusbaber oder aus irgend einem andern rechtsgültigen Grunde Unsprücke zu has bin vermeinen zu dem auf den alten December d. J. auf dem hiefigen Authhause Bermittags um 10 Upr anderaumten Termin zur Uns und Aussüchung ihrer vers meintlichen Ansprücke, bei Bermeidung des immerwährenden Aussichluss mit dem Iben und der Ungültigeeits. Erftärung gedachten Instruments hiermit vorges

Saden. Ronigl. Preug. Land, und Stadigericht.

Leopoldshann ben Gorlis in der Dber Laufis Ronigl. Dreuf. Mins theile der gren Juli 1819. Auf ben Antrag ber nachnen Und rmandren bes bon bier gebarrigen Johann Chriftian hoppflede, welcher im Ronigt, fachfichen Regiment Garde Du Corps unt nach Rufland marfchirt, fo wie Des ebenfalls Don bier gebu tigen Christan Grimmige, welcher mit dem Ronigl. jachfichen Res aiment Pring Johann Dragoner, in Diefen Beldjug gegangen ift, und von mels den beid effet bem Rudjuge von Mostan nichts nicht in Erfahrung gebrocht. auch ben den betr ffenden Rigimentern nichts befannt worden ift, werden obere nannter Johann Christian Soptificat und Chriftian Grimmig fo wie beren etwas mi e bier urbefannte Leit eberben bierin t offet tich porgeladen, binnen 3 Mongs ten ben jest angerechnet und fpateftene in d m auf ben dritten Decbr. 1810. angefesten Ed cial: Termine Bormitiags um 10 Ubr an hiefiger Berichenfeue enin eber perf nich zu erichetten, ober boch von ihrem leben und Aufentpate Ju verläffige Radridt eineufenden und fod un bas weitere Berfahren, im R. u Des Ausbleibens und ber nicht geichebenen Anmeidung aber ju gen artigen bol fie für tobt eiflat und ihr gingerlaffenes Bermogen ihren nachten Liengen Bermandten weibe ausgeantworter werden.

Das Gerichtsamt bafelbft.

Sorif hanefy.

# AVER LISSEMENT.

\*) Bredlan ben 29 Novbr. 1819. Die in ber Freslauer Zeitung und in bem Intelligeng lait v m 27ffen t. M. von mit auf ben 4ten Novb. d. J. ans gefündigte Auction von 30 Stud extra feinen Euchern tann eingetretener Umplance halber nicht abgehalten werden.

Jofepha vermit. Rung.

## 3 weyte Beplage

zu Nro. XLIV. des Breslauschen Intelligenz. Blattes vom 1. Movember 1819.

### Berichtlich consirmirte Raufcontracte.

Dohm Breslau den 22sten September 1819. Bon dem Königl. P.euß. Hoferichteramte wird hiermit bekannt gemacht, daß die Anna Rosina verehl Borsche geb. Stanke und deren Chemann Anton Borschke die sub Nro 47. auf dem Hinte dohm gelegene Erbstelle für ein Kaufpräcium von 500 rthl. Courant laut Kauscontract vom 19. Juni, 31. Juli et confirmato 7. August 1819. von dem Daniel Matte erkauft haben, und ist der Bistitul für dieselben er Decreto vom 22sten hvius im Grund: und Hyposthekenbuch, eingetragen worden,

Dohm Breslau den 22sten September 1819. Bon dem Konigli Preuß. Hofrichteramte wird hiermit bekannt gemacht, taf der Johann Gottlieb David Deutschländer von dem Johann Gottfried Sternagel den zu der Eibstelle desselben sub No. 28 vor St. Mauritz gehörigen Morgen Acker laut Kaufcontract d. d 25sten et confirmato 28. August 1819. um 675 rtelt. erkaufet bat, und der Besittiel für den Käufer im Spothekenbuch eins

getragen wurden ift.

Dohm Breslau den 22sten September 1819. Von Seiten bes Königl. Hoferichte amts wird hiermit bekannt gemacht, daß der Gottsfried Sange und kessen Eh frau Eleonora geb. Rud.gern die sub Rro. 79. hinte m Dohm gelegene Erbstelle um und für eine Kauf. Summe von 400 rthlt Ceur von den Carl Blachaschen Erben laut Kaufcourract vom 26. Juni et consirm den 10 Juli c. erkauft hat, und der Beschitel für die Stangeschen Ebeleute ex becreto vom 22sten hujus eingetragen worden ist.

Brieg den zien August 1819. Dem Publiko wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Christian Frenzel der Uppollonia Frenzel die zu Cantersdorf sub Nro 7. belegene Robothgartnerstelle am 29. Juli 1819. um 70 rthl abgekaufet hat, und der diesfänige Kaufcontract gesticktlich confirmire worden ift,

Konigl. Peuf. Land : und Stadtgericht.

Win rig ben Geen September 1819 Der Peterkesche Aderkauf bes halben Frei. Quarts, pro 505 riefte., warb heur confi:mirt. Ronigl. Stadtgericht.

Brieg

Brieg ben 25sten Mars 1819. Dem Publito wird hierburch bekannt gemacht, daß ber Rathsherr Lorent die in der Reisser-Thore Vorstadt sub No. 40. belegene Besigung sub hasta um 625 rthlr. den 4. Mars 1819 adquirirer bat.

Ronigl. Preuß. Land und Stabtgericht.

Liben den 2rsten September 1819. D ß die verehlichte Frau Major v Diebitsch geb. v Biela, das Haus und Garten sub Mro. 55. hies selbst, von der Kran Scabinus Riedel geb. Pehold um 2800 rthlt. gekauft hat, wird von Seiten des Königl. Stadtgerichts hiermit bekannt gemacht

Wingig den gten September 1819. Der Baltberiche Udertauf

per 920 ribir. ward bato confirmitt.

Ronigl. Stabtgericht.

Brieg ben 29sten April 1819 Dem Publito wird hierdurch bekannt gemacht, daß der burgerl Sattlermeister Dunke, das Haus Mro. 259, welches sub hasta gestanden, um 720 reblr. ben 23 April 1819 adjudiciret bekommen hat.

Bingig ben 18ten September 1819. Der hauskauf ber v. Pritts wiß = Roszminer Curatel ju Beigendorf per 300 reble ward bato confirs

mirt. Ronigl. Domainen Buftig me Bohlau.

Mohlau ben 4ten September 1819. Der Rauschsche Angerhaus.
Rauf Nro. 36. zu Pronzendorf pro 22 telle schles. ward bato constrmict.
Ronigl. Domainen, Justigant.

Diebain ben 25sten August 819. Der Baitschsche Bauerguts.

Das Gerichtsamt Dieban.

Bingig ben 16ten September 1819. Der Stanschkesche Dresch= garten : Rauf Rro 13. zu Dombsen, pro 535 rthlr ward heur constrmirt. Konial. Domainen : Justigant Bob'au.

Brieg den 26sten August 1819. Bei hiesigem Königl Land. Stadtgericht ift der Kauf bes Forst: Eindidaten Hande und des Gartners Scheinsock um ein Viertel Scheffel Aussaat von Besitzung Rro. 10. Groß= Leubusch pro 80 rthte. confirmiet worden.

Mandten den 15ten Septhr. 1879. Johann Gottfried Grunds mann hat von seinem Bater Gottlieb Grundmann die Dreschgartnerstelle fub Nro. 16, ju Brodelwiß ben 22, August 1819. um 20 rthir. Courant

erfauft.

Minzig ben 20. September 1879. Der Schulzesche Colonisten= Rauf Rro. 5. zu Leopoldshain, pro 378 rthlr. 13 ggr. 43 pf., ward heut confirmitt. Das Sepfrodauer Gerichtsamt

Win.

Parzellen - Kauf pro 82 thir. aus Pronzendorf gerichtlich confirmit.
Rouigl Domainen Justizamt Wohlau.

Schurgast den 2ten September 1810. Dei dem Königl. Stadts gericht zu Schurgast ist nachstehender Kauf confirmire worden: Rauf des Bauer Christian Piagall, um die in der Stadt sub Nto. 16. belegene Jos. hann Kneilischsche Dossession, pro 600 rthte.

Brieg den isten Februar 1819. Dem Publiso wird hierdurch bes kannt gemacht, daß der Bauer Winkler bem Bauer Johann George Pohl daß du Schreibendorf sub Kro. 15. gelegene Bauergut vom 21. Januar c. um 6000 rthlt. abgekauft hat, und Titulus roffessionis heute überschrieben wars, den ist. Königl. Preuß Land und Stadtgericht.

Gtrehlen den 27sten September 1819. Das Gerichtsamt Mus denborf macht hierdurch folgende confirmirt gewordene Kaufe bekannt, ales.

1. Der Rauf des Johann Gottfried Bufche, um die Rothersche Freie

gartnerstelle sub no. 1., pro 600 rihl

2. Der Rauf des Gotglieb Mai, um die Rablersche Dreschgartnerftelle

sub no. 9., pro 235 tibl.

Brieg den 17ten Juni 1819. Bei hiefigem Königl. Lands und Stadtgericht ist dem Gurger Ulbrich die in der Neisser: Thor, Vorstadt sub Nro. 24. belegene Gesistung sub hasta für 415 rehlte. den 12ten hujus adjusticiret worden

Rauf Dro. 6. ju Leopoldehain, pro 760 rehle., mard heut confirmirt.

Das Gerichteamt für Senfrodau.

Strehlen ben 27sten September 1819. Das Gerichtsame Allgereborf macht hiermit bekannt, daß nachstehende Kaufe confirmire worz. ben find, ale:

1, Der Rauf des Joseph Albert, um die Dagersche Dreschgartnerstelle, sub no. 7., pro 180 rift.

2. Der Rauf des Gottfried Muller, um ben muterlichen Rretscham

lub no F:, pro 750 ribl.

Raumburg am Queis den Isten September 1819. Ben dem. bochabelich kammerherrlich v Mutiu-schen Gerichtsamte der Herrschaft Berstell, dorf sind vom 1. Januar bis, ultimo Juni 1819. solgende Rause conssitemire worden:

Berteleborfung os

no 20., per 150 ithi.

2. August Scholz, um das vaterliche Berlassenschafts Saus sub no. 21., pro 44 rthl.

3. Joseph Sage, um bas vaterl Berlaffinschafte Saus fub no. 5.,

pro 60 rtht.

4. Gottlieb Schwarzes, um das vaterliche Saus sub no. 6., pro

2. Mittel : Thiemenborf.

5. Gottlieb Fischer, um ben vaterlichen Garten fub no. 71., pro

6. Gottfried Schobers, um bas vaterliche Saus fub no. 22., pro

Too ribl.

7. Carl Lindnerfchen Erben, um bas Saus fub no. 49, pro 100 rtfl.

8 Gottfried Bache, um das Rofina Bergeseusche Haus sub no. 91.,

9. Der Wittme Golifch, um bas maritalische Berlaffenschafts - Saus

sub no. 45, pro 9.5 rthl

pro 1200 rthl.

pro 290 tibl.

12. Chriftian Bergefeis, um bas vaterliche Berlaffenfchafes Saus

no. 118., pro 150 rths.

13. George Rubns, um das vaterliche Haus sub no 47., pre

14. Gottfried Friedriche, um bas Aunerische Bauergut sub no. 33,

pro 1500 tibl. .

no. 55, pro 1000 tthir. 4. Bannig.

16. Gottfr Fliegels, um das Budwaldiche Saus sub no. 4., pro 40 rthl. 17. Gottiob Friegels, um das Christian Volprechtiche Saus sub

no. 3, pro 40 trht.

Raumburg am Queis den isten September 1819. Ben bem graffich Steichich a Gericht-amte ber Serfchaft Loclau find vom 1. Januar bis ultimo Juni 1819, folgende Kaufe confirmirt worden:

1. Gortlob Riedels, um das Gottlob Werneriche Berlaffenschafts:

Haus sub no. 83, pro 200 rihl.

· 2. Gott=

2. Gotelieb Riedels, um den vaterlichen Großgarten sub no 75 zu Mauereck, pro 400 rthl.

. 3. Jojeph Coneiders, um bas Gottlob Werneriche Saus fub no. 6.,

pro 26 rt61.

4. Traugott Dedwarts, um ben Gottlieb Schmidtschen Garten sub no. 26 ou Mauered, pro 400 rthl.

Maumburg am Qu'is den isten September 1819 Ben bem freiberelich v. Bibrarschen Gerichtsamte Gi. smannsdorf Bunglauschen Creis ses sind vont i. Januar bis ultimo Juni 1819. nachstehende Käuse cons firmire worden:

1. Rauf Des Camuel Anobloch, um bas vaterliche Berlaffenschafts"

Klein : Hauergut sub no. 202., pro 690 rihl.

2. Der Unna Rosina Liewald, um das vaterl. Bauergut sub no. 5., pro 1085 ribl.

3 Des Gottfried Sauer, um bas uroralifche Bauergut fub no. 5.,

pro 1085 rthl

4. Des Gottlob Ludewig, um bas Ephraim Henkelsche Haus sub no. 271., pro 220 rthl.

Raumburg am Queis den isten September 1819. Ben bem Ereis-Landrath Major v. Kolichenschen Gerichtsamte Kroischwiß Bunzlausschen Creises sind vom 1. Januar bis uit. Juni 1819. nachstehende Kausse confirmier worden:

1. Des Gottlob Dunket, um ben vaterlichen Gerichtefreticham fub

170. 2., pro 320 rthl.

2. Des Caspar Bleul, um das Gottlob Klosesche Beilassenschafts= Haus sub no. 31., pro 300 rthl.

Hermeborf unterm Kynast den zosten September 1819 Bei hiesigen reichsgrässlich Schaffgotschichen Gericht-amtern sind von primo Jamuar bis ult. Juni 1818. nachstehende Rauscontracte gerichtlich vollzogen worden:

I. In der Berrichaft Kynaft.

I Des Johann Christoph Wolfs, um Johann Gottfried Menhels Bauergut no. 18 in Hermsterf, pro 3000 rthl:

2. Der Bithelmine Porrmannin , um Johann Gottlieb Giebigers

haus no. 92. in heimsterf, pro 600 ribl.

3. Des Johann Goufried Manwalds, um das vaterliche Siegmund Manwaldsche Auenhaus no. 14. in Peteredorf, pro 100 rift.

## ₩ ( 9174 ) ₩

4. Des Johann Chrenfried Liebige, um bas varreliche Johann Christoph Liebigsche Haus no. 92. in Petersborf, pro 280.rthl.

5. Die Johann Chrenfried Sanfes, um Johann Beinrich Schrotece

Muenhaus no. 85. in Peiersdorf, pro 250 rehl.

in Petersborf, pro 300 rthl.

7. D.s Giegmund Mame, um Johann Chrenfried Reumanns Saus

no. 91. in Schreiberhau, pro 900 rthl.

8. Des Gottlob Benjamin Simons, um Johann Gottlob Simons Schleifwert no 19. in Schreiberhau, pro 235 ribl.

9 Des Carl Manmalds, um Joh. Chriftoph Liebigs haus no. 187.

in Schreiberhau, pro 440 rthl.

10. Des Gottlob Liebigs, um Gottfried Stelzers Muenhaus no. 300. in Schreiberhau, pro 83 rthl.

11. Des Benjamin Daniels, um Jongthan Liebigs Auenhaus no. 16.

in Schreiberhau, pro 476 rthl.

12. Der Johanne Christiane Maywalbinus, um der Johanne Juliane. Wolfinn haus no. 267 in Schreiberhau, pro 229 trthl.

13. Des Chriftian Benjamin Preusters, um ber Johanne Chriftiane

Manwalbinn Sans no. 267. in Schreiberhau, pro 550 rthl.

14 Des Carl Antons, um das weiland Gottlieb Antonsche Haus no. 143. in Schreiberhau, pro 433 rthl.

15. Der Barbara Caroline Studarts, um weil. Siegmund Scholzes

Auenhaus no. 35. in Geifershau, pro 46 rthl.

16. Des Johann Chrenfried Wehners, um Christian Scholzes Auens haus no. 7. in Seiferehau, pro 300 ithle

17. Des Joh Eprenfried Liebigs, um Gottfried Soffmanns Auens

haus no 143. in Seifershau, pro 100 rthl.

18. Des Gottfried Aufts, um Siegmund Gebauers Bauergut no. 9. in Seifershau, pro 900 rtht.

19. Des Siegmund Kloses, um Gottfried Aufte Baus no. 63. in

Crommenau; pro 120 rthl.

verehl. Reichsteininn haus no. 25: in Gotschoorf, pro 140 rtbl.

21. Des Gottlob Stubners, um Benj. Berndte Muenhaus no. 159. in

Berischdorf, pro 60 rehl.

no. 165. in Herischoof, pro 1901thl.

23. Des

23. Des Carl Joseph Schwantners, um Johann Repomit Schwante ners Rleischbant no. 38. in Warmbrunn, pro 62 rthl.

24. Des Johann Repomut Binklers, um die Leopold Ctorafche Dbete

Schanke no. 107. in Warmbrunn, pro 1121 rthl. 4 far.

25. Des Chriftian Bernhard Fiedlers, um Gotthelf Friedens Quen haus no. 47 in Ugneiendorf, pro 160 rthl.

26. Des Johann Gottlob Geibes, um weil. Johann Gottfried Geibts

Muenhaus no. 13. am Rybuwaffer zu Gaalberg, pro 200 rthl.

27. Des Christian Gottlieb Gebauers, um bas vatert. Gottlieb Bebauersche Saus no. 11. in Saalberg, pro 160 rthl.

28 Des Johann Chrenfried Matterns, um Johann Gottlieb Frie-

bes haus no. 24 am Gaalberg, pro 200 rthl.

29. Des Benjamin Schneiders, um Gottfried Schneibers Baus no. 16. in Hann, pro 400 rifl.

30. Des Chriftian Goulieb Beinrichs, um Gettlob Schons Saus

no. 38. in Hann, pro 352 rthl.

31. Des Friedrich Bilhelm Tefch, um Johann Gottfried Feiges Baus no. 78. in Barmbrunn, neu graft. Antheile, pro 330 ithl.

32. Des Gottfr ed hoferichters, um bas Michael Belbigfche Bauer.

gut no. 21. in Bogtsborf, pro 1700 tthl.

II. In der Berrichaft Giereborf.

33. Des Johann Carl hoppes, um Johann Gottfried Mengels Baus no. 44. in Gi redorf, pro 530 rthl.

34. Des Gottlob Breiters, um Gottlieb Breiters Bauergut no. 120.

in Gieredocf, pro 1000 rthl.

35. Des Johann Rombergere, um Sohann Gottlieb Breitere Saus no. 62. in Gierstorf, pro 285 rthl.

36. Der Maria Rofina Elsnerns, um Samuel Goulieb Rrufch Baus

no. 32. in Gieredorf, pro 253 rthl.

37. Des Gottfried Simone, um Gottlieb Mengels Saus no. 81. in Sendorf, pro 300 ribl

38. Des Johann Gotelieb Reimanns, um Gottlob Bintes Garten

no. 79 in Sindorf, pio 3733 rthl.

39. Des Gortlob heinriche, um Gotefried Boebfes Baus no. 49. in Sendorf, pro 60 ribl.

40. Ded Siegmund Borbfes, um Banne Chriftoph Borbfes Baus "no. 165. in Sendorf, pro 2135 tehl.

41. Des Jofeph Pflugers, um George Schmides Saus no. 45. in Sendorf, pro 100 rthl. 42. Di6

12. Des Gottlob Henders, um Hanns Christoph Henders Haus no 86. in Sendorf, pro 100 rthl.

43. Des Gottlieb Riefels, um Johann Gottfried Thiemers Saus

no. 187. in Sendorf, pro 940 rehl.

41. Des Gottfried Thiemers, um Gottlieb Leisers haus no. 198. in Sendorf, pro 260 rtht.

45. Des Joseph Manwalds, um Johann Gottlob Jentsches Haus no. 18. in Marzderf, pre 200 ethl.

a. Des Johann Goulieb Beckers, um Gotefried Dreslecs Auenhaus

no. 74. in Seifershau, pro 45 rthl.

Schurgast den 20 September 1819. Ben dem Gerichteamte 3u Pohlnisch Leipe ist der Kauf des Gottsried Wende, um die sub no. 33. 3u Pohlnisch zeipe belegene Johann Christian Scholzsche Angerhansterstelle per 114 ribl. 8 fgr. 7 d'. Courant confirmit worden.

Groß Strehlig den 12. October 1819. Ben dem Gerichte: amte ber Herrschaft Tworog find nachstehende Raufe confirmirt worden, ale:

A. Des Königl Pohl. Ruffischen Accise-Ginnehmers herrn Felix Ho= iched, über die zu Potempa belegene Großgartnerstelle, für 350 ribl.

2. Der Schneidermeifter Thadeus Jorzombet, über die zu Potempa

belegene Frengartnerstelle, tur 40 rebl. ..

Koben ben gen Ditober 1819. Ben nachgenannten Gerichtsamtern find folgende Kaufe seit bem Monat April bis heutigen Datum abgeschlossen und confirmiret worden;

I Sophienthal. 1. Kauf bes Schope, um die Stelle no. 9., sur 635 rthl. 2. Des Landeck, um die Stelle no. 23., fur 610 rthl. 3. Des

Carl Biblich, um die Stelle no. 9, fur 415 rehl.

II. Nahrschütz 4. Kaur des Scheibel, um die Stelle no. 6., für 250 rthl. 5. Des Pratsch, um die Stelle no. 22., für 140 rthl. 6. Des Kanal, um die Mühle no 39, pro 270 rthl.

Ale Lafig ben Gottesberg ben 5ten October 1819. Benm

Dominio hieselbst sind nachstehende Raufe zur Cinfirmation eingereicht:

Frenhaus, pro 60 rebl. Cour.

2. Aus Reu : Sohndorf. Gottfried Springers, um Gottlob Brendes

Berichtefreticham, pro 635 rthl. Cour.

3. Aus Rithenbach Landeshuthichen Creifes. Johann Gol lieb Gut= fers, um weil. Carl Thablers Frenhaus, pro 164 rthl. Cour.

## @ ( 5177.) ·

## Unhang jur zwenten Beplage

## Nro. XLIV. des Brestauschen Intelligenz-Blattes

vom 1. November 1819.

#### AVERTISSEMENTS.

Duartier, eine Bandlunge Gelegenbeit und' 2 Zimmer fur einzelne Berren, Bens

nachten ju beg'eben. Das Rabere bafitbit.

7 30 1

\*) Brestau. Es ift von ohngefahr 14 Tagen ein batbjahriger weiß und braun gefleckter fiarter hunerhund verlohren gegangen. Wer davon vorm Nicos lairpor in Nro. 26. benm Besiber Anzeige macht, erhalt eine angemessene Belohs nung.

\*) Bredlau. Meinen in Mro. 2083, auf der Aupferichmiedegaffe neben bem fogenannten Vergel etablirten Leber: Auefchnitt zeige hiermit zur geneigten Abs nahme gehorfamft an, und empfehle mich noch befonders mit einem Borraib von

guten Stiefelfchaften gegen billige Preife.

Strauf, Burger und Lederschneider.

\*) Brestan. 5% Centner Mittelwolle bat in Comm ffen ju ve faufen Agent Reich, am Daradeplas Ro. 7.

\* Brestan. Da es mir ben ten täglich zunehmenden Bestellurgen an Raum gebricht, nm meine Instrumente geborig vorzeigen zu können, so habe ich mich zu mehrerer Bequemtichteit veraniost gesund n, einige von meinen Mozarts Siugein in die Tuchhandiung des hin. Carl Girnt am Mar'te in No. 1217. ohne weit der grünen Rohre zur beliebigen Auswahl auszustellen. Das schone geschmacks volle Ausgere, als auch die vortreffliche innere Einrichtung, verbunden mit einem verba trusmäßigen billigen Preiße, sind Vorzüge die mich einen baldigen Absah ers warten lassen.

Inftrumentmacher im golbnen Fauftel auf ber Unto: lengaffe.

\*) Brestan. Es wunscht jemand, der grundlich gramatifauschen Unterricht in der französischen Sprache, in der Calligraphie, im professchen Rechnen
ertheilt, noch einige Stunden des Tages damit, oder mit Führung der Ducher,
schufflichen Arbeiten, besonders im Rechnungsfache beschäftigt zu sein. Dierauf Diffectirend erfahren das Rabere im Gewolde des Kausmann herrn & D. komenstein im Hause des heren v. Schieffuß am Ende des großen Markes No. 2066.

\*) Brestan Junge Leute, die im Schonschreiben, faufmanufchen Redenen und Buchhalten fich vervolltommen wollen, fonnen vom iften Rever an best Abentes

Abented ben mir ausführlichen Unterricht barin erhalten. Das Rabire in meines 23. haung im Werner Barten Do. 691.

J. Dollander, Lehrer der Ronigl. Belbeims Schule, Werter ber Ronigl. Belbeims Schule. Bretinge, und achter boll: Somupfeabort ift wieder angesommen, und in bester Bute und nidgliche billigften Preife ju haben bep

C. G. Bauch , im Bar ouf ber Alebufergoffe.

\*) Grest au den 27ften October 1819. Mit tiefgebeugtem Schmerz zeige ich ben Todesfall meiner Frau allen weinen werthen Freunden und Gonnern an, welcher heute frab & auf 7 Uhr in einem Alter von 44 Jahren erfolgte, ju früh enterische mir ver Lott! Ihren Berlust werde ich Lebens lang fühlen, und ihr hins stielle nur un xfest.

Bibelm Ramlis, Burger und Halhandler.

- ") Brestau. Bu vermiethen ift das Coff ehaus im Garen jum Pring von Prengen am Lehmdamm vor dem Sandthor nebft allem Zubehör. Das Rabere erfahrt man benu Eigenthumer.
- \*) Bredfau ben 29ften October 1819. Das Deutsche Concert fallt auf funftigen Montag (den iften Nover.) wegen vorwaltender hinderniffe aus, wede balb bie ausgegebenen Brentillets iur ben nachftrolgenden Montag gutig find.

D'e Meprafentation Des Deutschen Concert.

\*) Breblau. Es ift eine freundliche Stube vorn beraus mit auch obne Menbles ale Absteige-Quartier zu vermiethen und fogleich zu beziehen, Ohlanergaffe nabe am Schwibbogen No. 944.

\*) Brestau. Ein cauttonbfabiger Ziegeistreider wird jur fernern Gubrung einer bedeutenden Ziegelen wilangt, Weintraubengaffe Mro. 1291. zwei Treppen

bas Rabere.

\*) Preston. Meinen werthen Gonnern made ich ergebenft befanne, daß ich meine Bug . Arbeit auch ist betreibe, Febera frause und Strobbute fcmarg farbe, zu fernern Bohlwollen empfiehte fic

Caroline lober, Tafdengeffe Do. 1057. Parterre.

") Breslau. Da ich meine Behnung verandert habe nne jegt auf der Oblauer Straffe im beiteen Bertel Ro. 1188 wohne, fo jeige ich foldes meinen relp. Runden, wie auch alten, welche mich mit ihren sthätbaren Aufträgen beebren wollen, gang ergebenft an, unter Beifiberung einer prompten gang billigen und reellen Bedienung.

Blib la Rabuft in jun., Jameller und Golbarbeiter.

\*) Breblon. Der Pofamenerer Acter empfi bit nich einem hachgerheten Bublito unt Berfertigung von schwarzen und weißen Spatel Duten; auch find

bergfeichen Spatri-Strobbilte fereig bey ibm ju haben. Fetner werben Reiße und anbre Strobbilte fcomar; gefarbt, umgearbeitet und gefchwefelt. Logitt im rothen birfc auf ber Dummeren eine Strege im Dofe.

Brest au. Bergmann et Gerifchen aus leipzig besuchen nachste Franks furth an ber Oder Martind : Meffe wiederum mit einem pollfandigen Lager tober und couleurter Seibe, ais: Organzin und Trama, Nebfeibe und Orfog, Sticks seibe und Strickseibe, offen und gedrehten Camerigarn, ferner achte Genneser Corallen, schwarz und weißen Bologneser Erepp und italienische Strauffebern in allen Gattungen. Ihr Magazin ift Juntern Strafte No. 24. erfte Etage bep. Drn. D. E. Baswis.

Breslau. Eine alte febr nabebafte Backgelegenheit auf einer Saupts frage ift zu vermiethen und gleich zu beziehen. Das Rabere zu erfragen bepin Ugent

Mallenberg Do 1116. Otlauer Greafe nabe am Thore.

Brestan ben bten Geptember 1819. Bon unterzelchnetem Gerichtes amte wird bierdurch befannt gemacht, daß uber das Bermogen bes infolvendo gewordenen Muller und Frengartner Bernbard Rofdnide ju Erefthen beut Cons curfus formalis eidfinet worden. Es werden Demnach alle Diejenigen, welche von dem Gemeinschuldner an Geldern, Brieficaften ober fonft etwas binter fich haben, bierdurch anfgefordere, foldes jur Roldnideften Coulden : Daffe, borbehaltlich ihres baran habenden Rechtes ju ertradiren, aufong fie ju gemat: tigen baben, daß fie ibres Pfandrechtes fur verluftig geachtet werben, Diejente gen aber, fo einen Unfpruch an das Grundfluck bes Gemeinschuldneis oder beffen Derfon ju baben vermeinen, baben fich in dem auf ben 25. Roube. c. 4. Bormittage um 10 Uhr angefesten Termino liquidationis peremtorie in bet Behaufung des unterzeichnetem Jufittarit ju Breslau ju melden, ihre Fordes rungen gu trquidiren und geltend ju machen , fobann aber bie gefehmaßige Los cation in bem Clafifications: Urrel, widrigenfalls aber gu gewärtigen, daß fie mit ihren erwanigen Unfpruchen pracludire und ihnen deshalb ein ewiges Grille fdweigen auferlegt werden wird.

Das Gerichtsamt Erefden und Labnifch.

Glogan den 6ten September 1819. Bon Seiten bes Königl. Obers Candesgericht von Riederschlessen und der Lauss wird in Gemächeit des g. 137. fig En. 17. This is des kandrechts denen noch etwa unbefannten Glausbigern des am 7ten September 1818 ju Liegnit verstorbenen Kreis Justigrath Carl Siegismund Scheurich, die bevorstehende Theilung seines Nachlasses unter seine Kinder hiermit öffentlich bekannt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an diesen Rachlass in Zeiten und längstens binnen 3 Monaten vom Tage der ersten Insertion dieses Avertiffements angerechnet, del gedachten Kömgl. Oberiandesgericht anzweigen und geltend zu machen, wo hingeegen nach Ablauf bieser Krist und erfolgter Theilung sich die etwanigen Erbschaftsgläubiger an leien Er en und für sein Antheil halten tonnen.

Ronigl. Preuß. Oberlandesgericht von Riederschleften und ber Laufit,

· 经工工方法的成果 大小河南

Di Nigt tu

") Reichthal ben 26. October 1819. Das in bem Creubburgiden Rreise Dorfe Schönfeld sub Ro. 23. gelegene Balthafar Polfasche Frendauergut, wird auf den Antrag ber Erben in dem einzigen Termine den 14ten Derbr. D. I. verfau't, Rauflussige und Jahlungbfabige deben dieses hiermit bekannt gemacht wird, werben aufgefordert am genannten Tage Bormitrage um 10 Uhr auf dem berrschafte lichen Schönfeld zu erscheinen, ihre Gebothe ab.ugeben und bat der Meist und Bestbierbendbleibende nach einzegangener Genehusgung der Erben ben Juschlag zu gewärtigen, auch werden zu diesem Termine alle undefannte Real Pravendenten sub pong präcluse et propetut flentte vorgelaten.

Das fregherrlich v. Roftig : Schonfeider Gerichtsamt.

- with the committee was as with a first of a Trespe. Mimptifc ben giften August 18.9. Bon Geiten bes untergeichn ten Ranigf. Stadtgerichts wird hurdurch befannt gemacht, wie auf Antrag Des Ronial. Bisei bas in hiefiger Grade fub Ro. 49. belegene Maurer Gitcherfthe Saus und Burten, welches auf 308 Rible 13 fgr. 4 b'. gemurdiget worden, im Wige noths wendiger Subhaffizeion in Termino ben igten Rovember c. Bormittags um 10 Uhr Bffentlich an den Denfi = und Benbiethenden berfauft werden foll. Es merden baber benit ; und jahlungefahige Rauft, flige vorgeladen, in dem feftgefegen Germine ju beitimmter Bett und Stunde auf hiefigem Rathbaufe gu ericheinen, ihre Gebothe abzugeben und ben Bufdlag an ben Deifts und Beftbleihenden ju gemartigen, in-Dem aut nachträgliche Gebothe feine weitere Rudficht geenommen werden foll. Bus gleich wird auch ben unbekannten aus bem Spporpequenbuch nicht hervorgebenden Real : Glaubigern befannt gemacht, baf fie ju Confervation ibrer Gerichtjame fic bis ju obgedachtem Licuations : Termine, ober fpateftens in demfeiben ju melben. ibre Unfprude naber auszuweifen, im Sall fie bieg unterlaffen aver ju gemartigen. daß fie bamit pracludirt und bas Sans nebft Bubebor ohne Beiteres bem Deife beethenden Babiungefabigen abjudiciret werden wird. g.) Das Ronigl. Ctadtgericht.

Berrnftadt ben 22ften Geptember 1819. Die jum Radlag des Fleis .fder : Dberalteften Samuel Trencfler noch gehortgen Grunoftude, naulich; Die Schmehling Biele, fub Ro. 44. auf 180 Ribir., fub Do. 13. auf 93 Ritel. 8 gr. fud Do. 17. auf 175 Mihle., Den Garten fub Do. 3 auf 140 Bible., Den Gte chenacker von I Morgen fub Do. 151. auf So Rehle, und den Enhacker von ! Mors gen fub kitt. D. D. auf 40 Meblt., gerichtlich abgeschapt, fellen auf den Untraa ter Erben theitungebalber offentilch an den Meinbiechenden, einzeln ober auch un . Gangen, verlauft merbin Wir haben einen Termin bagn auf ben ibien Deceme Der c. angefest, und laben Raufluftige und Befigfabige biemit vor, am gedachten Sage, Bormittage um to Ibr bor und auf hiefigem Rathhaufe ju erichemen, ibre B.bothe abzugeben, und ju ermarten, daß dem Meift: und Beifdichenben Diefe . O unbfiffe gegen gleich baare Beablung in Courant, nach eingegangener Etimils lig ing ber Erben zugeichlagen, und auf ipater eingebende Beboige nicht witer ceflecte t werben wird. Die Tape ift gut jeder ichieflichen Beit auf biefigem Rat; baufe Progujeben. Bugleich werden alle Dieje igen, Die an Diete Grundflude irgend eis pen Neal : Aufornch ju babei vermeinen, hiemit voraeiaben, in Termino praffico Diefeiben gu liguidien und giftificiren, im Ball Des Augent el'ens aber ju ermar. ten, daß fie mit benfelben pracludire , und tonen, ein ewiges Gullcomeigen auferlegt werden wird. Ronigl. Breug. Stabtgericht.

## # 1 5181 June

Dienstags den 2. November 1819.

Auf Er. Königl. Majefiat von Preußen ic. it. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No XLIV.

#### Bu berkaufen.

Glogan ben 2pien Juli 1819. Dir content Cidetige Coon Des Große bauer Baum ju Saugebort Sunglaufden Greifes Gotelteb Baum, welcher fich im Jahre 1815 feiner Cingeffing jum Mittegedrenft burch bie Kluche entgogen und leit dem jurchge bes Arteiler ber Antres Etfan : Commigion weber ben den flatt gebabs ten Mannichofis Werinonen fich gefiellt nich von femem paigen Unfenthalt Rads richt argeben hat wird hierburch aufgewordett in fein Baterbint guinctgufebren, ins: besondere aver auf ben igien Dete weer die es Jahres Mormit ags um to Uhr vor bem ernaunten Deputato , Ausentrator Grunamurb auf bem biefigen Schloß gu ericheinen und ben feiner Ertferrung Rede und Austunft gu geben. Im gull feines ungehorfamen Masblittens aber for berfeibe ju gemartigen , bag er feines fammlichen in Renial Breuf. Landen befindlichen jomobl gegenwartigen, als zufun's tigen Bermogens veiluftig erfiatt und foldbes ber Rontal. Beuterunge. Dauptraffe gu Liegning in Berreetung bes Gibet gnerkannt werben wird. . g.)

> Romgi. Preuß. Doer Landesgericht von Mieter . Chlefien und ber Laufis.

\*) Dber = Thomaswaldau den 26. Diebber 1819. Dos ablich v. Aple= beniche Gerichteamt biefeibft mocht bem Publico befannt, baf auf Autrag eines Dopothenf ni Bidubigere, Des fub De. 96 albier belegene Muenhaus des Gerichtes Chreiber Aricarid, Wilbelm Kniffel, io auf 289 Riblr. 20 gr. 6 b'. borfaericht'ich tapire iff , effentlich at geichlogen worden Der Licatations. Termin il auf den aten Bonnar : 82 . alloter auf bem Echipffe anberaumt', und werd.n Rauf : und Bies Ibangelufige biern it aufocherbert, fich gebachten Sag & um in Uhr Morgene bas fel ft einjufieden und ihr Geboth ju Protecell ju geben, wonachft der Deiftbiethenbe nad eingeholier Genehmigung ber eingetragenen Glaubiger, ohnfehlbar ben Bur fillag ju erwarten bat, und auf ipatere Gebothe, nicht weiter geruchichtet mers ben fel.

Das ablic v Arleben Magnus'che Berichteamt.

.") Menfabl ben gien Derober 1819. Auf ten Antrag Des biefigen Dagi: Arard foll die im Wie der nothwendigen Cubhastation in biefiger Dber : Bors it it beleg ne ten Erben bee verborbenen Webermeifter Cafpar Lipe gehörige Brandifille Rro. 48. fo auf 90 Rebir Cour. gerichtlich tagiet worden und moju an och 121 Mibir. 7 gr. Courant an Brandt = Bonifications und Solggnadenge= fornig ber ben biefigen Diagenrat jum Aufbau parat liegen , in Termino bea 5 Jamia: 1820. Beringtad- um 9 Uhr in tem Coffienegemmer bes unterfertige en Crabigeriches effentich verlauft merten. Rauftufige werden taber biermit · bors

worgelaben, ihre Gebothe in diesem Termine abzugeben und bat iben Juschlag ber Miffe und Besidiespende gegen gleich baare Bezahlung in gewärtigen, wogegen auf spätere Gebothe teine Ruchicht mehr genonnnen wird. Die Tape kann übrigens

In jederfeit in ber Biegiftratur infpicirt merben.

Larnowis ben agiten Geptember 1819. Auf fem herrschaftlichen Bofe zu Bujafow tet Mictar follen in Termino ben roten Rovembe d. J. Liberminags um 9. Uhr 310 Sinck auf bem Stamme benabliche Eichen weische ber Paul Freyberr v. Biligirichen Concurbmaffe gehören und zusammen nach Staabe und Malterholz auf 1615 Rieble. 23 gr. 144 pf. geschäpt worden find, an ben Mestockenden offintlich verkauft werden, und werden alfo Raufsliftige hierdrich mit der Bemerfung vorgeladen, daß ber Justlag erft und Genehmigung bes Königl. Ober Landesgeriches von Die schlesen, ertolgen wird.

Gren ftanbesberel. Beutoner Gericht.

Plesch en ben 17ten September 1819. Auf den Untrag gines Realglagbigers, soll das hiefelbst sub Nec. 46. belegene, auf 301 Athle. gerichtelt abges
schäfte Leokuhaus in Lepmino den 22sten October, 22sten Rovember und peremtorie den 23sten December a.c. necessarie subhassier werden. Rauflustige und zahlungbiädige Käuser werden daher hiermit zu biesen Terminen umer der Versiches
rung vorgeladen, daß nach erfolgter Genedunigung der Gläubiger an den Meisticht
thenden der Inschlag erfolgen und auf später eingedende Gehothe keine Auflücht gesnomen werden wird. Die Taxe und Kaussblingungen ihnen übrigens zederzeit
in unserer Gerichts-Canzley inspielts werden.

Das Ronigl. Gericht ber Stadt.

Meunarkt den isten Septemberl 1819. Die zu Schönau hiefigen Areises sub Rro 17. cetegene dem Gottlied krothtehl zugehönge Malen Pesselven bes sehend aus Wohnhaus, Stallung, Wärrchen, Windmubte und 3 keorgen lieterstand, welche auf 1498 Ath. 20 far. Cour. abgeschätzt worden, will im W ge der Sub-hastaron schuldenhaider verkauft werden. Es sind tierzu 3 Bietzungsterming, von welchen der liste perentorisch ist, nämlich den 25. Detor. a. c., den 25. Nov. a. c. und den 29. Dec. a. c. um dem hiesigen Raibhause Vermittags um to Uhr vor dem Stadigerians Affeiter Kinger Kangerings die end jede, weiche diese Malen hos sind in der und hiesigen kangerings der und ihr bei diese Malen hos sind in der einzunern und ihr Geboth abzugeten, wo aledann der Meiste und Neisen der Ind. den Zuspsalag nur eine illigung der Eptenkenten der Subhaut on zu eine den der Ends haut on zu eine den der Und nach fie ein der Ends haut on zu ein den der Und nach fie Lape bei him untergeichzieren Tradizieicht eingelehen weiden.

Das Ringt, Grabte und gaangericht,

beledene und auf 410 Liebte, 22 gr. gewürdigte Daus im Argel sin Rege ber norhwendigen Subbaration v recust werden foll und hiezu Terminus lietranenes untens et peremiorius aus din 240cm Robbember d. J. früh um 22 Uhr vor uns an geworn icher Gerichte auf dem hiefigen Rathhaufe annezet, so wird soldes somesi ben Raufluggen zur übgebung ihrer Gebothe, als auch den unbefannten Real Säubigen zur Abgebung ihrer Gereichtzune hierdurch befannt gemacht.

fub Rro. 31. gelegene Bauerguth, welches im Jahre 1818, De ductes bedienens

bis auf 1476 Rible. 6 gr. gerichtlich gewürdiget worden ift, soll auf ben Intrag eines Realpidubigers subhaftirt werden. Die Biethungstermine find auf den 30sten Gepibr., isten Novbr. und aten Decbr. c. a. Vormittags 9 Uhr au gewohnlicher Gerichtestätte ju Mickelan anberaumt worden, und um laden bierzu beste, und zahlungsfähige Kauslustige unter der Beisicherung ein, daß ter Meist und Bistelenbe den Zuicklag zu gewärtigen hat. Die Tope kann in unserer Registratur nachgesehen werben, woseibst auch die Raussbedingungen zu erfahren sind.

Das Adnigl. Justizamt Michelau.

Friemelt.
Grüffau ben isten August 1819. Bon dem Königl. Bericht der ehe=
maligen Ernstauer Stiftsgüter wird das sub Mo. 212. ju Liebau gelegene zum
Bermögen des dezelbst verstorbenen Presterkührers Benedict Hoffmann gedorige
und auf 290 Mible. magistratualisch gestächte Haus im Wene der Execution
auf Antrag der Real-Gläubiger subhaltirt. Es werden daher, denns und zahe
lungdfährar Kaustuttige bierdurch einzelaben, in dem auf den 24sen Nevember
peremtorische Bormittags um 9 Uhr festgefisten gertatiens Teymine an hiesiger
Gerichtschlie zu ericheinen, ihr Geboth abzugeden und sonach zu gewärtigen,
daß dem Meisteliehenden bieser Fundus mit Bewilligung der Real-Gläubiger
aerichtlich zugeschlanen werden wird.

Ronigt. Gericht der ebemaligen Griffauer Stifte uter.

#### Citationes Edictales.

\*) Dohm Breslau den 1. October 1819. Bor bas Bischunds Constiteristum 1. Arstant und besten Deputiren herrn Rath Kiette wird auf Ansuchen der Eleorere Kösler geboine Bogt deren ebs.ich von ihr eatwichener Sh.m. and er unstir dem vormeligen v Teenenselfchen Genadiers Legiment zeitanden, wiehr aber alliter als Tagarbeiter sich aufgehaltene Joseph Röster hierenich offentlich vorgelas den vom 1. November c. a. angerichnet, bei nen 3 Monathen, spätestens aber in dem peremtorischen Terminis den 4. Februar k. J. Bormutage um 10 Uhr in hie, sieger Amtesselie in Person ju erscheinen, dasselbst über die eing sommene Sheseparaz Loneslage, w wie von seiner En weichung Rede und Antwort zu geben, und hi renachst das Beitere, din seinem Ansendieiben aber zu gewärtig n, daß die von der Ragersn angegedenen Umstände als richtig und zugestanden werden angenommen, und auf Sheseparation nach kathelischen Grundsähen erkannt, er auch sier ben alesein schulzigen Theil geachtet werden wird. 2.)

") Dohm Breslau den 27. August 1819. Ber das Bisthums - Consisorium eister Inkong und dessen Deputirien, herrn Rath Reite wird auf Unsuchen der Dereiben Kairel geborne Caspar zu Frankenstein beren Chemann der Fleischet- geselle Unton Hirrel, welcher sich wegen Diebstahl ben dem biefigen Königl Lans des Inquisioria in Untersuchung besunden, und von da im Juny 1817 ents wichen ist, bierdurch öffentlich vorgeladen, vom 30. October e. a. angerechnet, imnen 3 Monaten, spatestink aber in dem peremtorischen Termine den 1. Febr. 1820. Bornittags um 10 Uhr in hiesiger Untehelle in Person zu erscheinen, das seitsten der in hiesiger Untehelle in Person zu erscheinen, das seitsten der Ingesommene Chesparationstlage sich zu erkläten, so wie von sei wer Incwelchung Mese und Untwort zu geden und hiernachil das Meitere, ben sein Anne Austleiden aber zu gewärsigen, bas die von der Klägerin angegebene Und

flande als richtig und jugeffanden werben angenommen, und auf Chefeparacion nach ben fatholifchen Grundfagen erfannt, er auch jur ben allein fichalbigen Theil

geachtet werden w.rd.

Stogau den izten Angust 1819. Der eantenpsticktige Cohn des Häubler singigler Joha: n George Pohl in Over Schöffeld beit Bungtau, Rahmens Gottob Pohl, welcher sich im Jahre 1813. Dem ur egedenst durch die Flucht entzogen auch bieber von seinem Linienthalt keine Rochtlit gegeven hat, wird bierzurch aufgetoideit, in dem auf den zien Januar 1820 Formitts tags um 10 Uhr ansiehenden Termin, sich auf dern bleitzen Doer gandes zes ticht vor dem ein inten Deputato Ausentlator Wansch zer verschied einzustind den, und von seiner Entsternung Robe und Autwort zu geden, im Fall inter Ausbeitens aber zu gewärtigen, daß sein gesammens in und aus andisches gegenwärtiges und zufünztiges Arnugen, durch ein ütril dem Königt Irses zuerkannt, und er aller darun habenden Rochte für verlusig erelort werden wird, g.)

Kon'gl. Preuf. Dber Landesgericht von Rieberfchlefien und ber Laufin.

Grabnig bei kevbickin ben trien October 1819. Der Sauster Auszüge ter Jan nachter ju Schönbrunn behauptet, daß feinem bezeits verpotbenen dauer Beier Köcker ein auf dem Territorio des Dortes Gidonig keotschuger Rieifes gelegenen ro. och ireies Uckerstücker von der folch serdweiße erworden habe. Da nun einer Setts dieses G unistück im hypothekenbuch nicht vorkömmt, anderer Seits aber auch der Igwas Röcker sein ausschlüßliches Erbrecht baran nicht nachgemiesen bat, so merden, jum Vehuf der Gerichtigung seines Bestigtitiels, alle dieseigen, welche au das erwähnte Uckerstück, wovon der Röcker den Werth auf 20 Rehr, angegiben vat, ingend einen Antpruch zu machen gevenken, hierdunch aufgesoldert, selichen binnen 6 Wochen, spie siens aber in Termino den zonen Rovdr. a. c. a.hier ar zum lon und zu bescheinig n, widrigenf. Us haben sie zu gewärtigen, das ihnen ein entiges Stillstweigen aus rlegt, und der Janag Röcker als der alleinige rechtundzige Einstünklunger des Ackeispung genählunger des Ackeispung guben, erkärt w roen wird.

Ronigl. Gerichtsamt der Beirichaft Giebenig.

Infu:

Reuland ten 22sten Screember 1819. Deninach das Ausgetoch nachstehender angetlich verlohien gegangener Invocacesens und Jutabulat und dierogs
nitionen, als nehulich: 1) das Approtheten Instrument vom 22sten Jamar 1812,
über 18 Mible, auf des Jop. Shriftian Siebts Daus zu Neuland, für ein evan, el.
Rirche zu Eunzendorf; 2) die Intabulations. Recegnition vom gren Marz i 3-4,
über 19 Athle, auf des Joh. Christian Schoges Daus zu Renland für die basse Bergkirche; 3) die Intabulation-Recognition vom issen Februar 1815 über 20 Mibl, 10 sgr. auf des Gottirted Engnichts Haus zu Eunzendorf für die dasse gie tathol Kuche; 4) die Jutabulations Accognition vom 15ten Noobe. 1797 über 5 Ath. auf des Cortneph Deinzes Paus zu Eunzendorf, für die Eunzendorier kathel. Kirche; 5) das Indochteren Instrument vom 3ten Octor. 1783, über 15 Atle. auf des Gotthold Berteris Daus zu Eunzendorf für die Meuländer Berglische; 6) die Intabulations Recognition vom gien Kebr. 1756. über 7 Athl. 14 sgr. auf des Das vid Dossmanns Haus zu Eunzendorf für die Cunzendorfer kathol. Kirche; 7, die Intabufatione. Recognition bom 28. Detbr. 1812. über 48 Ath. auf bee Chriftian Get Heb Beiderte Bauergut ju Cungendorf für Die baffge tathol, Rirche; 8 das pps rethefen, Infrument vom 23ffen April 1788. über 12 Mehlt. auf tes Giegmund Prennige Boue ju Cungenborf fur die baffge fathol. Rirche; 9) bie Intabulations: Recpanition bom Sien Januar 1789, über 12 Reblr. 24 far, auf Des David Benis gere Sans ju Engenderf für die bafige fathol. Birche; 10) die Intabulations Res coannies vom 2gien Mar; 1-65. über 12 Ribr. 9 far. auf bes David Reffele B. us au Cungendorf für die bafige fathol. Rirde; ir) die Intabulatione : Recognition vom gen Mary 1774 über 5 Rthle. to fgr. auf bes Gorefeled Burfels Daus ju Cuntenborf ift Die Dufige Rirche; 12) Die Intabulations Recognition vom 25. Daig 1765 über 4 Rith. 8 far. auf des Gottered Weiderte Bang ju Cungendorf fur bie bafige Rirche; 13) die Intabulations. Decognieto vom iften Mary 1783. über 4 Rebir. auf des Christop Bratfes Saus ju Cuntendorf ffir die bafige fathol. Rirche: 14) Die Intabulations = Recognition vom aoften Dar; 1765. über 4 Ribir. 8 fgr. auf bes Joh. Gottfeled Runns paus ju Cungendorf fur die dafige Rirche; 15) die intabul etone: Recognition vom aiften July 1775, über 20 Rible, auf der Maria Roffine Bedwig Ermerein Garien ju Gungendorf fur die Reulander Bergfirche; 16) Die 3 tabulatione Recognition vom 29ffen Darg 1765. über 14 Riblr. 12 fgr. auf Des David Mengele haus ju Cungendorf tor die baffge fathol. Rirche; 17) Die Intabulations, Recognition bom 14ten Dan 1759. über 18 Ribir, auf des Erriftan Gottlieb Bobme Garten ju Geifersoorf fur Die Reulander Bergfirde; 18) bad ? np. thequen. Inftrument vom inten April 17.3. über 15 Mithir. Des Gotte lob Burfele Daus ju Eungendorf fur die Reulander Bergfirche; 19) bas Snpo. thequen Juficument vom goffen April 1800. über 100 Athle. auf des David Burgels Pauergur gu Wenigractivis fur ben Bermalter Michalinefn; 20) Die Intabulatio ons: Recognitton vom agften Matt 1804. über 55 Riblr. 2 far. 8 d'. auf des Job. Caeper Chelges Dang ju Beulond fur Die ninorenne Cochter bes Sausler Job. Caoper Edoly dafelbit; 21) das Popothequen Inftrument vom 15 Det. 1794. über 150 Mib. auf des Muller D'res Mille ja Geitersdort für den Rupterfchmide Job. Beinrich Gile; ju lowenberg; 22) das Spoothequen. Infrument vom 2 Dec. 1811, über 57 Birbir, auf tes George Rediers Saus ju Cangenborf iur ben Rird. muller Schubertiden Cohn ju Gungendorf eingetragen, nachgefucht morben ; fo merben alle Diejenigen, welche an ermabnte Could : Inftrumente und refp. ben baraus au tearindenden Unforderungen als Inhaber, oder beren Erben, Ceffionarien, oder aus welchem Rechisgrunde es fonft immer fentt mag irgend einen Anfpruch formt: ten gu fonnen glauben, bierburch mit ber Anweifung vorgeladen, fich binnen baio und 6 Wochen ipatetiens aber in Termino ben igten Roubr. tiefes Sabres Bors mittage um 10 lier in ber biefigen Cantlen ju fiften, Die Drigmat Couldinffrus mente mit int Stelle gu bringen, ibre baran nabente Rechte geborig nachguroeifen, im auf nhaibenden Salle bingegen ju gemartigen, daß bargedachte Documente tur null und nichtig eritart und die bieber verpfandet gewefene Grundflucte, fowett De 3 blogg nachgewie fen ift, file ansprud bios werd u geachtet; und die loidhuns gen der febon erwalnten Edulopoft werden verfügt, infomen aber ble Bablung nicht benauprer und nachgemiefen worben, neue Sppothefe Recoanitiones barüber werben ausgefertiget werben

#### AVERTISSEMENTS

\*) Bredlau. (Muftern) gang frifche große holgfleiner in Schaalen erhiele mit letter Boft B. B. Jactel, im Edhanfe Des Rafchmartes und ber Commedebrude.

\*) Bredlan. 20 Riften Gard. Eitronin, eine Barthte offind. Ingber, gem. Bernambud, Gofffor se., follem Frentag ben 5. Rov. Rachmittags 9 Uhr auf bem Dacthof ingifibiethend verfleigert merten.

Breslau, Ben Eroffnung melnes auf ber Albrechtes und Bifcofeffene Ede, jur Stadt Rem, gent nen arranglite Conditorey and Punfc) : Gemd. bes ampleble ich guid gang ergebenft und bitte um Bufprnch

M. Micabt, Conditor.

Das Bilonis ber Mob Catalant, mabrend ber Berfiellung in Berlin gezeichnet, und in Punteiertonmagier uon ben Gebribern Bentidel angefertigt if in ber Rezufden Buchbandlung bad Erempfangu 8 gr. Cour. ju haben.

\*) Breblan. Es werden gegen pupillarifde Gicherbeit auf ein im beften Suffande befindliches gandgut 4 bis 8000 Ribir. gefucht. Rabere Mustunft bierüber gieht ohne Einmifdung eines Dritten, alle Tage frug von 7 bis o ubr , und Des Rochmittage bon 12 bis 2 Ubr ber biefige Gtubs . Beihames : Affefor Leitel, tochnhafe Gemulebebrude Do. 1820.

\*) Brestau. Brifd geraucherer Lachs und marin. Reungugen habe fo

eben erhalten, und verlaufe folche zu ben bluigften Preifen.

Chriftian Gotelieb Muller, an der Ede bes Ringes und Der Edweids

niger Goffe.

\*) Bredlam Da bie Berbfi-Berfendung von Dbff: und andern Baugien jest wieder angeht, fo habe ich meine Mbnehmer hiert urch aufmerkfam machen mollen, befondere find jege noch bochfammige Refendaunchen, in weiß, roth und gelben Centiolien, Mouerofen ic. nibit Officfig, Abritof a und Dispetbauinchen, IB infenfer, und noch wie befannt febr viele andre Berten ju baben; auch tonnen Biebbaber Die Gorten und Bamme in meinen Schulen feibft ausfuchen.

E. Ch. Mohnbaupt, Schweitniger Unger Ro, 185, und 186.

\*) Bredlan. Mit achten Spipen gu den tilligften Breifen empfiehte fich ergebenft, wie auch in Spigenwalid i & Rypte, Spigeniabritant; gut ber Reufcengaffe Do. q.t. im erften Bierret am Galgringe eine Stiege bod.

\*) Bresta g. Bu vermeiben und bald ju begieben find in De. 7328. Imen Stiegen boch an ber granen Baumbrude nabe benm Treater gwen meublirte Bim-

mer mit Bedientenflube und Ruche. Das Rabere 3 Siegen iechte bepur

\*) Broslau (Ein Friedricheb'er Belohvung. ) Ein Kreup in langer Borme in swey Reigen gefaßt; inie ettea 43 Rauthen ift vergangenen Frentia bes Mbende

Abends auf bem W ge vom Reumarkt aus No. i 6. 6. bis auf ben großen Reboulens Gaal verlohren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeihen, is gegen den Fries diichefo'or Belehnung auf ber Miemerzeile bem Goldarbeiter

Mittmann abjugeben.

\*) Breblau. Auf ber Pinorrgaffe in No. 930. fieht ein icon gebeauchter aut und bequem gebauter Reifemagen wegen Mangel bed Riums jum' Bertouf.

berbehof auf ben Sigring verligt habe, und mit gan; neuen modernen Meublement bon berlin, somohi Malagont, Birnbeum, wie auch ordinatre von allen Soften verfehen bin, so recommondire ich mich einem hochzuverehrenden Publifum und verspreche die billigften Preife, auch gute Baaren.

Drestau. Ein in f iner Runft erfohrner, und auch gigleich ale Gatiatt jugebrauch nder Jager mit guten Utteffaten verfiben, fuct Denfte, es feb bler ober auf dem Conde. Rabere Ausfunft glebt der Saftwirth herr Schröter jur

proffen Cenbe auf der Schmiebebrude.

- Drestau. Der nach Erfurth verfette Artilleries hauptmann hr. Streit tat ben feiner schleunigen Versetzung sich mit jeinen Ereditoren noch nicht arrangts ren konnen, jedoch die Arbsicht, dieselven sobald als möglich zu bestredigen. Der It terzeichnete har den Austrag, dieses den Creditoren desselben nicht nur zur Bestuhiaung in melden, sondern ihnen auch Vorschläse zu machen, wie sie auf den kurze, ken und besten Wege ihre Bestricdigung durch ihn erhalten konnen und ladet diesels ben auf den isten November Rachmittags um 2 Uhr in seiner Wohnung ein um ihre Forderungen nicht nur zu liquidiren, sondern auch die Borschläge zu vernehmen wie herr hauptmann Streit sie bestriedigen will. Es ist zu erwarten, das die iesp. herren Ereditoren diese Borschläge um so williger annehmen werden, das die iesp. herren Ereditoren diese Borschläge um so williger annehmen werden, das die von der Art sind, das dieselben ihre baldige Bestriedigung erwarten konnen.
- \*) Breslau. So eben ist eridienen: die Krauenzimmer, wie sie waren, wie sie find, wie sie sen werden, oder volltändiger Ratolog aller Neigungen, Geswehnbeiten, Schwächen, Sitten, Leidenschaften und Maximen des webblichen Gifchichte, so wie sie gegenwättig allbier und allen Orten ganabar find. Für verliedte und nicht verliedte, sur heuratistustige und hagestolze Jünglunge, Massex und Brute geordner und mit Anmertungen, Sepspielen und Jujagen verseben, von Friarius Mannerbed ic., sit für 8 fgr. Cour. zu haben ben
- 3. F. Korn dem alten, am greßen Ainge.

  \*) Breston. IIIIII II Differuchen fritische Darstellung des jüdrichen Gottestlenftes besten wiedenftartonen, von den altesten Zeiten an dis auf unf re Lage von Salomon Jetob Coben. Leipzig, Rein'iche Duchhandlung. Preis i Rehlr. fo gri. Wir eilen alle Bekenner ver mestusichen Religion auf diese Schrift bis gelehrten herrn Coben ausmerksam zu machen, die den Gesbildeten unter ihnen nicht entbehrlich ift. Sie zeigt das wesenel de unwesentliche, bas Mosaische und das Nabbinische, das alte und das neue Judenthum, in einer

einer eben fo anzieheben, ale belehrenden, grundlichen Darfiellung. Zugleich kann aber auch jedem Chriften bas Buch empfohlen werden, der mie dem Seifte wie mit den Beziehungen bes judischen Cultus befannt werden will. Mandes Borurtheil wird denn verschwinden, wenn man bier die Sache kennen lernt, die nur buich die Form anflokig ward. Wistegierigen, Theologen und Geschichts, freunden können wir es daber witt gurem Gewissen als die beste Quelle empfehlen.

In Fredlan ben R, F. Schoene, Oblauer. und Bruftgaffen Ede

Lande gbut den isten Sertember iRig. Das von dem verflordenen Backermeifter Peister fen. binterlaffene in blefiger Stadt gelegene brauberechtigte und auf 864 Riblit, abgeschätte Daus No. 169. foll in dem auf den isten December d. J. vor und anstehenden einzlaen Vietbungs Termine an den Reist und Bestbietpenden versteigert werden, wozu Kaufluftge bierduich eine geladen werden. Zugleich werden die etwa noch undekannten Alaufiger begelben zu eben diesem Termine ben Berluft ihrer Aniviende an die Masse im Jull gange lichen Ausblesbens herburch öffentlich vorgeladen.

Ronigi. Preuf. Grabtgericht.

"Meisse ben 23 Octor 1819. Der burch die Beriugung vom 23sten vorlagen Monats auf den 30. Rovember dieses Jahres and raumte peremtor be Sicatungs, Demin jur Subhaktation des Erbtretichams sid Mro. 20. zu Dech wiet Ruffe, wird wegen des von den Bestigern desselben nachgesuchten General Mora, totu, auf unbestimmte Zit aufzehoben.

Das Juftigamt ber Berrichaft Bechau.

Gnaelmann. ... Derenfadt ben gien Cepthr. 1819. Auf ben Antrea ber Rleifder-Dberdteften G. G. Erendlerichen Erten, follen mehrere jum Dadleffe beffelben geborigen Brundfide, nehmlich ein haus am Martie fub Mro. 3. auf 66e Athir. ein Sand nebit Scheuer und Ctallung, in der Breflauer- Borftabt fub Dio. 20. auf 316 Riblr. 16 ge. , & Scheuer auf bem Schmebling, auf 69 Riblr. 4 gr. ein Acterfind, die balbe Queere, auf ber Go fire genannt, fut Dio. 21 auf 120 Meb. und 1! Quart Ader auf ber Gorfive fub Dro. 1. - 16. und 27., auf 1340 Athle. Cour, gerichtlich abgefchapt, thetinnaghalber offentlich an ben Metflutethenben im Gangen, oder auch eingeln verlauft merden; wenn wir nun ben Bei fauffter: min baju auf ben 25ften Nover. a. c. anbergume haben, fo laden wir Ranfluft je und Befferfabige biermit ein , am gedachten Tage, Bormittags um to Ubr vor uns auf biengem Ratsbaufe zu ericheinen, ihre Gebothe abzigeden, und ben Que fehlag an ben Deift und Beitbierhenden gegen gleich baare Brablung in Courant ju gemartigen, mit dem Erofficen, bag auf fpater eingebenbe Gebothe nicht me'ter reflectire werben wird. Die Erre ift ju jeber ichteffichen Belt auf bi-figem Mathhaufe einzusehen. Bugleich werden alle diejenigen, Die an blefes Grundflicke, irgend einen Real: Anfpruch ju baben vermeinen, hiermit boracladen, in Cermino prafire ju erfcheinen, ibre Unfpriche ju liquidiren und juftificiren, auferbleibenden Ralls aber gemartig ju fenn; daß fie mit benfelben practudirt, und ihnen ein em!= aes Stillichweigen auferlegt werden wird.

Admgl. Preuß. Studigericht : 19 9 1932

## \$ (5189 ) **\$**

## Beplage

Nro. XLIV. des Breslauschen Intelligenze Blattes vom 2. November 1819.

# Gerichtlich confirmirte Kaufcontracte.

Ronigl. Hofrichter Unte wird hiermit bekannt gemacht, daß ber Backers meister Carl Wurm die Hinterm Dohn hiefelbst sub No. 41. geles gene Erbstelle von dem vorigen Besitzer Anton Kroll laut Kaufs Konstract dd. 23ten April 1816 et confirmato den 28ten August 1819. mit Andnahme ter dazu gehörigen sieben Scheffel Acker, und noch eines andern Stucks Acker mit dem darauf besinelichen Feldhause, Scheuer und Etalung, welche Grunt stucke sich der Verläufer vorbehalten, um 4500 nehl. Courant erkauft hat, und ber Besit Stitul such ihn er Decreto vom 18ten September 1819: eingetragen wors den ist.

Dobm Breelau den 14. August 1819. Bon dem Konigl, Preuß. Hefrichter Unite zu Breelau wird bie mit b kannt gemacht, daß der Gariner Franz Carl Krontke zu Reudorff bei Pogul, die sub No. 15. dazelbst gelegene Gartverstelle faut Kauf-Kontract dd. Ichen Junn 1819. et co si mato 26ten ezust. m. et an. von dem Gartwer Unton Friesch um und für ein Kauf Pictum von 200 rifle orkauft hat und ist der Besite Titul für ihn er Decreto vom 26ten Junn 1819. im Grund u d Hopoth quen Buche eingetragen morden.

Randten den 22. Septen ber 1819. Samuel Finfter hat bas vaterli be Bauer-Guth tub Ro. 5. ju Tofcmit von feinen

Miterben um 400 rible. Cour. erfauft.

Mandren den 20ten A guft 1819. Der Schumacher Meister Jgnaß Hoffmann hat das Haus sub Ro. 129. am Steinaus schen Thore zu Naudten plus licitando um 120 riblr, erkaust.

Oppeln Den 16ten August 1819. By dem Rouigl, hiefer

gen Stadigeria)t find nachfolgende Raufe confirmiret worden:

R. ber

r. ber Jofeph Ramurediden Cheleute, um bas Rarciockibe Saus sub Mro. 179 pro 1050 rtht.

2. Die Mrael Robn, um bas Belliffde Saus fub Dro. 60

ore growereblass

3. ber Bittme Gufanna Balier um bas Gimon Balieriche Haus sub Mro. 18 pro 100 ithle.

4. Des August Beer um das Bei rich Beeriche Sans fub Mro. 192 pr. 3100 etole. Den Garten jub Mio. 222 pro 100 rible. und Werkstatt sub Mre. 223. pr. 1000 tible.

Weigelsdorf ben 29. Man 1819. Ben Dem biefigen

Berichts Unte find nachstebeode Raufe confirmut worden:

.. I. Des Jojeph Friedriche um Die Gottlob Bucheriche Freiftelle MF 406 4166 3139

2. Des Gottfried Saberechis um Die Joseph Friedrichsche Bause ferstelle für 170 etbl.

3 Mojudications Befcheid bes Carl Jung, um die aus ber Reledrich Sennigifen Concurs : Maffe erlaufte Freiftelle fur 755 rebt.

4. Des Johann Gottfried De-Denfahre um Die Johann Rried,

rich Glageriche Freihanslerftelle fur go reft.

Quickendorff ben 29. Man 1819: Ben dem biefigen Gerichts Umte find nachflebende Raufe .onfirmirt werden.

1. Des Banas Reitel um Die Genft Broffigide Freigarinerfielle

für 500 ribl.

2. des Johann Carl Jube über tje aus dem Gottfried Rraus feschen Bauerguthe erkauften 3 Schiffel Uderland fur 320 ribl.

Unibeil Altaltmanneborff ben 29. Man 1819. Ben dem hiefigen Beriches-Amte ift ber Ranf des Ignah Thauer um die für 440 ribl. erkaufte Jojeph Dlafuriche Freihauslerftelle confirmire worben.

Schonbente ben 29. Man 1819. Ben dem fiefigen

Berichte-Umte find nachflebende Raufe confirmire worden:

1) des Florian Gerichs um Die von dem toreng Grottferichen Erben ertaufte Muenhauste ftelle fur 230 rthl.

2. tes Johann Griedrich Benfchils um Die Florian Gerichiche

Auenbausterftelle fur 311 ribt.

3. bes Ichann Gottlob Rochels um Die Jehann Gottlob Sub-

perfche Freigartnerftelle fur 850 eifil. ....

Brieg den zien September 1819. Bei hiesthem Gerichts Amt wurde der Beneriche Kauf um die Dominial Dreichgartnerstelle per 50 ethl. Constemut.

Berichts , Ume von Weigwiß.

Brieg ben 2. September 1819. Bei biefigem Gerichtse Uint ift ber Kauf des Mütter Kappler um ber Bittme Mahn Maffere Muble per 4800 gur Confirmation gesommen.

Gerichts-Umt von Kausen Ohl. Kr.

Brieg ben 12. August 1319. Ben hiesigem Konigl. Landund Stadtgericht ist der Kauf zwischen der Appeln und dem Scholz um die zu Canteredorff sub no. 18. belegene Hoftegartnerstelle pro 100 rible, Confirmut worden.

Schurgaft ben 5. Mary 1819. Bei dem Gericht ber Berrs fcaft Schurgaft ift nachftebender Rauf Rontract confirmire worden:

Kauf des Joseph Spielmann um das zu Wistorff sub no. 40.

belegene Carl Scholische Bauerguth per 150 ribl.

Sagan ben 30. August 1819. Bei bem hiefigen Konigi. Domainen Jufif Amte find im Jahre 1818. folgende Besigverant berungen verlautbaret werban:

I. bei Altfleppen. I. Rauf bes Franz Beinze um Die Hauslere

Mahrung no. 31. sur 60 tebl.

2. Kauf Der Unne Marie Pefchmann um Die Sausler. Mahrung

3. Kauf des Friedrich Reimann um die Sauster Dahrung, no. 18. für 200 rehl.

4. Rauf des Franz Carl Rechel um die Sauster Rahrung no. 46, für 40 ribl.

5. Kauf des Johann Michael Kos um die Häuster : Mahrung no.

6. Kauf des Friedrich Klos um die Hausler Mahrung np. 38. fur 60 ithl.

II. bei Ober Briedniß. 7. Kauf ber Marie Glisaberh Rurg um bie Gartner Raprung no. 43. jur 140 rift.

III. bei

III. bei Mieber Briesnis. 8. Kauf des Joseph Kürgel um die Hausler Mah ung no. 25. für 190 rihl.

IV. bei Deutschmachen. 9. Rauf bes Erdmann Simden um bie

Gartnernahrung no. 7. für 200 athl.

V. Antheil Kapper. 10. Rauf der Regina Kothner um bie Haus-

VI. bei Ralfreuth. xx. Rauf Des Joseph Rrause um Die Bauslere

nabrung no. 23. für 700 rebl.

VII. bei Menwaldau. 12. Rauf bes Joseph Heinze um die Haus. ternahrung no. 63. für 40 ribl.

13. Rauf Des August Burger um die Sausternahrung no. 48.

für 100 ribl

14. Rauf des Johann George Schmidt um die Sausternahrung

15. Rauf Des Christian Beinert um die Saudiernahrung no. 90.

für 250 tibl.

16. Kauf bes Gottlieb Riedel um die Bauernogrung no. 14, für 6800 ribl.

VIII. bei Popowie. 17. Rauf des Gottfried Bergmann um bie

Bauernahrung no. 5. für 530 rthl.

IX. bei Reich nbach. 18. Kauf des Frang Stomann um die Haus-

19. Rauf des Gebaftian Benfel um die Duble fub no. 59. für

४७०० शर्माकी देश विकास

20. Kauf bee Johann Ernst Harmuth um die Hauslernahrung

21. Rauf des George Beinrich Sunger um die Sausternahrung

ng. 35. für grorthle

22. Kauf des Carl Weinert um die Bauernahrung no. 17. für

23. Rauf bes Gottfried hoffmann um die Sausternahrung no. 39.

funca 20 riff. allofferifeun fit be

M. bei Rengersdorff. 24. Kauf bee Unton Grunig um die Duble

25. Rauf des Frang Schiller um die Hausternahrung no. 35. für 90 rebl.

XI. bei

XI, bei Schonbrunn, 26. Rauf ber Marie Johanne Jende uin bie Mauernahrung no. 18. für 746 rebl.

27. Rauf Des Frang Jende, um Die Sausternahrung no. 64. für

26 rtbl.

28. Rauf bes Gnitfried Bogt um die Sausternahrung no. 35. für 400 rtbl.

29. Rauf bee Caspar Bayer um bie Sausternahrung no. 81, für 170 ribl.

Camen; den 25. Ceptember 1819. Bei bem Patrimoniale Bericht ber Ronigl. Dieberlandifchen Berrichaft Cameng, find nachbenanne te Rauf : Controcte confirmirt worden :

1. Der Witte Unna Maria Reugebauer, um das ibr verreich te ebemannliche Acterflicke fub no. 171. ju Beinrichewalde pro 100 rible

2. Des Martin Pfigner, um eine Sauglerftelle gu Follmeredo pro 200 rebl. Level where he start even excellent this death and the

- 3. bes Frang Robner, um eine Baublerftelle ju Baumgareen, pro 95 ribi.
- 4. Des Joseph Boldmer, um ein Bauerguth ju Gierichemalde, pre 2000:rtfl:
- um eine Saustorftelle ju Sang, pro 5. des Franz Reumann, 400 rtbl. The promotes to
- 6. ber Wirme Unna Maria Reugebauer, um bie verreichte chemanne liche Sausterfielle ju Beinrichsmalde, pro 120 ribl, . . . . . . . .
- 7. bes Joseph Fifder, um eine Sauslerftelle ju Groenoffen, pro 70 ribl.
- A. Des Frang Scheiner, um eine Sausterftelle ju Semmers. d'orff, pro roo rebli son ver di di
- 9. des Gareners Augustin Prause aus Grunau, um bas Acerflucke fub no. 69. in Paulmiger Juriediction, pro 240 tthl.
- 10, des Gaftwirths Augustin Schonwiese gu Bartho, um eine Scheune bafelbft, pro 285 ribl. 14 fat.
- Ti. bes Umand Gloger, um eine Sauslerftelle ju Grunau, pro 140 stble & 140
- 12. bes Johann Labfeld, um ein Burgerhaus ju Bartha, pro 327 ribi.

13. des Schufmachermeistere Johnscher, um ein Burgerhaus ju Wartha, pro 268 rthl.

14. des Augustin Schomiefe ju Wortha, um den fogenannten

Bleichgarten sub no. 67. dafelbft, pro 1420 rift.

pro 4139 rebl. 5 fgr.

200 rifle.

derff, pro 175 ribl.

3. bes Jojeph Krametopff; um eine Sausterfielle ju Baum. garten, pro: 400 rihl

Des Umand Bauch, um eine Gartnerftelle zu Menfrigdorff, pro 1200 rtht.

30. des Joseph Kramstopff, um eine Hauslerstelle ju Baums

21. des Johann Gewohn, um eine Sausterstelle ju Großnoffen,

22. Des Johann Hoffmeister, um ein Burgerhaus ju Wartha, pro 57 ribl. 14 fgr. 3 po'r.

23 des Bauers Wilhelm Kableit ju Beinersdorff, um Die Wiefe fuß no. 50. in Grochwiser Jurisdiction, pro 240 rtht.

24. des Sauster Joseph Baig, um das Ackerflucke sub no. 76. in Grochwiger Juisdiction, pro 380 rebl.

25. des Josph Saupold, um eine Hausterstelle zu Paulwig,

26. der Frau Postwarterin Beronica Boche, geborne That, um die Bude fub no. 68. ju Bartha, pro 150 rept.

27. bes Bernard Giller aus Grunau, um bas Uderftude fub no. 134. ju laubnig, pro 250 rift.

28. des Gartner Franz Tichinfe aus laubnis, um das Acter-ftude fub no. 103. bafelbft, pro 250 tibl.

29. des Gireners Jos ph Kops aus tanbuis, um das Ackeestücke

30. bes Franz Kartwig, um eine Sausterftelle gu Beinrichsmalbe, pro 40 tibl.

31. bes Ferdinand Schmidt, um eine Sausterfielle ju Sein-

richswalde, pro 100 rthl.

pro 160 rift.

33. bes Gebaftian hermann, um eine Gartnerftelle ju heine bichowalee, pra 1230 rthl.

34. der Wittme Theresia Bodemberger aus Frankenberg, um bas Uderflude fub no. 81. in Warifiner Jurisdiction, pro 350 rtbl.

35. Des Gartners Anton Mannel aus Frankenberg, um Das Ackeistucke fub no. 82. in Warthner Jurisdiction, pro 350 rthl.

36. des Gastwirth Profd aus Wartha, um Das Acetfluce fub

no. 79. daselbst, pro 40 ribl.

87. des Königlichen Justig : Raths Herrn v. Mutius zu Alte wasser, um das Ackerstücke sind no. 80. in Warther Jurisdiction, pro 730 ethl. Anglitisch sum den

38. des Raspar Stengel, um eine Hauslerstelle ju Beinrichs.

39. des Florian Giebel, um eine Gartnerftelle ju Dorndorff, pro 340 tthl.

40. des Anton Juft, um eine Sauslerftelle ju Baigen, pro

228 ribl. 18 fgr. 9 b'r.

41. der Clara Ditsche, um die Hauslerstelle sub no. 29. 14

42. der Bitime Francisca Martin, um das ihr verreichte eber mannliche Bauerguth ju Dorntorff, pro 1280 ithl.

43. des Joseph Scholz, um eine Hausterstelle zu Lembnig, pro 170 rift.

44. der Wittwe Thecla Raps, um die ehemaunliche Sauster, fielle ju Hemmereborff, pro 60 tebl.

45. tes Philip Raiber, um eine Hausterstelle zu Pilt, pro

46. bes Florian Greffer, um eine Sausterfielle ju Laubnig, pro 429 rebl.

47. 149

47. Des Joseph Bache, um eine Sausterfielle ju Affolemannes borff, pro 90 ribl.

48. Der Bittme Therefia Regmer, um bas ifr verreichte ebes

mannliche Bauerguth sub no. 59. ju Baumgarten, pro 2700 rthl.

49. ber Erbfretfchmerin Francisca Bittme Schneiber, um bas Aderflude fub no 189. ju Baumgarten, pro 2300 rebl.

50. bes Bauere Ludwig Langer aus Baumgarten, um bie Wiefe

fub no. 84. in Grodywiger Juriediction, pro 700 rthl.

51. Der Bittme Johanna Werner, um Die ihr verreichte ebemannliche Sausterfielle ju Grunau, pro 128 rthl.

52. Des Repomucen Wolff, um eine Sausterftelle ju Grunau,

pro 250 ttbl.

53. bes Frang Rittig, um eine Sausterfielle ju Johnsbach, pro 150 rthl.

54. Des Carl Gerif, um eine Saudlerftelle ju Sand bei

Frankenberg, pro 123 ribi.

55. bes Unton Muller, um eine Sausterftelle ju Gieridewalde, pro 70 ribl.

56. Des Umand Pietfch, um eine Gartnerftelle ju Schrom, pro

504 rtbl.

57. bes Johann Theinert aus Grunau, um bas Aderflud fub no. 44. in haartoner Jurisdiction, pro 240 riff.

58. Des Jofeph Sannig, um eine Sausterfielle ju Plottnig,

pro 83 rtbl.

59. des Bernard Stiller, um eine Sauslerftelle ju Dorntorff,

pro 222 ribl. 25 far.

60. Des Florian Mitsche, um eine Bausterftelle gu Beinricht. malde; pro 220 rifi!.

61. bes Frang Rofenberger, um eine Sausterftelle ju Gieriche-

malde, pro 372 rihl.

62. des Bauere Frang Seinrich aus Johnstach, um das Uctere flute fub no 83. in Bananer Jurisdietion, pro 220 rift.

63. nes Johann Seifert, um eine Garten ftelle ju Baifen pro 590rtbl.

63. bes Jojeph Berner, um bie Erbidmiede ju Cameng, pro 2700. ribl.

65. Des Johain Bemrich Wander, um ein Burgerhaus ju Martha, pro 300 rihl. Mnhana

## 爾 (5197) 韓

# Anhang sur Ben'age

Nro. XLIV. des Breslauschen Intelligenz-Blattes :.

### AVERTISSEMENTS.

Breslau. Eine geib und schwarz gengerte Blubbutoin, eiche woehr jung, bat fich jugetunden, und ift wahrscheinlich verlaufen; der Eigenthumer wird ersucht, fich ben der Majorin von Kolgerobera geb. v. Spoom auf der garvasgaffe im Saufe des Portrait. Malers Irn. Odefer zu melden, mo denn die perlichtne Bundin bem Besitzer mit Vergnugen zuruck gegeben werden mird.

\*) Brestau. Es find fr fche Malen, Forellen und gute Teltauer Ruben angefommen und auf bein Sifchmarte und im Burgerwerder bep Rommitg Ro. 1063

um billigen Preif ju boben.

Brestan, Ein bedeutenbes Grundflid, mit einem großen im beffen Buffanbe befindlichen Garten verfeben, in einer hiefigen Borftadt belegen, we'ches Grundfluck fich zu verfchiedenen co theilhaften Unlagen eignet, ift aus freger Dand' ju verfaufen. Ranere Anstunft ertheilt auf birecte Anfragen

ber Julig Commiffarius Schols, im Feigenbaum auf bet Rupfers

fomiedegaffe.

Breslau Eine Wohnung von 2 Stuben und einer zu verschließenden Entree im eiften Stock betegen ift als Abffelge : Quartier zu vermiethen und gleich zu beziehen. Das Rabere ift auf der Albrechtsgaffe No. 1373. im zwenten Stock

zu ertragen.

Landesbut den eten October 1819. Das dem fich insolvent erklatten. Dreiteler - Meister Stadt gebotige out 666 Athle, abgeschäßte Haus Ro. 181. in di staer Stadt, disal ichen dessen auf 51 Athle 10 far. taxirte Bude No. 1. am Markte sosien im Wege der notdwendigen Subhastation in dem auf den 13ten December d. J Bermittags um 10 Ubr vor uns anstehenden einzigen Biebungs Torm ne gerichtlich an den Meiste und Bestbeethenden versteigert widen, weld & Kaussungen hierdurch bekannt gemacht wird. Zugleich werden auch die undekannt n Gläubiger des Stadi zu eben diesem Termine ben Versmeidung dei Präckasion vorgeladen

Ronigl. Preuß. Stadtgericht, Bunglau ben isten Gept mber 1819. Das Gerichtsamt ju Lichtenwals bau findvaftert biermit necessarie auf Antrag eines Real-Glaubigers das in richtenwardon sub diro 33. belegene Wengersche Freihaus, welches von dem Gericht in gi pierwild in auf 120 Athir. Courant gewürdiger wo den. Es fest einen einzis gen pereutebischen Dieihangs-Termin auf den 17ten December 1819. Bormitag

nm

am 9 Uhr in bem herrschaftlichen Wohnhause zu lichtenwaldau an. Es werben basher sammtliche besit und zahlungsfähige Raufluffige hiermit vorgenaven, in dem
gedachten peremterischen Termine zu erscheinen, ihr Gedeth abzugesen und zu erz waten, daß dem Meifte und Lestviethenden gegen baare Bezahlung das Grunds fluck zugeschlagen werden soll. Auf ein nach dem Termin gethanes Gedor wird feine Rücknicht genonymen. Die Taxe kann zu jeder schiellichen Zur in dem Gerichtes kritischan in Lichtenwaldau und beim unterzeichneten Justifiato eing sehn wer en. Zugleich werden alle undekannte Real Prätendenten biermit zum Erichenen in dem peremtorischen Termine vorgel voen, um ihre etwanigen Real Ansprücke geltend zu machen, bei Verlust derselben.

Das Gerichtsamt. Lichtenwatdau.

Frank.

Meisse den gen September 1819. Das Königl. Stadtgericht zu Reiffe macht hiermit bekannt, das auf den Antrag eines Real-Glaubig re, die tem fletz schermitster Jeseph Bauch geborige diedathumeider Ficischaunt R. d. 12. allhier, welche aus 1535 diehte. 4 far. 3 d'. gewürdiger ift, subhassitet und öffentlich sit ges bethen wi d. Es werden daher alle diesenigen, welche dies Field dans zu kanfen Willens sind, hiermit vorgeladen, in dem hierzu angesetzen veremtori den Biesthinnstermine, den isten December d. I Bornittags um tollhe auf eem Konigl. Grechandesgerichtstere ferendnrid herrn Diesetor Beck sich einzufinden, und zu gewärtigen, das eem Metsbiethenden diese Fleisch ank adjudizert werden soll, wogegen auf federe Besbothe nicht testectiet werden kann. Auch werden alle biesenigen, weiche an diese Fleischank Realansprüche zu daben vermeinen, hiermit antgesordert, solche die Jahin sub pona präckust et perpetut sienen zu liquidiren und zu justifieren.

Ronigl. Breuf. Stadtgericht

He's Mo. 4. zu Quiel im hiefchbergichen Kreite belegene, zum Rachlaß der vernors benen Seidenweber Benjamin Scholt gehörige, und von den Or og richten zu Quiel unterm isten Juny d. J. auf 94 Richte. 5 fgr. gewündigte Frehbaus, wird auf den Antrag der Real-Blaubiger offentlich verfauft und ist zu veiem Beduf ein Biethungs-Termin auf den 14ten December c. in der Gerichts = Ranzelen zu Buchs wald anderaumt worden. Besig = und zahlungsfähige, Raufusige werden daher aufgefordert,' sich an diesem Tage am besagten Orte einzusinden, ihre Gedothe zum Protocoll zu geben, auch erforderlichen Fall Sicherheit für dieteiben zu besiels len, und demnachst den Zuschlag an den Mein = und Bestoetnenden zu gewärtigen. Auf sollen in Termino bekannt gemacht werden. Jug'eich werden alle Real-Prästendenten hierdurch vorgeladen, in dem obigen Termine ihre etwanige Real : Und sprüche geltend zu machen, wedrigensalls aber die Auserlegung eines ewigen Stillsschweigens zu gewärtigen.

Das Patrimonial . Gericht des hochgraff. v. Redenfcen Gutes Budwald. Boat.

Das Birthichaftsamt.

<sup>\*)</sup> hausdorf ben Reumarft. Auf dem Dominio hieselbst fleben 250 Stud fettes Schaaf. Dieb zum Berkauf.

") Domellan ben goften Detober 1819. Geffern wurde mein Beib von einem gefunden Anaben gluchlich entrunden.

Diann ng, Ronigl Bege : Bau . Contucteut.

Gerichtlich confirmirte Kaurcontracte.

Schweibnig den 12. Der. 1819. Defignation derer vom t. April 1819. bis ulamo Geptemer 1819. beim Königl gand. und Stadtgericht zu Echweidnis berlautdatten Raufe:

A. Aus ber Gtabt. .

- 1) Kauf des Gleischermeiner Dichaells, um bas Gaftwirth Beidesche Saus Do. 1:4., für 5450 Ribir.
- 2) Des huf und Waffenschmidt Strowatty, um das Schuldt Grausche haus nebit Schnibe Ro 614., jur 80x Ribir.
- 3. Des Tuchmacher h inich Gruno, um bas Tuchmacher Chriftian Gruno- fcb: Sous No. 260., 2800 Athle.
- 4 Des Saff nsieder Prillner, um das Züchner Großmannsche Haus Mo. 168., für 1100 Rible.
- 5) Des Coirurgus Efdien, um das Pfarrer Mullerice Dans No. 381., für 3065 Rebir.
- 6, Die Uhrmacher Escher, um bas Weisgerber Zahnsche haus No. 152, für 3800 Ribir.
- 7: Des Roufmann Mende, um das Raufmann Sohimannsche Saus No. 384, für 10500 Athir.
- 8 Des Geiffensieder Streit, um das Seiffensteder Grollesche Saus Do. 156., fur 4350 Rtb r.
- 9) Der hiefigen Stadt: Commune, um ein Frenaderfluck ber Wittme Beiber gu Schönbrunn, tar 120 Riblr.
- 10) Des Freischer Dichaells, um die Reischer Schubertiche Fleischbank, fur 115 Rible.
- 11) Des Goftwirths holmberg, um bas Buchdrucker Studarbice Lehn= acterftud Ro 112, für 3600 Riblr.
- 12) Des Suf: und Waffenschmidt Strowalfy, um bas Schumacher Gen= telfche Saus Ro. 612., fur 525 Athlr.
- 13) Des Fielfdermeifter Muller, um bas Rofifche Aderfide No. 54., für
- 14) Deffelben Rauf, um die 2te Salfte des Roficen Aderftude No. 59., für 1400 Rebir.
- 15) Des Gaftwirthe Licert, um die erfte Salfte des Roffchen Uderftuds Do. 59., für 3200 Athir.

16) Des

16) Des Johann Chriffian Rattge, um die Rofficen Grundfluce Do 482, 479, 480, 641., fur 4200 Repir.

17) Des Brandmeinerenner Dubner, um das leinwandhandler Puremanne

fce Dius Ro. 245. für 700 Mille.

Jeilenhauer En ein inn, fur 300 Ribir, jugetollene Saus Do 301.

von ihrem veift rbenen Chemanne den Tichter Fruische, fur 300 Athle. juges fallene Saus No. 109.

B. Auf dem gande.

20) Rauf des gandwehrmann Ralma, um das Bohmiche Salbhaus Ro. 26. 3u Leutymannsborf Bergfette, für 190 Atolic.

21 ) D.6 Beber Guef, um das Beber Gelleriche Muenbaus Ro. 54. in

Leuthmannsborf Fergfitte, fur 124 Rtbl.

22) Des Einwohner & nger, um bie Wollesche Baltmuble Ro. 11. ju leuth: thannsborf Bergfeite, für 735 Ribir.

23) De Beber Jadel, um bas Jadelfche Auenhaus Ro. 40. ju Leuth.

mannsdorf, für 240 Athir.

- 24) Des Gorcheb Opit, um die hoffmannsche Freystelle Ro. 4. ju Rieder- Giersborf, für 400 Reble.
- 25) Dis Christian Schneiber, um die mutterliche halbhausterstelle Mo. 10.

26) Dis Bauer Ulbei, um das Rittnerfche Bauergut No. 40. ju lenthmanns. dorf Grundfeite für 1800 Rible.

27) Des Canelobner Mucke, um das Beerfche Auenhans Do. 33. ju leuthe manneborf, fur 150 Ribi.

28) Des Gottfried Stumpe, um das Muckefche Salbhaus No. 3. zu leuthe wanneborf, für 130 Athle.

29 1 Des Lagearbeiter Gottlieb Riemens, um das Unforgeiche Salbhaus Do. 14. zu Sob Giersborf, fur 100 Rtelt.

30) Des Buttner Paul, um die Beber Pauliche Frenftelle Ro. 12 ju leuth: manneborf Bergfeite, fur 800 Rthir.

31 Des Fleischer Muuer, um ble Reumeistersche Frenftelle Do. 19. ju

32) Der verwit. Scheel, um bas lehnbader Fiedlerfche Anenhaus No. 10. ju Leutbmannsborf Bergi., fur. 200 Riblr.

33) Des Schneidermeifter Schlaupit, um die Linneriche Colonieftelle ju Groß. Friedricheffeibe, fur 900 Rtbir.

\* ( 5261 ) &

Mittwochs den 3. November 1819.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. 18.
allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XLIV. I

Betanntmachung.

Wonat Juni c. versterben, das Nechnungswesen der Garnison, Verwaltungs: Enste im Reisse commissatisch regultet, und find auf den Grund der eingegangenen Liquidationen die noch gen 3 ihlungen geluster wurden. Aue diejenigen, welche aus der Priode vom isten Derober 1818. bis Ende Juni d. J. für Lieferungen, geleistete Arbeiten, ober aus welchem Grunde es auch sein mag, noch Ansprüche an die das sige Garnison: Berwaltungs, Casse baben sellten, werden hiermit aufgefordert, sich bis zum 3 isten Decor d. Friesethalb ben dem Konigl Polizep-Directorio zu Reisse zu mielden, ihre Ansprüche gehörig nachzuweisen, und demnächt das Weitere zu geswärtigen. Später angemeldete Forderungen können nicht weiter berücksichingt, und werden die Liquidanten damu präcludirt werden.

Dppein den 4. October 1819. g.)
Ronigi. Regierung. Erfte Abtheilung.

#### AVERTISSEMENT.

Die Berauferung ber Arrende in Popp lou Muts Rupp betreffenb.

Die im Oppelner Creise und im Amte Kupp belegene Arrende zu Poppelan, welche das Nicht zur Getränse Zubrifation von Bier und Brandswein, die bazu gehörigen Gebäude, einen Gemüse Garten, und das Iwonestrecht in 9 Kretschams entbalt, sell an den Mindiethenden verkauft werden. Die Bedingungen der Berschusterung können zu seder Zeit im R ntamte Rupp und in der Registratur der unterseichneten Regletung eingesehen werden, so wie das gedachte Kentamt ang wiesen ift, den Kauflustigen die Meolitäten auf Berlangen vorzuzeigen. Der Lieutalons- Teinnin ist auf den 25sten Robbr. 1819. auf dem Rentamte zu Kupp vor dem dazu ernannten Commissatio, von Normittags um 9 Uhr dis Abends um 6 Uhr andertaumt Kauflustige werden aufgesordert, sich deselbst einzusinden und ihre Gebote atzugeben. Oppeln 1 iten October 1819. g.)

Romgi. Breug. Regterung. 3mente Abtheilung.

#### AVERTISSEMENT

Die Berauferung ber Urrende in Damratfchammer Mute Rupp betreffend.

Die im Oppelner Creise und im Rentomte Kupp belegene Arrendo ju Dome ratschhammer soll mit den dozu gehörigen Gebäuden und Realitäten und dem Verslagsrechte in 15 Kretschams an den Meistbuthenden verlauft werden. Die dazu gehörigen Realitäten enthalten: 1) an Hose und Baunkelen 153—II.; 2) an Gareten 1 Morgen 75 —R.; 3) an Teich 105 Morgen 42 —R.; 4) an Giästen 15 Morgen 151 —II.; 5) an Wiesen 8 Morgen 42 —R.; 6, bevachsene Gräster 9 Morgen 165 —R. Die Bedingungen der Veräußerung können zu seder Zeit im Rentamte Kapp und der Regsfratur der unterzichneten Rezierung einzeschen werden, so wie das gedachte R neamt angewiesen ist, die Kauskussigen der Realitäten auf Verlangen vorzuzeigen. Der Litationstermin ist auf den 25. Mos vember 1819, vor dem dazu ernannten Comm statio, von Bormittags 9 Uhr die Abends 6 Ubr auf dem Rentamte zu Kupp anberaumt. Kaustussige werden aufgegefordert, sich dort einzussinden und ihr Gedoth abzugeben.

Oppeln den 1 Iten October 1819. g.)

Ronigl. Regierung. 3minte Abigeilung.

Bu verkaufen.

Bredlau ben 8. Septor. 1819 Bon dem reichsfreyberrlich v. Causma Gnichwitzer Gerichtsamt wird beermit befundet, daß auf Antrag ver Maller ziese demannschen Erben die zu Entewitz beiegene mit no. 16. des Popoto fen ich bez zeichnete, und auf 2938 ithlie. 22 fgr. 6 d'. gerichtlich abzestährte B stermühle, im Wege der freiwilligen Subhastition offentlich verkauft werden soll. Es verseden daher alle diesenigen, wehbe die Nähle zu kaufen gesonnen, zugleich aber ihrer Qualität nach, solche zu besiten sahle, und zu bezahlen vermögend sind, blermit ausgesordert, sich in denen hiezu auf den isten December c. a., 2. Kebruar 3. April 1820. angeseizen Bicthungarerminen, wovon der dritte und letzte peremitorisch ist, Vormittags um 11 Uhr' aut dem berrschaftlichen Sallest 34 Gnicklich vor dem Unterzeichneten einzusinden, ihre Gebothe abzug den und sodann den Jasschlag an den Meissberbenden zu gewärtigen, in dem auf diesenigen nach dem letzten Termin anzubringenden Gebothe nicht weiter geachtet werden wurd. Die gerichtliche Taxe kann in der Canzelen des unterzeichneten Gerichtsamts, so wie der den Dorfgerichten zu Gnichwis nachgesehen weiden.

Das Freyberrlich v. Caurma Guichwiger Gerichtsamt.

\*) Storisch au den 23sien October 1819. Beil im Subhastations. Termine den 22sien d. M. auf die Frenst ife sub Nro. 7. zu Dornberg nur ein Gebeth von 225 Rible. abgegeben worden, so wird auf den Antrag der Neuls Glänbiger und Erben noch ein neuer Termin auf den 16ten December 1819. Vormutags um 10 Uhr hierorts anberaumt, solcher aber Kaussusigen befannt gemacht.

Konigl. Preuß. Domainen : Juffigamt.

") Liegnis ben isten October 1819. Auf den bon und genehmigten Befchiuß Der Ctadt: Beroringten : Berfammlung biefelbft, foll ber, ber biefigen Ctadt. Commune jugeborige, am ianern Dannauerthor hiefelbft belegene, mit einer Gtube verfebene, aus 4 Etagen beftebende, groffentheils aber noch uns ausgebaute 74 Saft bobe vierectige Thurm, welcher auf 331 Ribir. 12 far. 102 D'. perfcheiftumaß g gemurbiget worden ift und wogu meder Bertinentien noch fonflige Realitaten gehören, im Bege der frenwilligen Gubraftation Bes buis des ordentlichen Ausbaues deffe ben, an den Meiftbiechenden verfauft merben. Wenn nan hierzu ein eingiger Biethunge : Termin auf ben ichten Decbr. a c. Bormutage um to Uhr anberagmt worden, fo werben befig = und rab. lungefähige Raufer bierburch vorgeladen, in diefem Cermine vor unferm Ctabts Syndico Beren Monier ale bierge ernannten Deputirtin in der Dagiffrate: Ceftioneflude ju ericheinen, ihre Gebothe abjugeden und nach erfolgter Geneb. migung von der Caadiverordneten: Berfammlung, ben Bufchlag an ben Deiftund B fibrethenden ju gewärtigen, woden befonders bemertbar gemacht wird, wie auf fpater eingehende Gebothe burchans nicht Ruchficht genommen werden wird. Saupt Bedingungen far den Raufer bierben find, daß berfelbe meder ben Thurm avtragen, now die aufere Form beffelben verandern darf , fondern vielmehr gehalten ift, beufelben nach den Regeln ber Bantunft formlich anszus bauen, bemfelben eine Rummer im fiadufchen Sppothequenbuch geben gu laffen und daven glach jedem andern nabtifchen Granoffuct Gerbis ju entrichten und Einquartirung caranf ju tragen, auch das hiefige Burgerrecht ju erwerben. Die übrige Bedingungen follen in Termino licitationis noch besondere befannt Der Magiftrat. gemacht werben.

Breslau den isten September 1819. Die zu Groß Wiehrau Schweidenisschen Rreifes fab No 24. und 26. gelegene zur Verlagenschaft des verstorbenen Johann Janab Jungnitich gehörige ben ben Bauergüter, wovon das erstere aus 2½ Juse benibt und auf 6557 Lithit. 3 fgr. 4 b'. gerichtlich abgeschäft, das anstere aus 2 Jusen besiehente aber auf 4917 Nichte. 9 fgr. 8 b'. tagiet worden, und wevon die die ställigen Zaren zu jeder schiellichen Jert in hiefiger Amiscanzellen institution werden können, werden hiefentt auf den Antrag der Erben Behuf der Erbeitung in Termino unico et peremtoite auf den 23sten Rovember dieses Jahres zum frenwilligen gerichtlichen Berkauf ausgesiehtt. Sämmtliche Zahlungsfänze Kaufinlige werden demnach hiernit aufgesordert sich in diesem Lermine Vormistansch um 10 libr in dem Gerichtsfreischan zu Groß Wiehrau, entweder in Person oder durch hielängliche nut genugsamer Insormation versehene Bevollmächtigte einzufinden, ihre Gebolhe abzugeben, und hiernächst den Zuchlag dieser Bauergüter an den Meist und Bestbieihenden mit Einwilligung der Erben zu gewärtigen.

Ronigl. Preuß. Berichtsamt des vormaligen Gandfiifts

Ceitenberg den 19ten August 1819. Im Wege der nothwendigen Subschaftstien der ben Wilhelmsthal gelegenen zgangigen oberschlägigen am iften Geverember 1806. auf 3451 Richte. 17 lur. abgeschähten Muhre sind die Licitationss Termine auf den 30ten October und 30sten Occumber a.c., peremtorisch aber auf den 2ten Marz 1820. Bormittags um 9 Uhr in hiefiger Cangley angesetzt, wozu Kaussniege eingeladen werden.

Suffgrath v. Mutius Geitenberger Berichtsamt.

Dblau ben 28fien Juln 1819 Das maffive von Grund aus neu erhaute chemalige hoffmanniche, jest Friedrich heimlichfiche Coffe : Sand fub Re. 76 b. nebft bem bagu geborigen von Bindmert errichteten Wohnhanfe und bem baranfioBenben Barten bon geel Ausfaat alles gufammen an der Der hiefelbit geleven und auf 2403 Richt, gerichelich gewurdigt foll, im Wege ber Gubhaffation in beuen am 3often October c., am 3often Rovember c., peremterie aber ben 3. Mar; 1820. Bormittage um 9 Ubr an bi figer Gerichtoftelle anberaumten Corminen off n lich an den Muftbiethenden verfauft merden. Cammiliebe Raufluftige merten beine nach ju Abgabe ihrer Beboihe auf Diefe Realitaten aufgefordert und tollen in bem legten Termine obgedachte Grundflude den Meinbiethend n nach Ginmilligung Der Real. Intereffenten ohnfehldar jugefdlagen und auf bie etwanigen nachberigen bobern Gebothe aber feine weitere Radficht genommen werden. Die aufgenom: mene Tare fann taglich in ber Ctadtgerichte , Regiffragur einzefehen werden.

Ronigl. Dreuß. Ctadigericht.

Michura.

. Gomlede berg ben gten Muguft 1819. Das allbier fub De. 11. in Dber. Commebeberg belegene Claufeniche Grunofiad, moju ein fleiner Garren beim Saufe, und ein Bufd von 348 Morgen in Cultur gefegres Forfiland ges bort, beffen gerichtich aufgenommene Tare einen Werth von 3086 Ribir. 20 far. Cour. nach Abzug aller gaften und Abgaben nachweitet, foll auf Den Antrag ber Erben im Wege ber freiwilligen Gubhaftation offcutlich an ben Meiftbies thenden verfauft merden. Der peremtorifde Termin ft. bt hiegu auf ben 13. Des cember c. Bormittags um ir Uhr auf dem bi figen ftadigerichtlichen Commif. fionszimmer an, wogu Raufluftige vorgeladen werden.

Ronigl. Preuß. Land, und Stadigericht.

Albendorf ben goften Ceptember 1819. Dichdem auf Andringen bes Real : Glaubiger Gutbefiger Unton Schmibt ju Saffit Die gu Scheibe be: Glat gelegene und bem Urnold Moper jugeborige Coloniftenftelle nebit Babebor, welche ortegerichtlich auf 104 Ath. 6 gr. 62 uf. Cour. gemurdiget morben, beientlich an ben De ifibiethenden verfauft werden foil; fo tit biegu ein für allemat ein Bernen auf den 13ten December : a. anberaumt worden. Es baben fich dabero Raufluffige und Zahlungsfähige an obigen Tage Bornittags um iollbe fich in b in bereichgen Schlofe gu Cheibe einzufinden, ihr Geboth ju thun und bat Der Befibiergende gu gewärtigen, bag biefe Coloniftenftelle nebft jubehor nach eingeholter benehmigung ber Jatereffenten jugeichlagen, auf nachberige Gebothe nach bem Ermine nicht weiter reflectirt merden wird. Die bledfallige Tare ift ben untergeichnetem Gerichis: amie ju jeder ichicklichen Zeit einzufehen und die Mauf. Condutionen werden im Lermine felbit naber befannt gemacht merten.

Dis landrathlich v. Frobetiche Gerichtsamt auf Scheibe. Grunberg ben 7. August 1819. Couldenhalter follen tie Euchmacher Johann Antan Riprefden Grundfificte, namlich: bas QBobnbaus Rro. 420. im

aten 2 fertel tagirt 1075 M'bir. 6 gr.; ber Beingarten Ro. 464. auf bem Rofde berge tarirt 86 Rthl. 18 gr., ber Weingarten Ro. 1822. in Der Drentfauer Strafe tarirt 199 Ribir. 2 gr. in Termino den 20ften Nevember 5. 3. Normittage um It Ubr auf bem hiefigen gand = und Stadtgericht um 98 ge ber nothwendigen Gubhaftation offentlich an Die Meifebiethenben verlauft werben, mogu fich Raufer eine aufinden

Bufinben unb nach erfolgter Erflarung ber Intereffenten in ben Bufchlag, folden fogleich in erwarten baben. Ronigl. Preuf. gand : und Stabtgericht.

Bermeborf unterm Annaft ben 2offen Auguft 18 9. BonjGeiten bes reid graffich Schaffgetich Rynaftischen Gerichtsamtes wird, hierdurch befannt gemacht, baf bie bem ehemaligen Bandelsmann jegigen Gerichtefchreiber Chriftian Ephraim Großmann gu Peteredorf gehörige fub Do. at. Des Sppothetenbuche ju Ceifeisbau belegene und in ter ortegerichtl. Tare bom 21. Juni c. auf 1994 Rithir. Ilfgr. 6 b'. Cour. gewurdigte Garten : Defigung ad infantiam einer Real : Gidubte gerin, im Wege ber nothwendigen Subhaftation verautert merden foll. Raufinftige Beite, und Biblungefabige mirben baber hiermit au'gefordert, binnen bren Monaten vom 20ften m. c. angerechnet, (wovon I Monat fur ben erften, I Donat ih' ben zwenten und i Monat fur ben britten Termin anzunehmen) fpateftens aber in Termino peremtorio den 23ften November b. J. Bormittags um 9 Uhr in der hiefigen Umte-Cangley ju erfcheinen, ihre Gebothe jum Protocoll ju geben und nach erfolgter Eillarung ber fubhaftirenden Glaubigerin, fo wie der übrigen Real Praiendenten, ju gemartigen, daß tie in Rete fichende Gartenbefiguirg bem Meinbietbenden und Beftjabiendem adjudicirt und niemand weiter bagegen gehort merben mird.

Ein Ronial. hochpreiff. Dber : Glogau ben 23ften September 1819. Pupillen : Collegium des Ronigl. bechpreiel. Dberlondesgerichte von Dberfcbieften ju Rattbor hat ben meiftbierhend effentlichen Berfauf bes jum Rachlaffe tes verforbenen Dajorate . Befigere Beirn Frang Grafen von Deperdorf jugeborigen, auf der hiefigen Schof Gemeinde gwiichen tem Schlofe und dem flabtifchen Echlog-Trore belegenen maffiven im Dypothequen Duche Ro. 1 vermertten Saufes verfugt. Wie baben diefes Saus movon Die Grengen gerichtlich bei den Acten vergelch= net find abgefchagt. Der Werth ift von den Gachverftanbigen auf 400 Rithir. Cour, angegeben worden, und tann diefe Tare in jeder fcbichlichen Beit in unfern Atten eingefeben merten. Der Berfaufstermin ficht auf den gaffen December b. 3. Normittage 9 Uhr in unferer gewöhnlichen Gerichteftube hiefigen graft von Dp. personifichen Schloffes an Raufluftige und Befigialige laben wir in Diefem Ters . mine ein, und bat ter Deiftbiethende nach erfolgter Bernehmung der Intereffenten ben gefehlichen Bestimmungen gemäß, ben Buichlag ju gemartigen.

Berichtsamt ber Majoratsberrichaft Dber : Glogau.

Citatio Creditorum

Brestau den 20ften July 1819. Auf ben Untrag bes Ronigi. Dajot und Commandeur Beren v. Buffe ju Schweidnig merten von Geiten des hiefigen Ronigl. Dbor: gandesgerichts von Schleften alle und jete, befondere aber alle unbefaunte Glaubiger, welche feit bem iften April 1816, Die ult. Decbr. 1818. an Die Raffe des auen und aren Batailione bes ebemaligen gten ichlefifchen, jest aten Di ichenbacher gandwehr-Regimente Dro ig. aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unipriche gu baben vermeinen, hierdurch vorgelaten, in bem bor bem Dber-l'andesgerichte-Referendario Frentag auf ben 12ten Robember c. Bormittage um to Uhr anbergumten Liquidations Termine in bem biefigen Ober : ganbed. gerichtsbaufe verfonlid) ober burch einen gefeglich julagigen Bevolimachigren, wogn ihnen bei etwa ermangeinder Betanntichaft unter ben biefigen Juftig . Coms miffas

missarien, ber Justiz-Commissionerath Nowag, Justiz-Commissarius Niebel und Stäckel in Borschlag gebracht werben, an beren einen sie sich wenden konnen, zu erscheinen, ihre vermeinten Unsprüche anzugeben und durch Beweismuttel zu bescheinigen. Die Nichterscheinenden aber haben zu gewärtigen, daß sie aller ihrer Unssprüche an die gedachte Casse werden verlustig erklart werden. g.)
Rönigt, Preust. Ober Landesgericht von Schlessen.

Citationes Edictales.

Brestau den gein August 1819. Der Raufmann Forni bat ben uns auf öffentliches Aufgeboth mehrerer thm verlohren gegangenen Sprettequen . Eiff end: Inftrumente über nach engende auf feinem fub Deo. 1974., 75., 76. nelegenen Daufe gehaftite, angebich ven ihm berichtigte Capitalien, als: 1) inr bie verebt. Dito per 200 Athle. Ceffions : Infrument bem 28ften Marg 1814. Sprothequens Schein bom 20ffen Upril 1814.; 2) for die Refine Cienore Coroter per 200 Atl. ir. Ceffione. Infleument vom 21. Mar; 1814. Sopoibequen: Chein vom 17. Man 1814; 3.) fur den Carl David Belger per 400 Rebir. Ceffiene Jaffrument bem 17. Detos ber 1814 Sppretheguen . Chein vem 12e'n Mevember 1814., welche fammtlich von bem Canptiould : und Supo bequen : Anfrumente bes ic. Forni an bas Generals Depofitum des fladtiichen Bupillar : Depofitorii über 3700 Rithir vom 24ften Ros vember 1800. abgezweigt worten find, angetragen. Abir laten bater die unbes fannien Janbaber Diefer Inftrumente, beren etwanige Erben, Coffienarien, oter Die fonf, in ihre Rechte getreten, hierdurch edictaliter vor, fich in Termino percuis torio ben isten December c. vor bem Deren Jufigrath Mugel einzufinden und ibre Unfpruche angumelden und ju fufificiren, widrigenfalls und ben ihrem Austleit en fie mit ihren Unfprüchen an Diefe Documente werten waclubirt, folde amort urt und die daburch begrundeten getigten Boffen werden geloicht werden. Ronigl. Gericht ber Stabt.

Breslau den 20. Juli 1819. Wir zum Königl, Gerichte hiefferer haupte ned Refideng : Stadt vererenete Ducctor und Jusii; Rathe, laden den Mousquestier tes itten linten Infarterie : Regiments (2ten schles.) Ferdinand Lechthold, welcher eingezogenen Nachrichten noch am 29sten September 1813. in das Lacareth nach Prag gebrocht worden und seit dem keine Nachricht von sich gegeben hat, auf den Anirag des Carl Wilhelm Bechthold in Gemäsbeit des & S. Tit. 37. der Ausgemeinen Gerichts Dronung und der Verordnung vom isten Januar 1817. §. 2. hiermit edictaliter vor, daß er oder die etwa von ihm zurückgelassenen Erben und Erbnehmer binnen drein Monaten und zwar tängstens in Termino prajadicialt den isten December c. Vormittags um 10 Uhr vor dem herrn Jusig : Rath Witte sich entweder persönlich oder durch einen mit gerichtlichen Zeugnissen von seinm Lebene und Ausenthalt versehenen Bevollmächtigten ohnsehlbar melden und das Weitere

anhängig nach Verschrift der Gefeste wird erkannt werden Breslau den gen Juli 18.9. Vor das hiesige Königl. Stadtgericht und benen von demselben authorisiten Liquidations. Commissario Gru. Juligrach Krouse werden hiermit alle und sede, weiche an das in 4173 Riblir. 6 gr 102 pf. Activ und 4299 Riblir. 11 ar. 52 pf. Vassiva bestehende Riemogen des verstorbenen Ransmann Chistian Gottlieb Merzet irgend einen rechtsgültigen Unspruch zu baben vermelnen, hierdusch vorgeladen, vom 23sien August c. angerechnet binnen brey Monaten

ben feinem Ausbleiben aber gewärtigen foll, daß er fur todt erflatt und mas dem

Monaten foateffens aber in ben 24ften November c. Bormiftags um 10 Ubr anfleben en Termino liquidationis peremtorio thre Forderung an ten Eridarium enimes Der in Berfon, oder durch einen julagigen und mit hinreichender Information verfebenen Danbatarium anzumeiden, ben Betrag und die Urt ihrer Forberung ums fian lich anzugeben, Die Documente, Brietfchaften und übrigen Beweismittel, momit fie bie Babrbeit und Richtigfeit ihrer Unfpruche ju erweifen gebenten, in Driginalibus vorzulegen, das Rothige jum Protocoll anguzeigen und ale dann bie gelemmafige Unfebung in bem Ciaffifications : Urtel gu gewartigen , wogegen fie ben ibrem Ausbieiben und unterlaffner Anmeldung ihrer Unfpruche in erwarten haben, daß die außenbleiben Ereditores aller ihrer etwanigen Lorrechte verluffig erflat und mit ihren Forderungen nur an dasjenige mas nach Befriedigung ber fich meldenden von der Daffe ubrig bleibt, verwiefen werden follen. Uebrigens merden benjenigen Glaubigern, welche burch gefenliche Urfachen an bem perfons lichen Ericheinen gehindert merden und benen es an Befanntichaft unter ben bleffe gen Rochtegreunden feh't, Die Juftig Commiffarit herrn Dauba und Muller jun. angewiesen, von benen fie fich einen ju mablen und mit Bollmacht und Information ju verfeben baben.

Matribor den 12ten Mary 1819. Bon bem unterzeichneten Königt. Oberlandesgericht werden auf Ausuchen best Officialis fisci tie aus Gollendorf gebürtige, entwichenen Unterthanen Brüder Florian und Anton Blafig, welche fich in Bien als Lischler etablirt haben sollen, dergestalt diffeatlich vorgeladen, daß sie sich nurchalb neun Monat und spätestens in dem auf den zten Februar 1820. vor dem Deputirten, dem Herrn Ober-kandesgerichts Rath v. Schalscha anstehenden Termine gestellen, von ihrer Entweichung Rode, und Antwort geben und ihre Zustätlunkt glaubhaft nachweisen, im Fall ihres Ausbleibens aber gewartigen sollen, daß sie ihres sämmtlichen Bermögens und hiernachst noch etwa zutallenden Erbschafzten verlustig erklärt und solche dem Fieco zuerfanzt werden sollen.

Rorigt Preuß. Ober Landesgericht von Oberichteften.

\*) Babn den 13. October 1819. Auf Untrag tes biefigen Burgere und handelsmanns Johann Chriffeph Reinwald wird beffen für eilt Jahren auf Die Manterichaft gegan tenen vollbureiger Fruber, ber verichellene Schneiberge. felle Gottirred Camuel Reinwald, Da er feit Diefer Beit von feinem Dofein feine Rachricht gegeben bat, bierdurch cittret, binnen nenn Monaten bom gien Movember c. gerechnet, entweder perfonlich vor hiefigem Gericht, frateftens ten aten August 1820. ju ericheinen, oder wenigfiens glaubmurbige, ichriftliche Une geige bis bahin ben bemfelben von feinem Auffenthalte gu thun. Gollte er nicht mehr existiren, aber Teffaments. oder Leibes. Erben veilaffen baben, fo merben auch diefe aufgefordert, bis ju diefem praclufivifchen Termin ben 3 August fich ju mantieffren, geltend auszuweifen, baß fie es gewiß find, ausbleibenben Falles aber ju gemartigen, daß er ic. Reinwald fur tod erflart, Die berufenen Erben inte nicht Dafepend geachtet und diefem gemäß bas vorhandene Bermoe gen, bem obgeninnten einigen volldurtigen Bruder bergefialt ausgeantwortet werden wird, daß wenn auch nach ber ergangenen Pracinforia ber fur tob erfilrte, ober Teffament = Leibes = Erben beffeiben fich melben follten, fie alle Diepositionen bes Johann Christoph Reinwald über das nachgelaffene empfangine Bermogen anerkennen, weder Rechnung nach Erfat bes Mangeladen vers

langen

fangen burfen, fonbern bamit begnugen muffen, mas etwa babon noch ba fein

mochte. . . . . . . Ronigl. Preug. Stadtgericht.

\*) Rrappis ben 20. Geptember 1819. Auf bem fub Dro. 50, am Ringe biefelbft bel genen baufe bes Ctadiverordneten Boiffebers Gerftel Reumann ift Rro. 3. Rubr. III. eine Protefiation be non ampline intabulando megen 382 Rithte. 10 fgr. D. DR. fur ben Raufmann Beer Jacob Gottgeiner ju Bredlin laut Erffarung vom 28 Dai 1812. eingetragen, und fur letteren fub eodem bato ein Supothetenichein ertheite na ten. Diefes Supotheten. Guftrument ift dem Inbaber Beer Jacob Gottheiner verlohren gegangen, weshalb mir demnadit alle diejenigen , welche an baffelbe ober an Die Doft, wornber es lautet, ale Gigens thumer, Cepionarit, Pfand : ober fonftige Briefes Inpaber Anjprude ju baben vermeinen, hiermit aufordern, fich damit bet bem untergelichneten Ctadigericht binnen 3 Monaten, und befonders an bem auf den 25. Januar 1820. Bormitte as um 9 Uhr anbergumten Termitre entweder in Prion ober burch einen unt gerichte licher Ep cial - Bollmacht und binlauglicher Je formation verfebenen Mandataria um einzufinden , thre vermeintuchen Uniprute gebuhrend angumelben und gu redite ferifgen, und bie weiteren rechtlichen Berhandlungen, im gall bee Mastfribens aber ju gemartigen, Daß fie nicht nur werben mit ihren Infpruchen baran pracias birt werden, fondern ihnen auch ein ewiges Grillichweigen beebalb aufrilegt, und bas verlohren gegangene Jufteument felbit fur amortifirt werden w rd. Konigl. Preuß. Stadtgericht.

Ditiden ben asffen Ceptember 1819. Der Bletfcher Wichael Ciata aus Safchtowis Rrengburgichen Kreifes, welcher ichen über 6 Monate pen Saufe abmefent ift, ohne eine Rachricht über feinen Aufenthalte Ort ju bintera laffen, ift folibarifc mit feiner Cbegatem wegen eines ibm jum Edopfenbandet angeblich geliebenen Geld : Quanto bas jum Reft nech 73 Bitale. 7 gr. und Binfen feit dem taten October 1818. beträgt, von dem hiefigen Burger und Buchfenmacher Albert Choton in rechtlichen Aufpruch genommen worden. Es wurd daber berfelbe auf den Antrag Des ibm bestellten Euratoris und Des Rids gers jur Beantwortung ber Mage und Infruction ber Cache ju dem auf den 7ten Januar funitigen Jahres fruh um 9 Ubr in der Gradigerichtecanglen biere felbft angefetten Termine bierdurch edicialiter mit ber Warnung vorgeladen. daß im Sall feines ganglichen Auffenbleibens in Contumaciam gegen ibn erfannt, und auf ferneres Undringen des Rlagers auch mit ber Grecution in

fein Bermogen verfahren werden wird.

Das Ronial. Gericht ber Stabt.

Rordenburg den 6ten Geptimber 1819. Un den Untrag der Moude quetier : Frau Unne Barbare Etreiber geb. Lemfe, ihren Mann, den Mousquetter Chriftoph Schreiber gliad Streiber; welcher nach ben eingegangenen Rachrichten im Jahre 1813. wegen Rrantheit in Das ipaterbin benn Undrange feindlicher Drupe pen burd rufifche Beborben evacuirte lagareth ju Bolfwig in Schl fien gebrocht worden und nachber nichts weiter von fich boren laffen, fur todt ju erflaren, haben wir einen Termin auf ben 23. December c. in Drengfurth anberaumt, ju meichem wir benfelben, mit der Warnung, biedurch vorladen, daß er ben feinem Ausbleis ben für tobt erflart und fein nachgelaffenes Bermogen feiner Chefrau und den nach. fen Erben ausgeantwortet werden wird. g.)

Ronigl. Dipreuß. Stadtgericht Drengfurtb.

## @ ( 5209 ) ·

## Benlage

## Nro. XLIV. des Brestauschen Jutelligenz-Blattes vom 3. Novbr. 1819.

## Gerichtlich confirmirte Raufeontracte.

Dobm Bredlau den 2. October istg. Don Seiten des Konigt. Hofrichteramts wird hier nit bekannt gemacht, daß der Florian Walther die sub R.o. 36. zu Melejdwiß gelegene, taut Kauf-Contract d.d. 20sten Jung 1819. et censtimeto den gren October ejustem anni von dem Philipp Paschfe für ein Raufpratium von 93 Athlie. 10 sgr. Courcifauft hat, und ver Beststielt sur ihn er Derreto vom gten October c, a. im Grund und Hrichtequen-Buche eingetragen worden ist.

" Reichenbach ben gten Detiber 1819. Das Stadtgericht

macht folgende Bestigne ancerungen bekannt:

A. städtisch

1 bes Gittlieb Forfter, vom Haufe no 82., für 350 rihl. 2. bes August Kiech, vom Saufe no. 285., für 2590 rible.

3. der verehl. Greulich, vom Hause no. 186., für 500 rihl

4. ces Christian Friedrich Gittling, vom Saufe no. 45, für

5. des Gottfried Siller, von der Fleischbank no. 13., fir 36 rihl.

6 des Chistian Gottlieb Maywald, vom Hause no. 88, sur 500 ithl.

7. der verehl. Sauermann, von bem Saufe no. 18., fur 500 riff.

8. die verwitt Start, vem Garten no. 4., fur 580 rthl.

9. bes Christian Friedrich Havenft in, vom Hause no. 249., für 1850 ethle.

10. des Friedrich Bilbelm Siger, von ber Fleischbant no. 6., fit

22 tehl. 16 gr.

II. des Gotilieb Becker, vom haufe no. 98 , für 750 tthl.

12 des Friedrich Wilhelm Jaha, vom Hanse no. 362., für

13. des Carl Boge, vom Saufe no. 113., für 1650 rthl.

14. des Ferdinand Rordorf, vom Saufe no. 19., für 2150 rthi.

15. des Anton Lintner, vom Maufe no. 59., für 2325 ribl

16. deg:

- 16. bes Frang Start, vom Gute no. 306, für 13,000 rhl.
- 17. des August Rodel, vom Saufe Mio. 15., für 835 ribt
- 18. des Ferdinand Gerber, vom Saufe no. 34., für 4950 ribl.
- 19. bes Johann Gettlies Bartich, vom Gute no., 306., für 13,800 rthl.

B. Erneborf, flatischen 2000 artenfleck, für 40 riblr.

21. bes Gottlieb Wilheim Langer, vom Haufe ro. 197., für

22. Krautstrunkiche Giben, vom Siufe no. 257h., fur 360 rthi.

23. bes Benjamin Bandeck, von denfelben, für 360 itht.

24. die Maria Elisabeth Schneider, vom Hause no. 239., für 72 tihl. dienes

25 des Friedrich Wilhelm Junge, von befem Saufe, fur 420 ribl

26. die Reautit untichen Erben, vom Gute no 257a., für 3000 rthl.

27. des Hieronimus Pakascheck, vom Sauje no. 218 b., für

28. der Johann Gottlieb Hoffmannschen Erben, von dem Saufe

29 des Joseph Sandmann, von diesem Saufe, für 480 rthl.

30 des Carl Merte vom Saufe no 87, für 1000 rtht.

") Rauern. Ben biefigem Geichtbame, ift der Rauf des Klar, um des Stiller Drefchgartnerfielle, pro 220 Riblr. bestänget worden.

\*) Lowen den 20sten October 1819. Bei dem unterzeichneten Gerichtsamte, ist der Kauf des Zuchner Klette, um das Angerhaus sind Mro. 26. zu Frobeln dem Dominio gehörig, um 30 Rible. verlauts baret worden.

Graff. v. Stoft Schloß Lewner und Frobler Gerichtkamt.

- \*) Dber: Weistriß bei Schweidnig den 16:en October 1819 Rom Sten Man 1819 bis 16ten October 1819, find bei dem unters zeichneten Gerichtsamte nachstehende Kaufe zu Confirmation vorgekommen:
  - 1. des Saudlers Gettfried Meffners Rauf, pro 215 rthte.
  - 2. des Sausters Cael Beinrichs Rauf, pro 450 Rible.
  - 3. des Sauslers Gottlieb Kellers, pro 200 ribir.
  - 4. des Hauslers Gottlieb Stephan, pro 160 rthlr.

5. bes Frengarmere Beinrich Soffmanns, pro 300 riblr. d. Bu Alt - Friedersborf, &

6. bes Baublere Gottlieb Rosners, pro 86 rebte, 20 fgr.

Das reichsgraft. Pudleriche Gerichtsamt ber Berrichaft Obermeisris und Burdersdorf.

Berger, Actuarius im Unftrage.

\*) lomen ben 20ften October 1819. Bei bem unterzeichneten Juftigam'e, ift ber Rauf bee Johann Frang Laugmig, um bas Freihaus Des Jeseph Werner zu Michelau fub Mro. 45., pro 100 ithle. jur Cons firmation vorget, agen worben.

Das Konigl. Juftigamt Michelau.

\*) Frankenstein ben gten Januar 1818. Dom Konigl. Stadts Gericht wird bekannt gematt, daß heute ber Schmiedemefter Johann Subner das von der Wittme Unna Parbara Subner, pro 324 rthir. erfaufte Wohnhaus sub no. 18. civiliter tradire worden.

\*) Frankenftein den gten Januar 1818. Bon bem Adnigl. Stadtgericht wird befannt gemacht, baß heute bem Burger und Baders meifter Frang Schmidt tas von ber 'verwitt. Bader Defchte, pro 1250 reble. erfaufte Webnbans fub no. 43. civiliter tradirt worden.

\*) Fronkenftein ben gten Jahuar 1818. Bon bem Konigl. Stadtge icht wird befannt gemacht, daß beute bem Puchbinder Union Schneider ber von bem Undreas Knauer, pro cio tthir. erfaufte Garten

fub no. 8. civili er traditt worden.

\*) Frankenftein ben 2iften Januar 1818. Bon bem Ronigl' Stadtgericht wird befannt gemacht, daß heute bem Schneiber grang Subner Die von dem Benedict Rennwich, pro 575 rthle erkaufte Auens baublerstelle sub no. 65. und Garten Rro. 49. ju Olbersdorf civiliter tradict worden.

\*) Rrantenftein ben 2iften Januar 1818. Ron bem Konigl. Stadtgericht wird befannt gemache, daß heute bem Sandelemann Ernft Brofig, das von ber Witwe Bolff, pro 815 tthir. Courant erfaufte

Bobnhaus sub no 60. civilirer erabiret werden.

\*) Frankenftein den 2iften Januar 1818. Bon bem Ronigl. Stadtgericht wird befannt gemacht, daß heure bem Tagelohner Paul Schon, b.6 von bem Johann Klinkert, pro 500 rible Courant erkaufte Saus fub no. 306. civiliter tragiret worden,

\*) Rrantenftein ben gten gebruar 1818. Bon bem Ronigl. Stadtgericht wird befann's gemacht, daß beute bem Burger grang Genft.

ner, bas von bem grang Bebler, pro 1650 reblr. erkaufte Saus fub

no. 399. civiliter tradict worden.
\*) Frankenstein den 17ten Februar 1818. Von dem Konigl. Stadtgeriche wird bekannt gemacht, daß heute dem Strumpfwirkermeifter Frang Zedler die von dem Frang Klein, pro 3830 rthe erkaufte Baffermuble und Barten fub no. 86' und 103. civiliter tabiret worden.

Brantenftein den 25flen Februar 1818. Bon bem Ronigl. Stabigericht wird bekannt gemacht, daß bente bem Bauer Gottlob Springer ju Dibersborf, das von bem Ratperann Beefe, pro 1135 rtblr. Courant erfaufte Ackerfluck fub no. 107. civiliter tradiret worden.

\*) Frankenftein ben 26ften Februar 1818. Bon bem Ronigl. Stadtgericht wird befannt gemacht, daß beute dem Dberglochner Unton Haffler, das von dem Joseph Mader, pro 500 rible. erkaufte Bohnhaus

fub no. 69. civilicer traviret worden.

\*) Frankriftein ben 7ten Mirg 1818. Bon bem Ronigt. Ctadtgerichte wird bekannt gemacht, daß heute bem Stellmacher Lucas Migerety, das von dem Regotianten Johann Senftleber, pro 640 ethle.

Courant ertaufte Baus fub no. 358, civilier tradiret worden.

\*) Frankenstein ben i ten Marg 1818. Ben bem Ronigl. Stadtgericht wird befannt gemacht, daß heure tem Johann Gottfried Depolt, bas von ter Johanne Belena Soffmann früher verwitt. Saffe, pro 160 rible. Courant erkaufte Diberedorfer Uderftud fub no. 71. cie piliter trabiret worden.

\*) Brantenftein ben raten Marg 1818. Bon bem Ronigi. Ctadtgericht wird befannt gemacht, daß heute bem Jofeph Rieger, das von ben bem Johann Ruttnerfchen Cheleuten, pro 700 rthir. Cour. erkaufte Saus

in ber Borftadt fub no 2 eiviliter trabiret worden.

\*) Frantenftein ben 14ten Marg 1818. Bon bem Renigl. Frankenstein: Gilberberger Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß heute dem Tischlermeifter Amand Bogel, das pon feinem Bater, pro 600 ribir. erkaufte Bohnhaus sub no. 82. civiliter tradiret worden.

\*) Frankenstein ben 12ten Unil 1818. Bon dem Ronigl. Stadtgericht wird befannt gemicht, daß heure bem Schmidt Joseph Rafc in Babel, die von ben Sampelfchen Ereditoren, pro 650 riblr. Courant erlaufte Gartnerftelle fub no 1 ewil ter tradiret worden.

\*) Frankenftein ben' 14ten April 18.8 mon bem Ronigl. Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß heute dem Bürger und Schmies Demeister Bernhard Dittmann, bas von den Frang Genfener, pro 2200 ribir.

2200 rthle. Courant erkaufte Wohnhaus sub no. 49. civiliter trabiret morben.

\*) Grantenftein ben 27ften Upril 1818. Bon bem Ronigt. Stadigerich: wied befannt gemacht, bag heute bem Tagegartner Frang Bante ju Babel, Das von feinem Bater Jofeth Sante pro 200 rible. Cou ant erkaufte . Ucherfluck fub no. 126. civiliter tradiret worden.

\*) Frankenftein ben 3ten Man. 1818. Bon bem Ronigl. Dreug. Reantenftein: Gilberberger Stadtgericht wird befannt gemacht, baf beue te dem Radlermeifter Uneon Subner, Das von bem Michael Rraufe pro 160 rehle. erfaufte Wohnhaus sub no 366, einiliter e abiret worden.

\*) Frankenstein den 4ten Man 1818. Bon dem Konigl Stabt: gericht wird bekannt gemacht, daß beute bem Roibgarbermeifter Frang Beinge das von der Schuhmacherzunft hiefelbft pro 900 rible; Courant erkaufte Wohnhaus sub no. 4. in der Borftadt civiliter tradirt werden.

\*) Frankeuftein den 4. Man 1818. Bon bem Conigl, Stadt= geriche wird befannt gemacht, bag beute bem Johann Deumaan ju Bas Del, bas von dem Florian Rlein, pro 220 rthle. eifaufte Muenhaus fub no. 60. eiviliter trabiret worden.

\*) Frankenftein ben gien Man 1818. Bon bem Ronigl. Gradegericht wird befannt gemacht, daß heute bem Joseph Beinlich bas pon dem Florian Gorfter, pro 240 riblt. erfaufte Muenpaus fub no. 96. ju Dibersborf civiliger tradiret morben.

\*) Frankenftein den voten May 1818. Bon bem Ronigf. Stadtgericht wird befannt gemacht, daß beute bem Strumpfwirfer Glias Sontag, das von dem Ignag Diebl, pro 535 riblr. c. kaufte Wohnhaus

fub no. 336. civiliter tradiret worden

\*) Frankenften den 15ten Man 1818. Bon bem Ronigt. Stadigericht wird befannt gemacht, bag bem Burger und Schmiedemetfter Joseph Rasch, das von dem Bernhard Dittmann, pro 1800 rthir. Courant erfaurte Saus ze sub no 23. civiliter trabiret worden.

\*) Frankenstein den isten Din i818. Bon bem Konigl. Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß heure dem Inlieger Frang Beumann gu Diberedorff, ber von dem Joseph Balter, pro 400 rinir ers

Laufte Garten fub no. 128. civiliter trabiret worben.

\*) Frankenftein ben 2often May 1818 Bon bem Ronigl. Stadtgericht wi d befannt gemacht, bag heute bem Gartner Joseph Buber, bas von em Ruthmann Beefe, pro 217 rthir. Courant erfaufte Acter, fluck sub no. 109. auf Olbersdorfer Jurisdiction cibiliter tradiret worden.

\*) Frankenftein ben 20ften Man 1818. Bon bem Ron'gl. Ctabts gericht wi b bekannt gemacht, daß beute dem Baner Joseph Mannel, bas von dem Forian Carlauf, pro 100 rthir Courant erfaufte Aderfind fub no. 128. au Rabel civiliter trati et worben

\*) Frankenftein den 25ften Man 1818. Ron bem Ronigl. Stadt: geriche wird befannt gemacht, daß beute bem Bauer Ga.l Geibel, bas von dem Joseph Manniet, pro 250 rebir. Courant erkaufte Acherftick fub no. 127.

au Babe, civifiter tradiret worden.

\*) Frankenftein ben 27ften Man 1818. Pon bem Ronigl. Stadtges richt wird bekannt gemacht, daß heute bem Joh. Beinrich Grache, bas von dem Gottfried Roch fub no 74. Bu Gilberberg, pro 630 tthlr. Courant erkaufte Bobnhaus civiliter trabiret worden.

\*) Frankenftein den 27ften Man 1818. Bon bem Ronigl. Stadtgericht wird befannt gemacht, daß heute der Johanne Rrifder geb Frangty bas von ben Anton Rifferfden Giben, pro 150 rehr. ertaufte Wohnhaus

fub no. 52. in der Borftadt civiliter tradiret worden.

\*) Frankenftein den 6ten Juny 1818. Bon dem Ronigt Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß heute bem Schubmacher Muguftin Muller, das bon bem Joseph Bed, pio 220 reblr. Courant erkaufie Saus fub no. 223. civiliter trabiret worden.

\*) Frantenftein ben 27. Juny 1818. Bon dem Ronigl. Stadtgericht wird bekannt gemache, bag heute bem Bimmermann Getrieb Undermann, bas bon ben Therefia Faulhaberfchen Erben, pro 400 rebir. Courant ertaufte

Bohnhaus sub no. 307 civiliter tradiret worden.

\*) Frankenftein den iften July 1818. Bon bem Renigt Stabte gericht wird befannt gemacht, baß beute bem Schneibermeifter Frang Riedel, Das laut Adjudicatoria de publicato 3ten Juny 1818 aus der Fischhandler Unton Dradelichen Shulbenmaffe, pro 273 ettr. ale Meiftviethender erftandene Mobnhaus fub no. 29. in der Edweidniger Vorftadt civiliter erabiret morden.

\*) Frankenftein ben fren July 1818 Ron dem Ronigl Stadtge= richt wird bekannt gemacht, baß beute ber Pau-Communitat bas von bein Johann Unton Michalict, pro 600 riblr, erfaufie Bohnhaus fub no. 221.

civiliter tradiret worden

\*) Frantenftein den bien July 1818. Mon dem Ronig! Stadtgericht wird bekannt gemacht, bag heute bem Rouf: und Rathmann Frang Bees fe, das von der Stadt Commune pro 2005 ribir. ertaufte Baus fub no. 433. civiliter tradiret worden

\*) Frankenstein ben 7ten July 1819. Bon bem Ronigl Grabtge: ticht

gericht wird bekannt gemacht, bag heute dem Lagegart Franz Gulich fenior, bas von dem Florian Dlumel, pro 200 rehler, erkaufte vorstädtische Wohnhaus fub no. 49. civ liter tradiret worden.

\*) Frankenstein den Gen July 1818. Bon dem Konigl. Preuß. Frankenstein Silverberger Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß heute der Jungfer Resine Rasch das von dem evangelischen Kirchen Collegio, pro 2500 rible erkaufte Bohnhaus jub no. 39 civilitet tradire worden.

") Frankenstein den 16ten Juli 1818. Bon dem Konigl. Stadts gericht wird bekannt gemacht, daß heute der Wittme Thereska Welzelin geb. Heumann, bas von dem Riemermeister Joseph Ceh, pro 2000 rehlr. erkaufte

Wohnhaus fub no 330. civiliter tradiret worden.

Frankenstein den 16ten July 1818. Ben dem Königl. Preuß: Frankenstein Silberberger Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß heute dem burgerlichen Tagelohner Johann Flassig das von den David Faberschen Ersben, pro 175 rthlr. erkaufte Borstadt Haus sub fub no. 58. civiliter tradiret worden

\*) Frankenstein ben 20sten July 1818. Bon bem Konigl Stabts Gericht wird bekannt gemacht, bag heute bem handschuhmachermeister Gotes tried Schwendel bas aus ber Got:lieb Alcelschen Subhastation, pro 1280 rthte: plus licitando erflandene haus sub no. 380. hiefelbst eiviliter fradiret warden.

\*) Frankenstein ben Isten Angust 1818. Von dem Konigl. Stadte gericht wird bekannt gemacht, daß heute bem Gastwirth Kriedrich Klinger, Die von dem Schmidt Isseph Pabelt, pio 400 ithit erkaufte Scheuer sub no. 2.

gu Frankendein civiliter tradiret worben.

\*) Frankenstein den toten August 1818. Bon bem Königl. Stadts gericht wird hiermit bekannt gemacht, daß heute dem Franz Bonner, die von dem Joseph Dener, pro 300 tehle. Courant erkaufte Hausterstelle sub no. 3c. au Zasel civiliter tradiret worden

\*) Frankenstein den 25sten August 1818. Bon dem Königt Stadte gericht wird befanut gemacht, daß hente dem Feischermeister Joseph Pittner, Die von dem Joseph Hentschel, pro 400 rthlr. erkauste Fleischbankgerechtigkeit

fub no. 30 civiliter trabiret woeben.

\*) Franken Aein den 28sten August 1813. En bem Königl. Stadtgericht wird bekannt gemacht, daß dem Burger Johann Galisch, das von dem Franz Henkel, pro 140 riblr, erkaufte Wohnhaus sub no 51. in der Borstadt einiliter traditet worden.

Grantenstein ben sten September 1818. Bon dem Konigt. Etadigesicht wird bekannt gemacht, daß heure dem Beber Christian Sieges mund

mund Schubert zu Silberberg , das von dem Carl Schwanis, pro 600 rthle. Courant erfaufte Bohnhaus sub no. 712. civiliter tradiret worden.

Frankenftein, ben sten September 1818. Bon bem Ronigl. Stadtgericht wird bekannt gemacht, bas heute bem Burgen und Stellmacher Joseph Kunert, bas von bem Joseph Band, pro 200 rthir erfaufte Bor: flade. haus fub no. 54 civiliter tradiret worden.

\*) Frankenftein den 7ten Ceptember 1818. Son bem Ronigt. Stadigericht wird bekannt gemacht, daß beute bem Bauer George Ardelt, Die von den Beeferschen Realglaubigern, pro 400 ethir. Courant erkaufte

Brandfielle fub no. 75: 34 Suberberg civiliter tradiret worden.

\* .. \*) Frankenfteine bem 7. Cepibr. 1818. Lon bem Ronig!. Grabte gericht wird bekannt gemacht, baf heute bem Rothgerbermeifter Gail Franke Ju Silberberg die von bem Beorge Will. Stiffeliche Realgläubigern, pro 200 rthle. Seurant erkaufte Brantstelle sub no. 82. civiliter tradiret word n.

" \*) Grankenftein ben 23ften September 1818. 2on bem Konigt. Stadtgericht wird bekannt gemacht, bag beute dem Daurer Auton Roch, bus wonfeiner Mutter Gva Roch geb. Loreng, pro 180 eifer. erkaufte 25ohnhaus

fub nos nos sivuitre-tradiret morben.

\*) Brantenftein den goften September 1818 . Bon bein Ronigl. Stadtgeilcht wird befannt gemacht, bag beute bem Inlieger Carl Bitener, Pas bon bem Jofep Beinlich, pro 236 rehlt. Courant erkaufte Auenhaus fab no. 115.4 besgleichen das Ackerfinck fab no. 111., pro 150 rible. tradicet

worden. Frantenfiein ben gien Diteber 1818. Bon bem Ronigl Stadte Beriche wird bekannt gemacht, bag beuterbem Bunger Gottfried Roch ju Gilkerberg, bas von tem Johann Heinrich Grache, pro 650 ethir. Conrant

greaufte Botht aus fub no. 74. rivilitet tradiret worden.

\*) Frantenftein ben 18. October 1818. Bon bem Ronigl Stabt= gericht wird befennt gemacht, daß beute dem Sudmachet Amand Mattner que Detrobe, bas von bem grang Stache ju Gilberberg, pro 380 ttblr. Cou: kant erkaufte Bohnkaus sub no. 80' civftifer tradifict worden

\*) Rea Lenftein ben ig. Deibr. 1818. Bon bem Ronigt Gradgegericht wir, iberanne gemacht, bag beute bem Bleifchermeiffer Boitlob foreig. Das'and ber Batifited Beielerfchen Chuiden, Diaffe gu Gilberberg, pro 440 thire Cour. erftambene Bohnhaus fub no. 23. civiliter trabiret worden. 

White a steel of the last of the day

Muhang:

# ( 5277 )

# Anhang zur Beplage

34 Nro. XLIV. des Brestaufden Intelligeng Blattes

vom 3. Rovember 1819.

Bu veranctioniren. \*) Brestan. Montags den Sten Rovember a. c. Rachmittage um's Ube werden auf bem heeringe: Dlate ohniern ber Baage 24 Connen Berger Beis ringe gegen gleich baare Bahlung in flingenden Cour. gerichtlich verquetionirt Werben.

\*) Bredlan. Donnerftage den 4ten fruh um 9 Uhr werben auf der Alfbrechtsgaffe in der goldenen Mufchel an der Langenholggaffen Side Rleidunges ftude, Waiche, Betten, Uhren, Doubles gegen baare Zahlung veranctionirt Berber, Auer, Commiff. merben.

\*) Bredlau ben 12. October 1819. Montage ben Sten Rover. 6. um 9 Uhr werden im gerichtlichen Auctionszimmer im Armenhaufe einige Mauchwaaren, Rieidungeflude und Betten im flingenden Preuß. Cour offentito berfte gert merben. Citationes Edict.les.

Brieg ben 29. September 1819. Der feit 1813. abwefende gandweffre mann Ronigl. 13ren Schlefichen gandwebr. Infanterie. Regimente, Johann Gotte fried Reumann aus Mechwis Oblaufchen Rreifes wird hiecourd edictaliter vor-Beladen, fich binnen 3 Monaren, ipatftens aber im peremtorifchen Termin ben 29. December biefes Jahres Bormittage um to Uhr por bem untengenannten Ges Tichtbamte hiefeloff ju melden, fich auf die wider ihn von feiner Chewirthin Maria Elifabeth gebohene Gebahr megen boshcher Bertoffung auf Erennung ber Ege beute angeftellten Riage einzulaffen und die Inftruction ber Sache, ausbleibenden galles aber ju gemartigen, daß er ber bodichen Berlaffung in contumatiam illr geliaus Dig und übermiefen geachtet, und bem Untrage ber Rlagerinn gemaß, Die Ebe durch richterlichen Ausipend getrennt werden wirb. g.)

Medwig Dentfabretter Juftijame Dhlanfchen Rreifes.

Grofe. Len bud ben 4ten Muguft 1819. 3n ber icon im Jahre 1768. über bas Dermogen des perforbenen Lobnbauerguts Befigere Ernft Gregiemund Feer von Dber : ABilgen eingeleiteten, wegen Unvollstandiafeit ber aufgenommenen Berbande lungen aber nicht beendigten und Daber im Sabre 18i2. reaffumitten Conturs Sache, merden von dem unterzeichneten Ronigt. Gerichte nachfiebenbe, ihrem Aufs enthalte nach undefannte Blaubiger, ais: 2.) Der Jager Linduer; :ue). Der George Duoner; 3) Die Clara herrnfiein; 4) Die Glifabeth Thiel; 5) die Glifabeth Scherfenberg; 6) Die Rofina Cander; 7) Die Clifabeth Gielich; 8) bie Rofina Lindner; 9 Die Elifabeth Rufchfe; 10) Die Elifabeth Michel; 11) Die Elifas beth Altmann; 3a) ber Forfter Bittwer; 13) Die Braunertichen Cheleute; 14 J Der

14) ber Joseph Arnold; 151 ber Chriftoph Seitel; 16) ber Coriftian Eppert; 27) die Josepha Beijeg; 18) ber Gottfried Dite und 19) ber Gattner Schwade und im Fall, ihres Ablebens, deren eiwa zurückel ff ne unbefannte Erben biere burch öffe tind porgeladen, binnen 3 Monaten inatesteins aber in Termino prajua biciall et peremierio den zien December 1819. Bornistags um 9 Uhr in der hiefigen Königl. Gerichtes Canglin entweder in Perjon, oder durch geborig intormirte und mit gerichtlicher Bollmacht versehene Bevollmächtigte zu erscheinen, ibre Fordes rungen gehöris anzugeben und durch Documente ober andere Geweismittel zu beicheimen, bep ihrem Ausbleiben aber zu gewärtigen, daß sie mit allen ihrem Ausbricken an die Masse präcludirt und ihnen ein ewiges Stillschweigen hinsichts der abergen Ereditoren ausertent werden wird.

Königi, Preuf. Gericht der ebemaligen Leubuffer Stiftesuter.

Dreslau ten 31. October 1819. Bon tiefen Schmerz geteugt zeige ich ben am'28. Diefes Monate Nachmittage um't ther in einem Aicee von 33 Jahren erfolgern Lov meine Geliebten Mannes bes Durgerd und hutmachernuflere Johann Christian Sebig, welcher nach Smonatlichen Lelben an ber Quelehrung fein tur mich theures leben endere i allen Bermanbten und Ferunden ergebenft an, und bette um fille Ebelinohme. Er erwarb fich durch feine einfache und bergliche Rechtlichelte viele Conner und Ferunden gemanbig in Publifo

hierarie ergebenft bekannt, wie ich ferner die Geschäfte meines verftorbenen Mannes unter Leitung amines Schwagers fortsegen werde, verfichere prompte und redliche Bedienung und biete um gutigen Juspeud.

Johanna Chrift. Stebig geb. Fifcher, Reufdegaffe Do. 451.

G. J. Singer, Biemente ber Electrieltede und Electrocheme. Aus bem engl. aberf. von E. B. Miller & nount bip ber Minge in Berslau. Dere Dofenth Den fallt in der Ift über die und folg ndes m ebeit; Di fed Bert ichelne und alles ju enthalten, was man jest von einem foiden Dude fortern konn. Gute Orenung, Bollfandigleit der Gegenfiande, wie fannige Giftfrung ver Erfdeimungen und Rlaebeit der Anficht. Daber zweifeln wie nicht, ber Urderfehau finde Bereienfliches g leiftet, und sein Cifet werde betobnt Geroch. Riemand, der fich über Electricität unterriben will, wied diefes Buch unbegdest latfens und es kan tur ger raume Zeit der Coder für diefes Capital der Naturiehe werden.

Brestan. Bu vermiethen ift auf ber Butmergaffe Do. 35. ein Abfleiges Quartier, eine Sandiunge. Gelegenb.it und 2 Zimmer für einzelne Berren, Wege nachten ju ber eben. Dos Rabere pafelbit

pachten ju begreben. Das Rabere bofelbit. Bregeiffreicher wird für fernern Ichrung einer bedeutenben Biegelen virlangt Deutraubengaffe Rro. 1291. zwei Treppen bas Rabere.

\*) Bredfan! (In bem Edhaufe bet gepfen und Reinen Grofchengaffe ift in der zwepten Grage eine Mohnung von zwep Stuben nebn methiarn Qugebor zu vermiethen, und bas Datere bafelbft im Gewolbe ju erfahren.

") Erestam, Eine Sendung feifder Glager Emmer Butter if ang fome then, und fotche in billigen Breifen ambaben in Ro. Log, Micolaie, und neue Belte the transfer but the time to be represented to the second

aaffen : Ede ...

\*) Brestau. Meine Mohnung is fest in ber Rieblaigaffe Ro. 179. 20 20 20 Detfor. Berlau. Eine menblirte Stube vorn beraus am Minge ift zu vermiles

ehen, auch ale Atfleige : Quarner ju befommen und fogleich ju beziehm. Rabere Ausfanft giebe &. F. Coldin ; Deftillat. Rt am Ringe in der goldenen Rrone No. 12000 (197 (15) Rein, mit 4.1. Mit. (3.7 Work wat ban & ...

") Beestauf . Ein funner Menfc, 18 Jahre ale, mide pen bler, municht afe lad ngehulfe over Beblenter eines einzelnen horen unterzuhammen allibere Austunfe Albrechtegeffe Rot es ga: eine Stiege both. De entire aus Genath 40

\*) Bredlan. Wet einen Schrant, welcher jar Mufbemabrung eines Dung. fabinets eingerichert iffe, ju einem maßigen Breife, abgulaffen bat, beirebe, foldes beom Unerduar Eruft auf ber Rupferichmiedegoffe im fcmargen Gof Den: 1.439. abauteig is the second of the

\*) Brodlau. Bu vermiethen ift eine Stube mit Meubles . beren Benfier: Gront nach ber Brommenade geht , und ju etfragen in der beiligen Beiffgaffe bes

Den. Midlewelle: Barren Barren Bager Geraffen ?

\*) Bredton. : Auf bem Someibniger linger in Ing. 190: fint im bafigen Barten fur Liebhaber Binmenfelber ju vermiethen, welche won dem Dienfigartaet in Grand gefest und erhalten werden. Much And bafribft für fünftiges Grabiahe angenehme Commen . Logis webft Stallung fur 6 Pferbe gurbaben ... Das Rabene 

\*) Breif four Bote Gelegenheit nach Berlin ben gien und dem auch ber Reifergaffe im goldnen Erteben Des. 399. 3 3 2 3 1911:32 2534 Cl. 1900 2012 20 20

\*) Breelau. Einem Bochlobl. Bublitummache, ich befannt, bag ich auf ben vien Robbr, ale ben gufunftigen Gogneng bas erfte Caffinn geben werbe mom ich um geneigten Bufrruch bittelist wiede to meine die beite abft grend nich nicht be cont

Eb. Gottios Rradquer, Hotel de Pologne im themaligen großen Calle - Redoutenfaald ind 9. Birthongrob iff. . in 180 i &

\*) Breblan. Bepm Barten vor bet Anta Leopoldina wurde geftern Abend ben tften Roube, ein fcmarger faft mener levantin Damen = Danfel mit großen fomorgen Sammefragen und & annigen obne Mermel mit blauen Caft gefuttert und matti t, aus bem Bagen entwendet. Der Entbeder erhalf eine augemeffene Belopaung, Janterngaffe Ro. 604. benm Eigentbumer. T) Breds

- ") Bredlan. Montage ben Reen Roveniber frub um g Uhr und Dach. mittage um 2 Ubr, werbe ich auf ber Weibeng. ffe Dro. 1090. bem Rrichof gegenuber eine Bertaff nichaft, befebend in verichtebenen Meublentent, einigen foonen Lifde und Wand. Uhren, Wafche, Rleiter, Beiten, Rupfer und Binn, nebit mehreren Saufrath. effentlich gegen baare Boblung in florgenben Cour. beifteigern. Auch fiebet in meiner Wohnung Altebuffergaffe De. 1406, ein febr gut gearbeiteter gang neuer Mojarticber Alugel jum billigen Berfauf.
- S. Dare, wiceff. Quet. Commiff. \*) Bredlau ben iften Rovember 1819. Da in Cachen des verftorregen Deren Generals Lieutenant D. Bunerbein, pon Geiten Eines Ronal. bochibbl. Dber Lapdengeriches von Schleffen biefelbft, ber erbibaftliche Lignibations . Droe Beg eroffnet worden, fo forore ich dem Auftrage Eines Ronigt bombint, Bu. billen: Collegit von Schleften gemäß, alle biejen gen hiermit auf, welche, wie es aus ben binterlaffenen Dappieren bes verfforbenen Drn. General : Leutenane D. Bunerbein notoriid erwiefen und beuilich bervorgebt, noch bedeutenbe Guns men an benfelben gu jahlen batten, bis jest aber, fich ben ber Bormundichafte. Beborde mit nichts über ihre Schuld ausgelaffen haben, ihre Rudfiande obne Betteres bis jum ibten December b. J. an mich , jur Beforderung an Das Ronigl Bupiffen Depofitorium ju gablen und wenn Diefes nicht, ibre meitre Grefarungen barüber einzureichen, wibrigenfalls aber, wenn fein 6 bon benben erfolgen follte, dem Ronigl. bochtobl. Dapillen . Collegio Ungeige gur mettern Berantaffung gemacht merben mirb.

v. AB. Ralfftein, Ronigl. Befleibung6 : Depot: Renbant ale Bor-

mund ber b. Sunerbeinfchen minerennen Rinder.

" Brebiat ben bien Geptember 1819. Bon Geiten bes Ronigl, Suffits amte gu St Binceng wird bie ber verebl. Accife: Cinnehmer v. Paciensta guneboriae. in Bundereid Delbner Creifes belegene, bon dem dortigen Magiffrat auf gos Mibl. 24 far. 83 d'. Cour. gewurdigte Rleingarenerfielle, welche aus einem noch unvell no Deten Mobnaebaube, einem Barten nnb bren Morgen ginebaren Ruchen . Meder Beffebt , auf Den Untrag einiger Real : Blanbiger biermit nothwendig fubhaftirt und offentlich feilgebothen. Bu biefem 3med find nachftebende Brethu ge : Termine und smar der 19te October, 19'e Robember und 17te December c. anberaumt worden und es merben bieren Rauffuffige Befit . und Sablungfabige hierwit eingeladen, in diefen Terminen, befonders aber in dem auf den igten December c. leut verein. torlich anftebenden Bictbungs : Sermine Bormittaas um 9 Uhr in biefiger Umie. Carglen ju ericheinen, bie napere Bedingungen und Biblunge : Modalitaten ju vernehmen, darauf ihr Beboth ju thun und bemnachft ju gemartigen , bag befagte Rleinbargerftede bem Meiftblethenben nach vorgengiger Einwilligung ber Ertrabenten jugefchlagen, auf etwa fpater eingebende Gebothe aber nicht metter reflectirt werben wird. Die baruber aufgenommene Tare fann fomobi ben dem Magiftrat ju Gunbe. feld, als auch in hienger Umes: Canglen eingefeben werden. Uebrigens werden alle etwa unbefannten Real : Pratendenten Behuis ber Wahrnahmung ihrer Gerechtigme fub pong pracluft et filentit pervetui biermit ebenfalls eingeladen.

Re.igl. Juftigamt ju St. Binceng.

Donnerstags ben 4. November 1819,

Auf Er. Königt Majestät von Preußen ze. ze. auergnädigsten Special Befehl.

Breklausches Intelligenz-Blatt zu No. XLIV.

Bu verkaufen.

Drest au ben iffen Rovember 1849. Bon dem unterzeichneten Gerichts. amte wird auf den Antrag der gegenwärigen Bester, der mit Ro 8. bezeichneten Dreschgariner,telle in Roslau der jest verehl. Brinnig und der Friedrichschen Borzmundschaft, welche doerzerichtlich auf 200 Arblit. 22 ign. gemündiget worden, nebst Obstgarten von i Scheffel Aussaat im Wege der nothwend gen Subhastation Beshus der Erbitzeitung versteilert. Es werden demunach being und zahlungstähige Kauslustige bis durch aufgesorbert, in dem auf den 13 December c. a. anderaumsten pereintorischen Kustungs. Termine Bormitzags um is ihr in der Canzlen des gräft. Schless zu Größ-Vertrung zu erscheinen, ihr Gederh abzugeben, sodann aber zu gewärtigen, daß dem Meut. uns Bettbierhenden dieses Grundstück vorsbehällich der Genehmigung des Waisenamtes gegen baare Zahlung in Cour zugesschlagen werden wird Die darüt er sprichende Eine kann zeser Zeit in der Eunzley des unterzeichnet in Gericksmus einzeiehen werden.

Das graft. v. Ronigetorier Gerichtsamt Des Ronigl. fregen Eurg=

lebne Groß : Pererwis, Roslau und Zaugnis.

Eckerkunft, Justie.

2) Trachenberg ben 25 October 1819. Auf den Antrag ber Erben sell die sub Mio 4. 3n Pactiowis im Morlouschen Reife belegene, auf 238 Arbir. 24 far 6 b. Courant abgeschäpte Frei elle des verstoides en Gettstied Schol; in dem auf den 16. Derember d. J. f-üh um 9 Uhr ange esten Bietungstermine theilungshalver offertlich an den Meistlichenben verfaute werden, wozu zahe lungsfabige Kouslussige auf das herrschaftliche Schoß zu Dittersbach hiermit eingeladen werden.

Das v. Rolicenfce Gerichtsamt von Ditterebach und Paduswis.

\*) Schmiedeberg den 13. October 1819. Das allhler am landeshuter Thore helegene Jentschefte Glätthaus deffen Maschine durch em Rader-Werk don flets auslänglichem Baster geftreben wird, mit den erforderlichen Utenfilten viehen, welches zwar gang von bolg ober dennocht iut gerichticher Taxe nach Wing aller lasten und Abgaben auf 357 Nible abgeschäht worden, soll zur Bestredigung der Gläubiger in dem auf den 7. I nuar 820. Vormittags is ilhr auf dem Etatigericht ansiehenden Termine effinisch an den Meyibiethenden verkanft werden, wezu Rausungige hierdurch vorzeladen werden.

Ronigl. Preuß, Land = und Ctattgericht.

Dher = Glogau ben 23sten September 1819. Ein Königl, bochpreist. Pupillen. Evilegium des Königl. Oberlandesgerichts von Oberschiehen zu Natibor, bat ben meistbiethend öffentlichen Berfaut des zum Nachtasse wernord nen Masjorack = Bestigers Herrn Franz Grafen von Oppersdoorf zugenörigen zu Aletz tendorf belegene, in unserm Hovothequenbuche dero. 8 vermeikten iebotaf im n. Omergutes versügt, und uns autgetragen. Die Lape, welche bei uns zu zecht schulltschen Zeit eingeschen wird n kann ist auf 2.6 Nicht. 5 fgr. Cour. ausg filen, und stehen die Kiethungs = Termine in unserer biesigen Gerichtscanzl p zeit smal Norwintags 9 Und den Zesten Detober, den Ichen November diese dobres der litzte aber den S. Januar 1820. an. Kaussusstige und Bestischiede laden wir dabero zu dem testen Biethungs : Termine ein, und hat der Meistveichende nach von geriger Vernehmung der Interessenien den gelestlichen Bestimmungen ge ihr den Jusquag zu gewärtigen. Gerichtsant der Majorateherschaft Ober = neg au.

Ober : Glog au ben 23ften Schtember 1819. Em Köngt. bochpreist Pupillen-Collegium des Königt. Oberlandesgerichts von Doorschrenen zu Rattbor hat den meindiethend öffentlichen Berkauf des zum Rachlase des versiolibenen Masjorats Besitzers Herrn Franz Grafen von Oppersodorf zugehörizen zu Altituttendorf betegenen im Opporhequenduche No. 6. vermerkten Kreibauergatis verfügt, und uns autgetragen. Die Lage, we che zu zeter schiedlich en Zeit bei und eingesehen werden kann, ist auf 757 Ather. 25 fgr. Cour. ausgefallen, und siehen die Diestbungs Termine in unserer Gerichtscanzelen des hieligen Schlosses zevermal Rormittags 9 Uhr den 26sten October, den 26sten November dieses Jahres der legre aber den 4ten Januar 1820. an. Kauflustige und Bestischige Laden wir daherd zu dem legten Biethungs-Termine, und dat der Merstdierheade nach er solcher Versnehmung der Jateressenten den gesehlichen Bestimmungen gemäß den Zuschlag zu gewähltgen.

Enblinit den 29sten September 1819. Alf den Antrag eines Reals Gläubigers wird das in hiefiger Stact, auf der Rosenbergagiff; sur Ro. 125. belegene von Schrotholz autzeichtte, und auf 380 Atole. Comant gewurdigie Haus nehit Stallung öffentlich seilgebothen. Die Die hungsteinnne und auf den isten Rovember, 2ten December 1819 und der niemtorische Tetinin auf ren 3ten Januar 1820. sestgezetzt, zu welchem Kaistatige und Fiblingstalige, mit dem Bemeisen eingeladen werden, daß in dem lebten Termire der Jutalag nach vorheriger Einwilligung der Juterressenten ersolchte. Die Taxe kan zu jes der schieflichen Zeit in der Registratur vos unterleichneten Ger piet eingeseben

werren. Das Rangt. Preuß. Etubigericht.

#### Citatio Creanorum

Ratibor den 20. Juli 1819. Ben dem unterzeichneten Königl. Obers Landespericht werden den bestehenden Berschriften genich, ode de jenigen, weiche an die Casse best anigelogien Ersab. Bataillons des zien Inf interes Regiments (zien Wester.) Ansprücke zu haben vermeinen, derzeitalt effentied vorgeladen, daß sie sich innerhalb 3 Monaten und spätestens in dem auf den 15. Rovfr. 1819. Bormittags um 10 Uhr vor dem Deputiten, Bern Ober Land vereichte Aussentiator Gachs anstehenden Termine entwoder personlich ober durch ihnen aus der 3 ibt der hiefigen Justif Commissioning erwählenden Bevollmächtigten gestellen oder gewättigen muffen, daß sie nach fruchtlosen Ablauf des Termins ihres Aaspruchs

ver'uflig fein und blos an die Perfon besjenigen mit welchem fie contrabitt baben, verwiefen werden follen g.)

Renigl. Preuf. Doer Landedgericht bon Ober Schleffen.

Cigariones Edictales,

Rentel an den 20sen Gertember 1819. Bon Seiten des unterzeichneten Rinigt Obertandiegerichts wird auf en Antrag des Offici fisci der Joseph Leuber, welcher fich im Angust 1813, beimlich entsent, und seiten ben den Canton Revlosionen nicht gesielt hat, zur Rücklehr binnen 3 Monaten in die Königl. Preuß. Land hierd irch ausge ordert, und da zu seiner Verantwortung hierüber ein Termin auf den sten Januar 1820. Borinttags um 10 Uhr vor dem Herindberlandesgezichtstalb Juhrmann anderannt worden, 3a selbigem auf das hiefige Oberlandeszgerichtsbaus vorgel den. Spilie Beklagter in die sem Termine nicht erscheinen, auch nicht wenigsten schriftl sich melden; so wird gegen ihn als einen um sich dem Kriegsbienst zu entsich Ausgetretenen verfapren und auf Consiscation seines gegenwärtigen als auch künstig ihm etwa zutallenden Bermögens zum Besten des Fisci erkannt werden.

Breslan ben 6. August 1819. Da von Geiten bes biefigen Ronigl. Dber gangeegeriches von Schleften über ben in 150763 Rible. 14 gr. Activis und Mobilien und 11893 Rib. 14 gr. 9 pf. Paffivis angegebenen Rachtaf tes am 4:en geb. uar 1819, hiefcibft verftorbenen Ronigl. General Lieutenant und commandirinden General in Echleften, Ritter mehrerer Droen Frenheren b. Baner. bein auf den Antrag Die bi figen Ronigl. Pupillen Collegit von Schleffen als vormundschaftliche Beborde der minorennen Rinder des Berforbenen, beut Mit. tag ber erofchafeliche Liquidations : Projeg eroffnet worden ift, fo merden alle Diejenigen, melde an gedachten Radlag aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Anipruche gu baben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in bem vor bem Dber gand sgerichte Rath Beren v. Wallenberg Il. auf ben ibten December 1819. Bormittags um 10 Ubr anbergumten Liguidations : Termine in dem bie. figen Over Bandeogerichtegaufe perfontid ober durch einen gefetilich gulafigen Bevollmachtigten, wogu ihnen ben eine ermang inder Befanntighaft unter den bi figen Juft ; Commigarien , Die Jufig- Commigione Rathe Dieger , Ludwig und Rowag in Borichlag gebracht werden, an beren einen fie fich wenten fons nen) ju ericheinen, ibre vermeinten Anfpruche anjugeben und burch Bemeismittel ju befcheinigen. Die Richterfcheinenden aber baben ju gewärtigen , daß fie affer ihrer etwagigen Borrechte fur verluitig erflate und mit ihren Fordes rungen nur an biefertie, mas nach Befriedigung ber fich melbenden Gaubiger bon der Mage noch übrig eleiben mochte werden verwiefen merben.

Rougt Preif Doer-Landelgericht von Schlesien \*) Preifau den isten October 1819. Die nachschend verzeichner, n Pfandbriese werden hiermit nach § 126. und 127. Tit. 51. Ih. 1. der Gerichtes Ordnung ausgezeichen, und sonach die etwanisch under alleigen Jahres sterkeiter ausgesordert, sich bis zum Interessen, Lermin Johanns des künftigen Jahres, sodiestenes aber den 8. Lugust 1820. Bermitage um 10 Uhr un Sassen der des Jahres kondisches biefelbst zu melden, und ihre Angrucke anzuminnen, oder die gänzlime Amortination der Pfandbriese zu gewartigen, welchen letzeren, Jahres an deren stelle neue Pfandbriese ausgesertiget, solche den ertrabirenden Parrhopen ausgesonliger, die ausgesolchenen Pfandbriese aber in den Opposiberteibundern und Landschaftsbeschiede, und barauf, wenn sie auch se mie der zum Verschen teinmen sellten, von der Landschaft Jahlungen an Capital sovol, and Insen, niemals gelesset werden wirden.

vico.

	NAME OF TAXABLE PARTY OF TAXABLE PARTY.	The state of the s	hardenature in the section of the section of
No.	Extrahenten bes Aufgeboth 6.	Beseichnung ber Prandbriefe	Diefe Plandbrefe find nach der, Ungabe.
. Ť		Prostau D. S. No. 51. über 1000 Ath. Pufidin . 62. — 800 Ath. Rittlau W. B. No. 15. über 200 Ath. Milod, Lubi wigsoorf M. G. No. 9. über 50. A hl. Bernstadt D. M. No. 69. über 500 Ath.	entwendet.
2	Oberamtmann Lerche an Groß: Steinersdort. Ercefe fione Maufmann Carl Willbelm Herzog in Namslau. Intervement Oberamtman Gottlob Rengebauer auf Brinige.	Arozuano O. S. No. 47. über 1000 Ath.	vertrannt.
3	Die Schuls Seminarien, Eaffe hiefelbk.	Ober, und Nieder-Rietschift GE. Mo. 21. uber 100 Ribt. Olbenderf und Zubehor BB No. 56. über 500 Ribt.	perbrannt,

Schlefifche General : Landichafte : Direction.

Trieg den izten October 1819 Da der im toten Luten: (erften schles.) Inianterie: Regimente und deffen Stem-Compagnie genandene aus Zindel hiengen. Ereif & gebürtige Mouegnetier Johann Sindel feit der am 14ten zehung 1814. ben Montmirali vorgetallenen Gesechte, woden er schwer vervunder worden sein soll, vermist wird und sich ben gedachten Regimente nicht wieder einzestunden bat, so wird derselbe auf den Untrag seiner Sherran bieiden, de dierallter vorgeladen binnen bren Monaten und spätoziens in Termino den 4ten Februar 1820. Boimittags
um glich hierselbst in der Umis. Canilen sich entweder vor önlich zu melden oder
bis dahin von seinem Leben und Augenspalte schristlich Rachticht zu genen, wierts
genfalls aber hat derselbe zu gewärtigen, daß er sur todt erklärt, seiner hinterlasses
nen Shefran die anderweitige Bereheitchung nachgegeben und sein Rachlaß seinen
nachsten Erben zugesprochen werden wird.

Ronigl. Preuß. Domainen Juftigamt.

Offener Arreit.

Ratibor ben 9. Sept. 1819. Nachdem ben dem Königl. Oberlandesges richt von Oberichlesten über das Bernogen des Rachiasies des verstorbenen Porsund Reimmal-Raths Richt der erbschaftliche Lightdatto & Prof. B erdfiet und da sich die Erben der Arminiscation des Rachlasses begeorn haben, jugleich der offerne Arrest verhängt worden ist; so werben Alle und Jede, welche von dem gedachten possund Reiminal Rato Bieisch erwas an iselde, Sachen oder Briefichatten bestien, hiermit angewiesen; weder an des Gemeinschuldners Erden, noch an Jesniand von diesen beaustragten das Mindesse davon zuverabsogen, vielmehr solz

ches

west binnen 4 Wachen anberd anzuzeigen, und jedoch mit Vorbebalt ber baran babenden Rechte, in das gewöhnliche Depositum abzultefern, widnigenfalle zu ges wärtigen ist i daß jede an einen Andern geschehene Jahlung oder Anstieferung für nicht geschehen geachtet und das verbotwidrig Extradirte für die Masse anderweit brigetrieden, auch der Inhaber solcher Gelber und Sachen bei deren gänzlischen Verschweigung und Zurückhaltung seines daran habenden Unterpfand und andern Rechts für verlustig erkläte werden wird.

Renigl Preug Oberlandesgericht von Oberschlesien. AVERTISSEMENTS.

Der ella u. Gin jur Rriege: R ferbe entlaffener, im Ferft. und Jagb. wefen wohl unterrichtetet Jager, ber zugleich ein geübter Schübe und mit guten Zeugniffen verfehen ift, munfcht ein baldiges Untersumen als Revier. ober Leibe jager. Das Rabere ift Ro. 945. Oblauer Strafe zwen Treppen hoch zu erfahren.

\*) Breslau. (Neue Musikalien bey C. G. Forster, Ohlauer- und Brustgassen - Ecke.) Gerlach, 6 Walses et 6 Ecossuises p. le Pianof. oe 3, 8 gr. Bach. J. L. Lob und Ehre und Weisheit ect, achtstimmige Motette Partitur 16 gr. Baermann, 5 airs var p. Clarinette avec Orchestre on Pianof. oc 10. No. 1, 2, 3, a 1 Rthl. 6 Baron de Bognebourgk 12 Walses et 8 Ecosoises p. 7 Instruments oc 7. 1 Rth. Dasselbe für Pianof, 12 gr. Bornhardt, der Sänger zur Zither Sammlung ernster und froher Lieder mit Begl, der Guitarre i Rihl. Cramer, Concertino p. Clarinette 2 Rth. Fischer, 48 kleine Orgelstucke für Anfonger i Rth. Gerlach, 3 Marches p. le Pianof 8 gr. Haeser, Salve Regina für 4 Singstimmen 16 gr. Kähler, M F., 18 Concerto p. le Violon 2 Rth. Klein, Salve Regina für eine Sopranstimme mit Begl. von 2 Violinen, Viola et Bass 6 gt. Kummer, Concerto p. le Bisson oe 16, 1 Ath, 16 gr. Lindemann, 6 Polonoises p le Pianof L. 1. 12 gr. Mähling 12 vierstimmige Arien ohne Begl. 198 W. t Riblr. Nava, 12 Walses et Var. p la Guitorre de 51. 6 gr. Rossini, Elisabeth von England, Claviorauszug 5 Rthlr. Nebst sehr vielen neuen sehr ennsfeldungswerthen Musikalien,

\*) Brestau. (Neue Musikalien bey C. C. Förster.) Guffiani, Variat, p. Flute ou Violon et Guitarre ou Pianof oe 84, 22 gr. Ders. Duettino facile per Fluto a Violino, e Guitarre op. 77, 12 gr. Ders. gr. Duo concert p. Flute ou Violon et Guitarre oe 85, 20 gr. Ders. Studj delettevoli per Chitarra 12 gr. Hummel, Variat p. le Pianof, sur un theme original 22 gr. Haensel, Quatnor pour 2 Viol. Alto et Basse oe 53, 1 Rth. 12 gr. Moscheles, r. Duo concert, p. le Pianof, et Violoncelle oe 54, 1 Rth. 16 gr. Berg, Rondo pour le Pianof, 8 gr. Guiliani, Cavatini de tanti palpiti varie p. le Chant avec accomp de Guitarre ou Pianof op. 79, 14 gr. Guiliani, M. 5 Tema favoriti con Variazioni di M. Catalani messi per Chitarra solo 16 gr. Schmidt, leichte Variat, für das Pianof, über: das ist alles eins cat. 14 gr. Rossini, Othello

arrange en Quatuor p. 2 Viol., Alto et Basso L. 1. et 2. 4 Rthl. 4 gr. Dasselbe für Flöte, Violine. Alt und Bass 4 Rthl. 4 gr. Daraus Ouverture für Pianof. auf 4 Hande 16 gr. Ders Ouvert. aus der Oper: die diebishe Elster für Pianof auf 4 Hände 14 gr. Dasselbe für Flöte, Violine, Viola und Bass — oder 2 Violine, Viola und Bass a. 1 Rthl. 2 gr.

\*) Brestan. Ben Zichung der roten fl. inen Lotterie trasen folgende Scominne in mein Comptoir: 150 Athlic. auf No. 28375. 40 Athlic. auf No. 35343 46. 20 Athlic. auf No. 28320 78 35371 44118 81. 10 Athlic. auf No. 10281 35322 88 44165 86 5 Athlic. auf No. 28374 84 98 35320 45 49 44123 60. 4 Athlic. auf No. 10270 80 11093 23454 28319 22 39 50 52 58 59 28400 35331 47 48 50 80 92 44101 12 28 32 60 71 88 53224 52 70 75 86. 31 Athlic. auf No. 10238 28328 65 344 9 35324 29 58 60 73 85 9344110 40 48 72 75 76 89 93 48589 53201 11 12 17 20 22 28 49 50 53 5862 77 95 98.

Bring, Oblauerstraße in der Doffstung.

- \*) Breslau. Ben Ziehung der isten kleinen kotterie trafen solgende Geswinne in meiner Cottecte, als: 150 Nihlr auf Nro. 20635. 100 Nihlr. auf Nro. 20629. 20 Nithle. auf Nro. 16299 44954. 10 Nihle. auf Nro. 14164 20612 27982 28348 31364. 5 Athle. auf Nro. 10296 98 18305 40 27976 28866 31394 44952. 4 Athle. auf No. 14161 67 68 79 18309 16 29 42 49 20602 14 21 87 32 36 41 50 27973 31370 85 39 54390. 31 Athle. auf Ne. 14166 77 18301 50, 20603 7 23 28 48 49 27680 28873 74 31355 69 80 83 96 99 44961 49329 54368., welche fosort ausgezahlt werden. Mu Looken zur 20sten tleinen kotterie eine siehlt sied der Königl. bestalte Lotterie. Einnehmer E. Schlesinger, Albrechtsstruße im schwarzen Bar.
- \*) gabn ben 13. October 1819. Ben ber friegerifchen Berfidhrung biefiger Ctabt den 18. August 18 3. ging bad Rathhaus burch Teuer, und allen barinn befinoliche Acten, Documente, Grunde und Soprethefenbucher verlohren. Enbes genanntes Bericht befindet fich daber veranlaffet, um Die Gicherheit der Grunds eigenthügier, ole aller baran Berechtigier, in gefenliche Giderheit ju bring n, nene Supotbefenbacher angulegen, und machet bies ju jedermanns Eriabrung bierdurch offentlich befann. Bu bem Ende merden bemnach alle und jede fo biefige fattilige Grundfinde fie haben Ramen wie fie wollen befigen, aufgefordert, ibr Daran habendes Eigenthumerecht barguthun, und bin dem Ctudigericht fefort gningelien. Eben fo werden auch alle, fo ein beionderes Interiffe an ben Brivate befigung n ber Ctart und Reafrecht baran ju haben vermeinen fo bie Ingioffatie on erlaubet, angewiefen, wenn fie jich biefelte verichaffen wollen, ben bemielben ju melven, es angugeben, und ju rechttertigen, worauf ale benn bie mattiche Cintragung gefcheben foll. Biergu ift ein Zeitraum, von neun Monaten ausgeiege, in meichem diefe Musweifungen geicheben muffen. Es ift nothwentig, daß i ber Eigen bumd Defiger und Real Derechtigter fich feloft melbe, Die Inftrumente mer uf fie ihre Rechte grunt en wollen, bem Bericht im Dregenal gu ber Erfebung und Prufung vorlegen muffen, weil alle vor ber Berfichtung vorbanden geweiene Rachrichten ermangeln, und muffen die Grund : Eigenthumer nicht allein ihre etwan hatende Befigungs : Urfund.n, fondern anch die von ihren Borbefigern wenn

fie folde in Sanben haben, belbringen ober anzeigen, wo fie fich befinden, bamit der rechtliche Ermerb beurtheilt werden tonne. Diejenigen, fo bies alles in Dem belieb en Beitpuntte unterlaffen, haben ju ermarten, daß albenn ibr bir meintliches Gigenthaus : Recht durch rechtliche Quemittelung auf ihre Roffen befeimmt werden durfte, fo fonft bis gum Ablauf des Ermine von neun Monate phnentgelolich jedoch mit Berichtigung ber Rangei, Gebubten far die Ausserttaune gen gefcheben wurde. Unterlaffen die Real Berechtigten bie Befolgung Diefer Huffororung, fo migfen fie fich gefallen laffen, Daß fie entweder ibre Rechte gegen ben Cigenthamer gar nicht mehr geltend machen toanen, ober nach Maasgabe ber Sperthefen Ordnung Ett. 4. g. 43, bem eing tragenen nachfiebe, ibr Borguabricht gegen biefe verlitten, und aletenn Die wegen ihrer Bernachläßigung verurfachens den Roffen begabien muffen. Brundgerechtigfeiten bleiten b.m Berechtigten noch Dem Allgemeinen Landreibt Theil 1. Eit. 22. S. 16. und 17. auch S. 58. Des Unbans ges ju bem Aligemeinen Canbrecht vorbehalten. Es fiebt aber Diefen Berechtigten fret, fie ent veder nach Unerfengenif bes Grundeigenthumers, ober nach geboris gen Beweis eintragen gu laffen.

Ronigl. Preuf. Stadtgericht.

\*) Leubus ben igten October 1819. Auf Den Untrag ber Erben foll die gu Stadtel Leubus im Wohlaufchen Gurffenthum und Rreife belegene gur Beriaffen. fdaje der bafetbft verfiorbenen Bittwe Rofina Comitt geb. Stohl geborige auf 58 Ribir. 20 fgr. Cour. gerichtlich toxirte Baublerfielle in Termino peremtorio ten aten Januar 1820. im Wege ber nethwendigen Gubhaftation offentlich an ten Meiffbiethenden verfauft worter. Raufinlige Befig: und Zahlungofahige werden baber bierburch aufgefordeit, in bief m Termine Do mittage um o Uhr in bee bies figen Ronigt, Beriches, Canil n gu ericheinen, ibre Gebethe abgigeben und gu gemartigen, bag on ben Deifibiethenden unter Gen bmigung ber Erben und ber Bor. fo wie der Obervormundschaft ber Bufd lag erfolgen wird. Auf Gebothe noch bem Licitations : Termine fann nicht weiter reflectirt werber. Die Core fann fleit in biefiger Regillratur nachgefeben, Die Raufs. Bedingungen aber werden im Licis tations. Termine bekannt gemacht werben. Bugleich weiden auch alle unbefannte Real . und Perional: Glaubtger der verforbenen Rifina Schmidt hierdurch vorge= laten, in dem gedochten Termine ju erfcheinen, ihre Ford rungen angugeben und a.feilich ju barunden, im Auschlieungsfalle aber ju gewärtigen, baß fie olier thier ermanigen Borred,te verluftig erflatt und mit ihren gerderungen nur an bas: jerige, was nad Bittedigung ber fich meldenten Glaubiger von der Daffe noch übrig bleiben wird, vermiefen werden follen.

Ronial. Preug. Gericht ber ehemaligen Leubuffer Ctiftsguter.

\*) Wartenberg den a-sien October 1819. Auf Antrag eines Stäubigers sollen die in Kraichen Wartenbergicken Kreises beiegenen Wagnerschen Grundstücke, weiche nebit ollem Jubel ör auf 633 Rible, abgeschäft worden find off neich an den Witibiethenden verkauft werdea. Zu diesem Verkaufg find Zereinne und zwar der erste auf den 29sten Rovember c., der zwehte auf den 29sten December c. und der dritte auf den 28. Januar 1820. angesent worden. Nauflustige und Zahlungsetät ge werden diebero vorgeloden, an gedachten Tagen trüb um 10 Ubr auf dem berrichaftlichen Hie zu Mraschen zu erscheinen, um ihr Geboth zum Proceest zu geben, wo als dann dem Best und Meisibiert, enden die Grundstücke zugeschlagen werden

( 5228 )

werben follen. Die Tare ift in der hiefigen Registratur zu inspiciren. Zugleicher Zeit werden alle und jede, wolche an diese (Srundfücke Ausprücke zu haben vermeis nen, vorgeladen, an gedachtem Tage-zu ericheinen, ihre Prätensa zu liquid ren und zu justificiren, weit in dessen Entstehung auf ihre entstehung auf ihre entschen Anträgenicht geachtet, sons dern denen fich nachtero meidenden ein ewiges Studiebelgen aufgelegt werden wird. Das Registen Garpn und Rieffer Weitersamt.

Leo bich üs den 19. Juny 1819. Bon ben unterzeichneren Gerichtsamte wirt die dem Franz Thomiezek eigenthunliche fub Ard. 149. in Deutsch Crawarn Retiborer Rreites belegene gerichtlich auf 9847-Arblic. 13 far. 6 d'. gewürdigte viers gängige Nieder et resp. Frettichneide Mintle sammt ben dazu gehörigen Realitäten hiermit Schulde, halber nothwendig subbastitt und off utich feli gebothen, und es werden demnach alle Beift, und Jahlungsfähige hiermit aufgesordert in dem Dieferhalb veremtorisch auf den zien Jahunar 1820 anberammen Biethungs Teismine in biefiger Gerichiss Constin zu eisteinen, ihr Geboth abzugeben, und sonächst zu gewährigen, das befigte Müble weist Jubehör dem Pinklicitanten zugeschlagen, auf eiwa später einarbende Gebothe aber nicht weiter restettirt werden wird. Die darüber im Jahre 1816. aufgenommene Tape liegt in der Canzl y albier zur Eissiche beieit. Zuzielch werden alle etwa unbetannte Reat. Präsendenten Bedus ber Wahrnehmung ihrer Gerechtsame sub von präclust et verpretut sientei eingeladen.

Das Gerichisamt der Berefcaft Deutsch. Crawarn und Ranther.

Oppeln ben 12ten October 1819. Der Brettichneide. Maller Johann Berget in Gwoodegub biefigen Ereifes, beabsichtigt neben feinem Schneibegange roch einen Mallyang anzulegen. Es wied folches hierdurch bekannt gemoch, mir dem Bemerken, daß berjenige, welcher hiergegen gegründete Einwendungen ju machen sich befugt glaubt, sich binnen heut und 8 Wechen pracliquer Frist biefeldst melben muß.

Das landrathliche Umt Oppler Kreifes.

G. b. Dangwis.

Wechiel = Geld - und Fonde Course. Breston den 3. Roube. 1819.						
		Br.	G.	-	Bs.	G.
Amererdam Cour.	- 4 W.	-		Kayserl. dette - · · -		95
erro detto		press.	1553	Fr'edriched'or	113	11
Hamburg Beneo -	- 4 W.	-	1543	Conventions-Geld	_	1041
dette detto .			1544		175	176
London,	- 3 M.	6 22	-	Banen Obligations	892	
Paris				Steats Schuld-Scheine	703	
Lopug is W.Z.				Tresor - Scheing	-	100
A .gar arg		-		Lieferungs - Scheine	-	763
Berlin	- a Vifta	-	ITO T	Stadt - Orligations	1062	1
FIFIE	- 2 M.	-	99 %	Wiener Einlofungs - Sche no	433	43
Wien in 20 Xr.	- a Vifta	106			1078	
	- 2 M.		1043	500	108	-
Character and an and a	- a vista)		425	100 -		
	- M)	424	-	Disconto : : : -		-
Holland: Rand Di	-	951				

Frentage den 5. Novemober 1819.

Auf Er. Königl. Majefiat von Preupen ze. ze. allergnädigfien Special Befiehl.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XLIV.

### PUBLICANDUM.

Die Chauffee . Soll . Einnahme der Chauffee . 3 Uflatten. a. Im Liegniger Erelfe: 1) ju Sandan. b. im tomenbergichen Ereif: 2) ju Brounan; 3) ju Frier Deberg om Queis; 4) Gorifeifen; 5) ju langmaffer; 6) ju Schmottfeiffen; 7) ju Plagmit und Gioß , Radwig , welche Bolle jest ben femenberg vereiniget find. S) ju Ulleredorf. c. im Goldberg-Baynauer Errife: 9) ju Ernellinenthal; 10) ju hermeborf; 11) jn Reudorf am Rennwege; 12) ju Reuwiese; 13) gn Gelferedorf; 14) ju Borbaus; 15) ju Wolisberf; 16) Willich. d. Im Glogaufchen Ereife: 17) ju Grouifdjug; 18) ju Jaifdan follen jete einzeln an den Meifibiethenden vom Tflen Jaquar 1820. ab, verpachtet'werden Ermittus ift biergu auf Connabends ben 13ten Moute, b. J Normittags 9 Uhr im Confereng : Goal des Regierungs. L.fale auf bein biefigen Ronigl. Cchivffe vor bem Gebeimen . Regierungbrath Grn. . v. Colomb und bem fren It gierungerath Monger angefett worden. hierzu mers Den Birthungoluftige, welche bie erforberliche Real Caution vor bem Termin nache meifen tonnen, gingeladen, und tonnen die Berpochte = Bedingungen in der Regi= Aratur ber unterzeichneten Ron gl Regierung taglich eingefeben werden. Der 3u. folge wird beninadft bie juni Eingung boberer Genehmigung vorbebalten.

Blegnis den Iften Detbr. 1819. g.)

Konigt Regterung Zwepte Abtheilung.

### Bu verkaufen.

Grunberg den zien August 1819 Die dem Tuchmachermeister Johann Christian Squermann betelbit g borigen Grundstude, als: das Wohnhaus Mro. 239 B. im 2ten Viertel, taxirt 832 Athlir. und der Weingarten Mro 1973., taxirt 47 Mihle. 12 gt. Cour., sollen in Termino den 20sien November d. J. Borsmittags um 11 Ult auf dem hiefigen kands und Stadtgericht, im Wege nothwendigen Subhaftation, öffentlich an die Meistbiethenden verkauft werden, wozu sich Räufer einzufinden und nach erfolgter Erklärung der Interessenten in den Zuschlag, solchen sogleich zu erwasten haben.
Königl. Preuß. Lands und Stadtgericht.

\*) Sirfcberg ben 24ften October 1819. Die uniet ber Saufergabl fub Do 118. ju Rupferberg im Schonauer Kreife gelegene, bem Scharfrichter Anei-

fel und unter die Jurisdiction des unterzeichneten Gerichts gehörige, unterm 12ten October c. auf 50x Athle. 16 gr. Courant taxirte Scharfelüteren nehie Alder wird im Wege der Execution auf den Antrag eines Ippothequen. Oldus digers subhaftirt und ist zum Behuf des Berkaufs derselben an einen qualifiscirten Scharfrichter Termitus licitationis peremtorte auf den 41en Januar t. J. in dem Soffionszimmer zu Aupferderg anderaumt worden. Es nerden daber destige und zuhlungsfähige Kauflustige in genannter Qualität hierdurch aufges fordert, sich an diesem Tage an besagten Orte einzusinden und ihre Geboihe zum Protocoll zu geben, auch erforderlitten Falls Scherhelt für dieselben zu bestellen und demnächst den Zuschlag an den Meist und Bestbiethenden unter Genehmigung der Ereditoren und des gegenwärtigen Besters zu gewärtigen. Auf spätere Gebothe wird nicht Rücksicht genommen und die Kaaf-Bedinguns gen sollen im Teruipe bekannt gemacht werden.

Das Ronigt Gericht ber Stadt Rupferberg.

Vogt.

Diesch berg ben 23ften Septbr 1819- Auf Antrag eines Glaubigers wird ber Mo. 22. in Mittel. Stonedorf bep hirschirg gelegene, auf 1931 Ribl. 15 fgr. geschäfte Gerichtstreischam, und zwar in 3 Terminen, am 10. Novir. 1819, 10. Decbr. 1819. und veremtorisch am 10. Januar 1820 subhastirt, und werden 'alle Raufgeneigte zur öffentischen Biethung, so wie alle unbekannte Realberechtigte unter Ausschließung ibrer Ansprücke oorgeladen.

Das Gerichtsamt von Ctanstorf.

Bri Be.

\*) Hirschberg ben 25flen October 1819. Das unter ber Sugerahl fib Do. 108. zu Rupferberg im Schonner Ereife belegene, dem Burger und Jattier Beith gehörige, unterm 12ten October b. J auf 135 Athl. 2r gr. Cour. gewürdigte Haus und Gartel nebst dazu gehörigem Ackerstückt, wied auf den Antrag eines Real=Ereditors auf den 4ten Januar t. J. auf dem Sess onszimmer zu Rupferberg öffentlich verkauft. Besitz und zahlungsfähige Rauflustige werden das her aufgesordert, sich an diesem Tage an befagtem Orte einzufinden und ihre Gebothe zum Protocoll zu geben, auch erforderlichen Kalls Sicherheit für dieselben zu bestellen, und demnächst den Zuschlag an den Deist und Bestbiethenden zu gewindrigen. Auf spätere Gebothe wird nicht Rücksicht genommen. Die Nausbedins gungen sollen im Termine bekannt gemacht werden.

Das Ronigl. Gericht ber Stadt Rupferkerg.

Tranten ft ein ben 13. October 1819. Im Antrage eines Supothefens Glaubigers wird der, der verechelichten Raufmanns Fran Josepha Dertifch geborne Bartifch zugehörige zwischen dem Münfterberger und Gläher Statthore hiefelbst gelegene Garten sub Dro. 101., welcher auf 784 Athlie. 16 ggr. Courant gerichtlich gewürdigt worden, zum öffentlichen Verfauf gestellt, und es ist hiezu ein einziger Termin auf den 8. Januar 1820. Vermittags um 10 Uhr auf dem Stadigerichtszimmer hieselbst vor dem herrn Affessor präfigiret worden. Rauflustige haben

haben fich baber perfonlich ober burch Mandatarien zu melden, und nach abgelegs tem Meistigeboth ben Zuschlag mit Genehmigung beb Extrahenten zu erwarten. Königl. Preuß. Frankenftein Silberberger Stadtgericht,

\*) Boblau den 29 Detover 1819. Auf Unfuchen eines. Real : Glaubigers foll bas dem burgerlichen Dieffertuchter Porrmann jugeborige hiefelbft auf ber Brestauer Gaffe bilegene fub Der. 85. bes Dupothefenbuchs verzeichnete braubes rechtiate Saus und Bubehor, fo auf 740 Rible. Courant gerichtlich abgeschabt . morben, in ben angefesten Bietungeterminen ben 6. December 1819, ben 3. 96: nuar 1820, und peremiorie ben 4. Februar 1820. Offentlich an ben Deiftbietenben verfauft werden. Rauflufeige, Befit und Bablungefabige belieben fich daber in ben getachten Leininen Bermittage um to libr bier auf bem Raibbaufe einzufins Den und ibre Gebothe abzugeben, in bem auf ein nach bem letten Termin einges bendes Geboth nicht geachies werben wird. . Mebrigens haben alle bekannte und unbefannte Real : Creditoren fich in Diefen Terminen und befonders in dem letten In melden, weil nach gerichtlicher Gelegung bes Raufichillings die lofchung ber fammelich eingetragenen fomobl, als auch ber leer ansgehenden Forderungen und smar legtere ohne Production ber Infirumente verfügt werden wird. Dient bierben gur Radricht, bag bie Sane bes Saufes und Bubehor gu jeder ichiefe lichen Beit ben dem unterzeichneten Gericht eingesehen merben fann.

Ronigt Preug. Geabtgericht.

Grünberg den 4ten September 1819. Schuldenhalber foll der bem Winger Johann Gotifried Souls biefelbft zugehörige Weingarten Mro. 1458. mit darum bestedem Wohnhause, zusammen toxirt 314 Athr. 10 fgr. Courant, in Termino den 27sten November d. J. Vormittags um 11 Uhr auf dem hiesigen Landund Stadigericht, im Wege der nothwendigen Subhastation öffentlich an den Meistbiethenden versauft werden, wozu sich daber Käufer einzusinden und nach erioligier Erklätung der Interessenten in den Zuschlag, solchen sofort zu erwars

ten haben. Ronigl. Preug, land = und Gegericht.

Dber = Glogau den 23sten September 1819. Ein Königl. hochpreist. Pupillen-Collegium von Oberschlesten zu Ratibor, bat den meistiethend öffentlischen Berkauf des zum Nachtaße des versierbenen Majorats. Besters Herrn Franz Srafen von Oppersdorf zugehörigen, zu Frobel briegenen in unseim Hypothequen-Buche Aro. 5. vermerkten rovothiamen Bauerguts versügt, und uns aufgetragen. Die Laxe, welche zu icder schicklichen Beit der uns einzesehen werden kann, ist auf 1291 Ribir. 6 far. 11 d'. Cour., ausgefallen, und siehen die Biethungs-Teimine den Lester, den 26sten November dieses Jahres, der letze aber den 6. Januar 1820. an. Kauflusige und Bestigsächige laden wir dahero zu dem letzen Biethungs-Termine ein, und hat der Meistischende nach vorheriger Vernehnung der Interissenten den Zuschlag nach den gesetzlichen Bestimmungen zu gewärtigen. Gerichtsamt der Majorateherrschaft Ober-Glogan.

Ober = Glogau den 23sten Sepmember 1819. Ein Konigl. hochpreist. Pupillen: Collegum des Königl. Oberland egerichts von Oherschlesten zu Ratibor, bat ben meistierhend offentlichen Berkauf des zum Nachlaße des verstorbenen Masjorats Bester heirn Franz Graten von Opperstorf gehörigen, zu Fidbel belegenen in unferm Lypothequen. Buche No. 10. vermertten Robothbauerguts verfügt, und uns aufgetragen; die Tape, welche zu jeder schitzlichen Zeit bei und eingese

ben

hen werden tann, ift auf 1379 Athle. 3 fgr. 74% o' Cour. ausgefallen, und fles hen die Btethungs-Termine a. der erste auf dem 26sten Octbr., l. der zweite auf den 26sten Octbr., l. der zweite auf den 26sten Movembr dieses Jahres, c. der driete auf den zien Januar 1820. jedes mal Bormittags 9 libr in unterer hiesigen Cauzlen an. Kunfuslige und being as hige ladet, wir daherd zu dem letzten Brethungs-Lermie ein, und dat der Weinls brethende nach vorheriger Bernehmung der J. teressenten den Zuschiag nach den ges sestichen Bestimmingen zu gewärtigen.

Gerichtsaut der Majoratsherrschaft Ober Mogan.

Bubran den 26ften August 1819. Das Witte Ravichiche Saus Mro. 58. der Borftadt torire auf 220 Athir. wird theilungsbalter in Termino ben 25uen Novbr. c. a. Kormitrags 10 Uhr fuohaftert, wogn Kauflusige einges taden werden, und den Zuchlag a wartigen tonner, wenn nicht gestehlte Dins

Dernife vortommen. Rangt. Preug. Stadtgericht.

Sagan ben gien Auguft 1819. Auf den Untrag ber Erben bes verfor. Benen Jufig Commiffions Mathes Djiuba, ni das denfelben geboitge auf der Go. rauer Gaffe fub Ro. 85. be felbit belegene, gang maffin, dren Ctagen bobe 2bobes haus, worinnen fich 10 Ctuben, 2 Ruchen, 4 Meller, 2 Ctuben: Rammern, 2 Ges wolbe, Wafchboden und Boten . Rammern, jo wie in dem an bas Baus fobenden Bofe , Wagen : Remicfe , Bolgftall , Pierdeftall auf 3 Pierde , eine Plumpe und ein Daar Aberitte befinden, welches gerichtlich auf 3768 Biebir, gewurdigt worden. Bum fremwilligen offentliten Bertaut aubgeftellt worben, und biegu find 3 Brethunge: Termine und gwar auf den isten Geptember, isten Derober und peremiorifch ben 22fen Rovember b. J. anberaumet mo'den. Es weiden alle beiff und Sablungsfabige Rouflaftige eingetaden, in biefen Sermmen, befonders aber in bein legien peremtorischen Termine ben 22ften Rovember d. J. Bornittags um to libr vor unferm Deputato Proconful Weinflog ju erfdein.a, thie Gicoothe abtudeben und den Buichlag des Saufes an den Befidiethenden unter Benehmigung der Dunbas fchen Erben ju gemartigen. Das Gericht ber Stabt Cagan.

Miller Anderschen Bertaffenschafts : Glanbigern wird ti: Theilung bes Machten unter Berwarnung §. 141. Dit. 17. P. I. des A. & B. bierdusch befannt geniacht.
Meidisgraft. v. Bredleisiges Gerichtsame.

Altkemnis den 2. Septhr. 1819. Terminftabhafiationis per-mtori;
1) des 110 Athle. topitten Reamer Einemfchen Beitaffenschafts = Diensthaufes Mo. 27 zu hinndorf; 2) des 85 Ath tagirten Fecheisch is Bertafferschafts Dienste Daufes No. 37. Daselbst; 3) des 73 Ath. tagirten Weber Gebhardschen Frephauses Mo. 92. zu Reidnig, flehen den 15ten Roude, c. an.

Reichsgraft. v. Breeleriches Gerichtsamt.

#### · Citatio Creditorum.

Glogan den 12ten Muguft 1819. Bon bem untertzeichneten Konigl. Oberlandesgericht werden alle undefannten Caffenglaubiger tes 18ien kinten Infanterie: Regiments (3ten Wettpreuß) vorgeladen, in Termino den 10ten December 1819. Bormittags um 10 Uhr vor dem ernannten Deputato Ausentiator Soffe mann

mann Scholz auf dem hiefigen Schloß personlich ober burch binreichend informiete und Bevollmächtigte biefige Justizcommissarien zu erscheinen, ihre Unsprüche andte. Casse den gehachten Regiments aus dem Jahre 1818. anzunielden und zu bescheints gen, biernächst auch ihre Ansehung in dem abzusassenchen Prioritätse Ucteit, im Hall bes Ausbiefenns aber zu gewärtigen, daß ne ihrer Forderungen au die erwähnte be Casse vertustig erklärt und damit nur an die Person dessenigen, mit dem sie comperative baben werden verbitesen werden. g.)

Ronigl. Preuß. Oberfandesgericht von Rieber-Schlesien und ber laufig.

Breklau den 20sten Septbr. 1819. Bon Seiten des unterzeichnetem Königl. Do.r. Landesgerichts wird auf den Antrag des Officit fisct der Cantonift Franz Ertelt aus Johnsbach, welcher sich in Jahr 1808. beimlich entfernt, und fettbem bei den Canton. Robistonen nicht gestellt hat, zur Rückfebr binnen 3 Monaten in die Königl. Breuß. Lande hierdurch aufgefordert, und da zu seiner Beranz wortung hierüber ein Termin auf den zien Januar 1820. Dormittags to Uhr vor dem Doer: Landes Serichts. Rath Derrn Juhrmann anderaumt worden, zu selbsgem auf das hiesige Ober. Eindes Gerichts Daus vorgeladen. Sollte Beflagterin diesem Termine nicht ersteinen, auch nicht wenigstens schrift ich sich melden; so wird gegen ihn als einen, um sich dem Kriegsdienst zu entziehen Ausgetretenen

pertabren und auf Confiscation feines gegenwartigen a's auch funftig ibm etwa

Bufallenden Bermogens jum Deften des Fisct erfannt werden. g)

Ronigi. Dreug. Ober : gantesgericht von Schlefien. Bredlau ben 7:en Auguft 1819. Bon Seiten Des unterzeichnen Ronfal. Db rlande gerichte von Echletien werben alle diejenigen unbefannten etwanigen Brat neenten, weiche auf bas, auf tem im Reumarfiften Recife liegenben Bu-1. Schineide nebft Bormert Suloaderf und Untheil Bruch aus dem von dem je-B gen Benger Dajor v. Botlocto mit bem Johann Carl Echaubert geft,loffenen Mauf Contracte b. b. 26ffen Jung 18.1. et confirmato 3. Gepter. annt ejubdem fas Unbr. III. Rro. 28. Des Onpotbefenbuchs fur ben Beifaufer Schaubert paften. De, von biefem nebit Sinfen feit 2Bennachten 1817, andie beiden unter ber Deers Pormundicatt bes biefigen Stadtmalfenamte fichenden minorennen Rincer bes . Berdinand Bortieb Ludwig, mit Dabmen Caroline Angufte und Chariotte Gotte nebe Beidmitter gubmig, cedirie Rap'tal per 4050 Bithir. und bas barüber laus tende Supotheten. Infrument, welches abhand n gefommen und allen Rachiore febungen ungeachtet nicht bat aufgefunden werten to men - ale Eigentoumer. Coffionarien, Mand . oder fonftige brieteinnhaber Unfprude gu haben verminen. bierdurch aufgefordect, biefe ihre Unfpruche in dem ju deren Abgabe angewetten veremtoruchen Termine ben 7. Decbr. d 3. Dormittage um it Ubr vor bem bier. gu ernamiten Commiffarto Oberian esgerichibrath Michaelis auf biefigem Dbers Landeboerichte Daufe entweder in Perion oder burch g nugfam informitie und les ait mirte Dand tarten (moju ibnen auf ben gall ermangeinder Bef. nnt ch ft unter ben breiden Buffig Commiffarien ber Juffig Commiffions : Rath Einger Juffige Com niffmine Grugner unt Jufig : Commifforing Muller II. vorgefchl gen werden) ab Broiscollum a gamelben u o ju b fcheinigen, fodann aber bas Weitere ju ge= Bellt fich jegoch in dem anfichenden Germine feiner ber etwanigen I effent n neb meiben, bann weiden biefelben mit ihren Unfpruchen pracludire, ibnen

ihnen bamit ein ewiges Stillschweigen auferlegt, bas verlohren gegangene Instrument fur amortifitt ertlart und bem Glaubigen ein neues Jufteument aus. gefertigt werben. g.)

Ronigl. Dreuß. Ober : ganbesgericht von Schlefien. Breston ben ben ben Anguit 1819. Bon Gelten bes untergeichneten Ronial. Dber : Canbedgericht von Schieften werden auf ben Untrag ber verebi. b. Mandet alle biejenigen Pragendenten, welche auf dem Gute Wernersdorf Schweinnigschen Rreifes fub Itro. 3. Beubr. III. fur Die Therefe verebt. Lamatich ach, v. Mandel eingetragenen, urfpringlich auf 4313 Riblr. 6 far. 102 b'. fauten. be, nach erfolgter Abfiblagsjablung aber nur noch aut 400 Mible, geltende Poft und Das barüber ausgesiellte, aus einer vidimirten Abichrift ber uber ben gobang Repontut v. Mandelichen Rachlaft zwischen deffen Mittiebe Unne Marie geb. Diemann und beren minorennen Rindern unter bem titen, taten und taten Detober 1780, errichteten und unterm ibten Detober eib. a. von Gelten des hiefigen Pupil. Ien : Collegit obervormundschaftlich bestättigte Erbfonderung , aus ber Intabila : tienenote vom inten Rovbr. a. efd. und den über die Eintragung ber gebachten Doff jur Recognition ausgefertigten Sppothefen : Schein vom 6. Marg 1781, be-Rebende Schuld: und Dypotheten , Inftrument - ale Eigenthamer, Ceffionarien, Migod : ober fonflige Briefdinhaber Unfpruch ju haben vermeinen, bierdurch auf gefordert; diefe ihre Unfpruche in bem gu beren Angabe angefeften peremitortich in Termin ben 24ften Decbr. c. Bormittage um to Uhr vor bem ernannten Commis fario Dber, gantesgerichte : Rath Tielfch auf biefigen Ober Landesgerichte : Daufe entweder in Berfen ober durch genugfam informirte und leglumirte Danbaraiten, worn ihnen auf ben gall ber Unbefannticaft unter ben biefigen Juftig Comiffarien der Jufig : Commiffarius Muller I. und Jufig. Commiffarius Paur vorgefchlagen werden ab (Drotocollum angumelden, und zu beichemigen, fodann aber bas Weitere au gewärtigen. Collte fich jedoch in bem angefetten Ceriffine feiner ber etwanigen Intereffenten melden) to haben diefelben ju gemartigen, daß fie mit ihren Unfpruden praclubirt, ihnen damit ein immerwahrendes Stillichmeigen anfeil.gt, und bas berlaren gegangene Instrument fur amottifirt erflart und in bem Onvothekenbuche auf Unfuchen ber Extrabentin wirflich gelofcht werden wird. Ronigi. Preug. Oberland Bgericht von Schleffen.

Breslau den zien Juni 1819. Bon Seiten des unterzeichneten Stadt und Hospital-Laudgüteramts wird bieidurch öffentlich bekannt gemacht, daß wesgen der Theilung des Nachlaßes des auf dem Schweidnitzer Anger verfiordenen Erbfaß Johann Zimmermann ein Quantum von 300 Rithte. Cour. zur Deckung der unbekannten Erbschaftsgländiger im Depeste zurückgebalten werden ift. Estverben daber alle unbekannten Gläubiger, welche an den Nachlaß des gedachten Johann Zimmermann einzu Ansprüche zu haben vermeinen, hiermit autgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche dennen 3 Monaten anzumelben, widrigen ils sie zu gewärtigen, daß sie nicht altein dam t an die einzelnen Erben nach Verfälling ihres Erbkbeils werden verwiesen, sondern daß auch die zur Deckung unbekannten Stäutige im Deposito zurücksehaltene Summe dem Uebernehmer des ganzen Rachelaßts, Uglanenunteroffig er Martin Zimmermann wird verabsolgt weiden,

Stadt. und Dodvital gandauteramt.

.. Bredlau' ben 28ffen Ceptember 1819. Der Bauergutebefiger Frank Langer ju Bernereborf, bot ben und auf öffentliches Mufgeboth und Aniertifation berer auf fein Lauergut fub Do. 19. und im Sppothefenbuch fol. 76. verfe verfeiche neten, für das Brestauer Coffegium Gociet. Jefu als Damalige Grundherrichaft ausgeftellten beiben Schulbverichreibungen, namlich : ad r. über 53 Ribl. 16 far. it b. fcblef., ausgestellt ben 16. Geptember 1774. und eingetragen ben 19. Dan 1775. ad a. über 148 Riblr. fcblef. - ben idem angetragen, Da folibe bereits langft bezahlt und ihm abhanden gekommen finn: Es werden baber die Inbaber gebachter Juftrumente deren Erben, Coffionarien ober die fonft in beren Rechte getreten, editrafiter biermit aufgeforbert, fich binnen 6 Wochen, fpateftene bis jum isten Rovember c. a. in der Behanfung des Unterzeichneten, wohnhaft in ber Reuftadt Do. 1422 Bormutags um to Uhr ohnfehlbar gu melden, im Ausbleibungsfall aber ju gemartigen, bag bie Ausbleibenden Bracludirt, benfetben ein emiges Sullichmeigen auferlege, Die bisfälligen Infirumente für amortifire erache tet, und gwet neue Inftrumente Behufe ber Lofchung und Canation angefertiat werben murben.

Das von Mandel Berneredorfer Gerichtsamt.

v. Schramm

Frankenstein den 12ten September 1819. Auf Antrag der veiehl. Iohanna Friedericke Henriette Depmanu geb heffe zu Silberberg wird deren Chesmann, der zu Silberberg im Monat July 1818. heimlich entwichene Unterofficet Johann Hommann von der zweiten Abiheilung des 12ten Garnison-Bataitions (2ten schließichen) hiemit vorgeladen, in Termino den 3isten December 1815. sich vor dem unterzeichneten Gericht stüll um 11 Uhr auf dem Stadtgerichts 2immer zu Frankenstein personich zu meiden, und sich über die angeschnicigte boeliche Betlassung seiner Ehefrau zu verantworten, widrigenfalls er der böslichen Berlassung zur geständig geachtet, das diste zwischen ihnen kestandene Band der Ehe durch richterlichen Ausseruch getrennt, er für den allein schuldigen Theil geachtet, und ihr die anderweite Brechtichung nachgelassen werden wird.

Ronigl, Preuf. Frankenfiein Gilberberger Gradtgericht.

### AVERTISSEMENTS.

\*) Glogan ben II. October 1819. Don Seiten bes Konigl. Ober-Lawbekgericht von Riederschlessen und der lausig zu Glogan wird, in Gemächeit ves
S. 137. seg. Lit. 17. Thi. I. bes landrechts den unbefannten Gläubigern des zu
Jacobslirch Glogauschen Kreises verstorbenen Gutebesiter Earl Benjamin Richter
die bevorstebende Theilung seines Rachlasses unter seine Wittwe und Kinder hiermit össenlich befannt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an diesen Rachlaß in Zeiten und iangstens binnen 3 Menaten, vom Tage der ersten Infertion
dieses Averissements, allbier anzuseigen und geltend zu machen, wobingegen nach
Ublauf dieser Frist und erfolgter Theilung sich die Erbschafts-Gläubiger an jeden
Erden nur nach Berhältniß seines Antheils halten tonnen.

Ronigl. Preuß. Ober-Landesgericht von Niederschlessen und der kaufig.

\*) Bauerwis den 22sten October 1819. Diejenigen Militair- Versonen, benen die Suspension der Projesse aus den Edicten vom 30. July 1812. und iden May 1813. bis zu ihrer durch die Vervednung vom 30sten Marz 1816.
erfolaten Ausbebung zu statten gekommen ist und die an die sonst den Lorenz

und

und Catharina Ralichefehen Cheleuten jugeborige , im Bege ber Crecution offentlich feil gebothene und am 31. Decbr. 1818, für 615 Riblr bem Wevermeifter Ferdinand Babn mit Borbehalt ber Rechte Der gerachten Billitatr- Perfonen augefchlagene fiadtiche Poffeffion Ro. 48. in Ratther mit Bubehor, ju baben vermeinen und eben fo die unbefannten Real Pratendeneen an bas fur die bereits befanten Real : Gläubiger ungulängliche und unter biefeiben zu vertheilende Raufgeld per Gis Diblir, fur bine Boffenien, werben biermit da ber durch die Berfigung bom igten Jult c. bekannt gemachte Liquidations . Termine am goffen & D. nichtbie abgehalten werden fennen, auf benesfien Revember c. Bernnteage um o Hor anderweitig bor und auf Die Berid,teftube ju Bauermit nut Beziehung auf Die in der Licitation vom taten Juic. entha eine Warnung der Practution biermit vorgeladen. . Ront it. Gericht der Stabre Bauerwit und Ratfcher.

Bifdwit ben been October 1819. Das unterzeichnete Juftigamt macht hierdurch befannt, baß die ju Loff n Brienfiben Rreites fub Dro. 90. Des binporhefenbuchs gelegen, und lecalgerichilich auf 650 Ribir. Cour. abgefchaute Gartnerfielle auf Den Untrag Der Erben bes vorigen Befigere Friedrich Schwarzer in bein auf ben 18. Detbr. 1819. angefehten peremtorifchen Bermine Bormittaas um gubr in der gewöhnlichen Gerichispatte gn Lofen eingufinden, ihre Gebotge abjugeben, und bemnachft ger gewärigen, daß bem Meift : und Beibietherten Diefe Befibung ohne Beruckfichtigung ber Rachgebothe, jedoch nach eifel ger Benehmigung ber Schwarzerichen Erben ingeichlagen, und adjudiciet metten wird. Die aufgenommene Tare ber graft. Drefchgartnerftelle bann gu jeder beliebigen Beit, fomehl in ber biefigen Juftgamte Canglen, a's im Gerichistien fcham gu loffen eingefehen werden. Bugteich werden alle untefannte Real Dig: tenbenten bierdurch aufgefordert, ihre Unfpruche fpateffing in Cermino liettatio nis unter Ungabe ber geborigen Beweismittel angubringen, wieitgenialls aber su gemartigen, daß fie nach erfolgter Abjudication rudnichtich ihrer Univine an Die guaft. Robothgarenervelle nicht terner merben gebort merben.

Das Buftgame ber Berefchafe Boffen.

Mierstfowis bengten Geptem'er 1819. Ben Getten des untergeiche nien Gerichteamtes with biermit befannt gemacht, bag bon bem im Di lied. Erachenberger Erife bejegenen Lorje Edwibedome bas Theothetenbuch angeweit me den fell. Es merden dab 'r alle biet mioen , melde an eines der carin belegenen Grundflicke Real : Unfrud gu haben vermemen , biermit aufgefor eit , fo te langitens binnen bien Monaten a bato, unter flebeireichung der barüber prechinben liefunden gu ben Acten angugeigen. Diejenigen, welche fich vinnen ber beftigente ten Beit melben, merben nach bem Miter und Borjuge ihres Real Rechie eingetras gen werden. Dirjemigen aber, welche fich nicht melben, fonnen ihr von eineliches Real - Recht gegen ben britten , im Spposhefenbuche eingetragenen Beifer nicht mehr ausuben und muffen in jedem gall mit ibren Forderungen ben eingetragenen Wollen nichffeben. Der en, we chen eine bloke Grundaerechtiefen (Cerollut) Buffichet, bleiben zwar ihre Rechte nach Boi ficht ift bes Allacmeinen Landrechts Thi. I. Til. 22. S. 16. und 17. und Des Anhanges juni Allgemeinen ginarechte S. 58. borbehalten, inden feht es ihnen fren, ihr Recht, nachdem es geborg anerfann und criptefen worden, eintragen gulaffen. Raufe.

Das Guie Comibedower Gerichtsamt.

## · ( 5237 ) · ·

# Beplage

# Nro. XLIV. des Breslauschen Intelligenz-Blattes vom 5. November 1819.

# Citatio Creditorum.

\*) Bredlau ben 15. Detober 1819. Auf den Antraa des Ronfal, Major und Commandeur bes Sufelier : Bataklione bes auften Infanterie: Renimente ( gen ichief. Deren v. Dalimis gu Brieg we ben von Ceiten des hiefigen Ros nigl. Ober Landesgerichts von Schlenen, alle und jede, befonders aber alle unbefonnte Bidutiger, me'che aus ben Jahren 1816., 1817. und 18.8. an Die Caffe bes genannten Brauflons aus irgend einem recht den Grunde einige Anfpruche ju haben vermeinen, hierbu ch vorgeladen, in bem por bem Ober-Randengerichts : Un ffor Edmidt auf den 4t n Rebruar funftigen Jihres Bors mittags um 11 Uhr anbeigumten Ligutbations Sermine in bem beffaen Dbers Landesgerichtebaufe perfontich oder durch einen gefen'ich guidfigen Bevollmachs tigten, wogu ihnen ben e'ma ermangeleber Befanutschaft unter ben biefigen Buffig Commiffarien, Die Jufitg : Commiffarien Ro'lit, Morgenbeffer und Birth in Dorfdlig gebracht merden, an beren einen fie fich wenden tonnen, gu erfchele nen, ihre vermeinten Aufpruche anzugeben und burch Beweismittel ju beideis nigen; Die Richterscheinenden aber baben ju gemartigen, daß fie aller ihrer Amforuche an Die gedachte Caffe merben verluftig erfiart und mit ibren Kordes rungen nur an die Berfon besjenigen, mit bem fie contrabirt haben, merben permiefen werben. g.)

Ronigl. Preuß. Dier Landesgericht von Schlesten.

\*) Ratibor ben 20. Detober 1819. Das fürftlich v. Capn : Bittgenfteinfche Gerichteamt der Buter Des lacularifirten Jungfrauen. Stifts ju Ratibor macht bierdurch befannt, daß auf den Antraa ber Erben des verftorbenen Graates burger und Raufmann Joadim Dellat unterm beutigen Dato ber Lionibations-Projeg eroffnet weiten ift Es werden baber alle biejenigen, melde Unfprude an ben Rachlag ju baben vermeinen, ab Terminum liquirationis ben 14. Rebruar 1820. frub um io Ub in bie hiefige Berichteamts - Ranglin vorgeiaten , in mels chem fie fich entweder filtft oder durch gefeglich gutufige Bevollmächtigte, wozu ibnen ber Rovigt. Juff gemmiffarius Geddel und Erimminalrath Werner, bors geschlagen merten, einzi finten, ihre Forderungen anguzeigen, bie etwanigen Borgugerechte anguführen und ihre Beweie mittel bestimmt anjugeben, Die etwa in Danden babenden Edriften aber jur etelle ju bringen haben. Die ausbleibenden Blaubiger haben gu gem titgen, doß fie aller ihrer etwantgen Borrechte fur verluftie erffart, und niti threi Forderungen nur an dasjenige, mas nach Befriedte aung ber fich melbenben Glaubiger von der Daffe noch übrig bleiben mochte, vers wiesen werben follen.

Fürfit. v Cann : Wittgensteinsches Bericht ber Guter bes facularificten

Jungfrauen = Stifte.

### (5238)

### AVERTISSEMENTS

\*) Breklau. Nachstehende loose zur sten Elasse 40sier leiterie gehörig sind verlobren gegangen, als: No. 10026 B. 1:903 B. 19781 36167 3.
42755 C. 48461 d. 48557 C. 63693 B. 66537 d. 54741 42%. Da nur den rechtmäsigen Besspern der vier eisten Elwen der eine tarauf fallende Gewinn ausgezahlt werden kann, so dienet fliches zur Warnung. Derseuge, welcher die Loose nebst der Brieftasite, in welcher sie besindlich waren, wieder drugt, erhält eine augemessen Belohung.

\*) Brestau. Mit loofen jur 20ffen fleinen Borterle emrft bit fich ber Konigt.

beffallte Botteite. Einnehnier

& Gairfinger, Arbrechteg iffe im fcmargen Bar.

\*) Bredlau. Frifche große hoifteiner Auftern in Schaalen, wie auch bergleichen ausgestochene ertielt mit letter Poff

G. B. Jadel, im Ectbaufe bee Mafchmarfte n. b ber Comicdebinche.

\*) Brestau. Die Gaftwurthich ift nebft brinneren, gur geunen Schange, iff Bibnochten gu verpachten und zu beziehen.

\*) Brediau. Gang trift. Bellieiner Aufern in Schalen fi d angefome men und zu baben auf der außern Objauergaffe nabe am Speaten 200. 1104. in der

Weinhandlung des A Bulde.

\*) Die blau. Den 22fen Novbe, u.f. Tage Nachmittage von 2 bis 5 Uhr werde ich auf meinem Comptur, Bruftgaffe No. 918. eine Paribie fconer me ft Original Ochsemald, geoffen Theits in vergoederen R hmen, wie auch eine nicht unbedeutende Angohl Kupterflube, meht alter gutit Meifer, die fich vorzüglich für die Portefeuill 8 ver Kunffammler eignen, effentlich in Courant gegen gleich baare Zahlung verstelgern, worüber der geornat. Catalog ben mit ausaen über werd.

") Bredlau. Die befannten Telltover Ruben find weder ju haben ben

\*) Bredlau. Reifegelegenheit nach Dredden und feinig in einer gang gee

becten Autsche ift zu haben in ben 3 Enben auf Der Menfchengaffe.

- ") Brestan. Zu vermiethen ift auf der Alorechts Strafe zu Ansang des 2ten Bertels ein febr nettes freunuliches logis, bestehend aus zwen 3 mmern und cinen Schlaffabiner, nebit Ruche, Rell r und Wodengelaß, für eine stille Familie, und auf Welhnachen zu beziehen. Das Rabere ben herrn Agent Meyer neben dem goldnen A. B. E.
- \*) Brestau. Auf der Schmiedebrucke in Ro. 1927. find zwen neben eins ander befindliche trockene geräumige Riller, wozu der Eingang von der Strafe iff, und die fich zu verschiedenen Gewerbbetrieb eignen, bald odes auf Weihnachten zu vermiethen.

\*) Bress

\*) Bredtan. Dr Damensfineider Frang Brudner empfichtt fich allen bachzwerebrenden herrschaften in allen weiblichen Albeiten, sowohl in Commer als a ch in Winter. Arbeiten von allen Moden, bittet deber um geneigten Zuspruch. Seine Wohnung ift am Dinge im Wenzelften Daufe Iv. 575.

\*, Diestau den giften October 1819. Unfere am giften diefes Monats vollzogene ibeild: Birbindung haben wir die Ebre allen unfern, Freunden und Bestannt n hiermit erzebeng anzuzeigen und empfehlen uns zugleich ihrem fieten Bohle

wollen. F. C. Klein, Kaufmann.

Ritederite Amalie Alein geb. Allt.

\*) Brestau. Ein fehr nahrhalter Gorten mit Schant und Tang: Salen verbunden, in belieg zu vertau'en, oder auch zu verpachten; ferner find 4000 Athauf Pup uar Sicherhalt zu verzeven. Austunft giete der Wuchszieher Jurck, Schmieder nicke

\*, Erestan. Ben Biebung ber roten fleinen lotterie fird in mein Comptoir folg n . Ben inne gerroffen: 15 Ribli, auf Ro. 45347. 100 Ribli, auf Ro. 3380 4 118 40 Mille auf Mo 6132 45:64 43314 20 Rible auf Re. 7727 51 79 14286 91 40648 46118. 10 Mit r. aut Dio. 3025 54 56 3383 6174 93 7707 30 53 7805 26 30 8127 74 14 10 66 97 35833 62 45326 45353 46416 76. 5 Vit Ir. auf De. 3092 95 6121 58 41 7705 18 24 45 7843 49 62 8621 31 67 14211 77 45842 47 45305 45399 46-21 48 78 88. 4 Athle. auf No. 3005 14 16 58 93 3301 77 6.94 7754 69 95 99 7813 20 24 52 8601 17 44 60 81 14202 17 33 38 54 62 81 90 35808 41 53 86 40613 24 25 33 34 40 46 46409 10 29 4 436 55 64 53308 31 44 48. 31 Withir. auf De. 3007 9 20 21 28 32 34 37 45 49 51 81 84 3358 73 97 98 6110 19 .3 30 39 6:45 62 64 68 89 7725 50 60 66 73 78 0 19 55 58 75 97 99 8604 5 14 55 69 71 14:01 6 22 23 27 47 48 55 56 71 94 35831 49 70 80 40607 9 14 45306 10 16 21 45324 29 34 43 46 48 49 50 56 74 80 86 87 93 46406 25 32 35 70 53302 3 28 29. Bur 20pen tiemin volterie empfiehlt jich mit Lovien I Solidiau, jun.

") Breelan. Ein neufes Billerd ift zu verfaufen, ein altes wird bagegen ju faufen verlangt berm Settletmeifter Schieferle, Schmiebebrucke Do. 1928.

\*) Drestau. Fein Ungarifch geziertes Spidobft in Schachtein, fo wie eine groß Unjall teere Ophofte gaffer find ju haben Schmiedetrude Do. 1928.

\*) Br Glau. (Eichene Rippfänlen und Pfiefigbaume) werden gesucht am Bineeng Pras Do 1746.

\*, Bred lau. Gine fleine Stube fur einen einzelnen herrn ift ju vermies

Dreiblau. In dem Echaufe ber großen und fleinen Grofchengeffe ift in ber zwenten Etage eine Mohaung von zwen Stuben nebft adthigen Zugebor zu verniteiben, und bas Rabere bafelbft im Gewolbe zu erfahren.

\*) Reuhaus ben Patschfau den iften Rovbr. 1819. Bigen des durch

blesjährige lleberschwemmung des Reiß. Strohmes entfanbenen Autermangels und jum Theil auch wegen Mangel an Raum follen nochsiehende Sorien veredeltes Kinds vieb, als: I Seuck vierjährige, 19 Stud brenjährige, 9 Stud zwenjahrige, 5 Stud einjährige und 2 Stud heurige Ralben, unter welchen letteten ein Stiers talb, vor der Bräucten in Neuhaus ben Patichlan gegen gleich ba re Bez hlung in Courant, und mit dem Bemerken, daß tein Räufer sich in selner E wartung getäuscht sinden wird, den Sten d. M. 1819, stuh um 9 Uhr an den Meistbiethens den vertauft werden.

Das graff. Chaffgetichiche Birthichaftsamt.

\*) Frankenfte in. Es ift eine neue, nur 12 Wochen gebrauchte Brontt: weinblafe gang neuer At mit Schlongen nebft Rüblionne billigft ju virtaufen. Wo? erfahrt man ben bem Riemermeifter hen. Mitiner hiefelbft.

Leobich us ben 23ften August 1819. Die in bem Ctodden Baudis Mas fiborer Rreifes fub Rro. 47. gelegene ein baltbibigte Mitburgerfielle ber & ang Gogmannichen Erben, welche gerichtlich auf 1769 Riblir. 17 gr. Cour. abgewirdt get morten, foll im Wege der nothwentigen Gubhaftation berfautt meiden. Berqu find Cermine auf den goffen Detober c. , auf den 2t n Decbr. c. peremtorie aber auf den sien Januar f. J. bestimmt worten. Alle befig : und jablungsfabt ge Raufinflige werden hiermit eingelaten, an Diefen Tagen, bifonbers aber in bem lenten peremtortiden Termine Bormittags um 9 Ubr im Drie Brudin perionito poer burch binlanglich legitmirte Bevollmachtigte ju erfrbeinen, ihre Geboth: abaugeben und ju gemartigen, bag bem Deinis und Benbiethenben baf Grundfinet que gefchlagen, ohne daß auf Gebothe, melde nach Berlauf Des letten gietrations. Bermine einfommen, Ruchicht genommen werden mird. Die Jare fann ju jeber gelegenen Beit bin bem h.efigen Ronigl. Et begerichte, in der gerichteamtlichen Res alffratur in Zaudis und ben ten hiefigen Driegerichten eingeleben merden. Ge werden fonachft auch olle biejenigen, welche an bas feil gebothene Grundfillet Uns foruche gu haben glauben, hiermit vorgeladen und aufgefordere fich banut fpates Bens in dem letten Biethungs : Termine ju melben, und die Befcheinigungemittel arqueigen, midrigenfalls aber ju gemartigen, bag fie ber ermanigen Realrechte für immer fur berluftig werden eiflact merben.

Das Mins frenberrt v. Denneberafches Gerichtsamt bes Etattchen

Baudis und Alein . Beterwiß.

Deinge.

Frankenstein ben 17ten Juli 1819. Das graft v. Pfeil Kunsborier Gerichtsamt subhastiet auf Andringen einiger Real, Glaubiger die zu Kunsborfe Mimpischer Ereises sub Ro. 20. belegene, dem Jodann Eenst Hinrich Geeliger zugehönige Erbscholitsen, welche auf 5760 Arbir Cour. gerichtlich detaptiet worden, sammt beren Indehenigungen, an Accern, Wiesen und Sideren und prasigiret zu Bischungs-Terminen ben 4ten Geptember, Joseph Detober, peremtorie aber den zosten December d. J. ladet Rauftustige, Besty und Jablungstädige biers durch vor, an besagten Terminen vorzügitch aber, auf den letztern, in der herrsschaftlichen Amtscanzlien zu Diersborf Bormittags um 9 Uhr zu erscheinen, ihr Geboth

Geboth ju thun und insofern nicht rechtliche Umftande ein anderes erbeischen des Zuschlags an den Meisteiehenden und Bestigblenden sich versichert zu hatten, mit dem Bestügen, das auf später eingehende Gebothe keine weitere Ruchsicht genoms men werden soll. Auch kann die Taxe des Gues in dem Gerichts-Rreischan zu Kunsdorf, so wie ben unterzeichsetem Justitario zu jeder schicklichen Zeit einges seben werden. Zugleich werden alle diesenigen, welche an dieses Guth Real-Ansprücke zu haben vermeinen, hiermit vorgelaben, in Termino den zosten December c. a. diesetben zu liquidiren und zu zustischen, im Ausbleibensfalle aber zu gesmärtigen, daß sie mit denseiben präcludiret und ihnen als dann ein ewiges Stillssschweizen auferlegt werden wird.

Borbane muble den zeen August 1819. Dem Bublico mird bierdurch b fonnt gemocht, bag bie bem Frengariner Doppe gu Rofemig, eigenehumlich que geborige Frenftelle, worauf das Brandwein-Urbar, Bacten und Stramg rechtigs feit erblich baftet, nebft bagu gehörigen Medern und Pertinengien, auf nochmatte gen Untrag der Glaubiger, im Wege ber nothwendigen Gubhaftatton an den Deife und Beftbieibinoften offentlich vertauft wirden foll und hiegu Termini licitationis auf den 4. Deibr., 4. Robbr. und 4. Decb.rc. wovon der i Bie peremeorich ift, ans beraumt worden. Rauftuftige Defis und Zahinngefabige, haben fich in diefen dagu anberaumten Terminen und inebefondere den 4. Decbr. Bormittige um 9 Ubr auf dem herricafelichen Colof ju Rofemit vor unterzeichneten Berichtsamt einzufige ben, ihr Geboth abzugeben und ju gemartigen, daß dem Deift und Beitbietven= ben, die Rahrung, nad Einwilligung der Joppefchen Giaubiger adjudiciret wers. Den wird. Bugleich merben nochmale alle ichen fruberbin aufgeforberten unbefannte und befonnte Glaubiger bes hoppe hierdurch aufgefordere, ibre an benielben bas bende Forderungen, bis jum 4. December c. fub gono pracluft et perpetui flientii bem une foriebenen Gerichtbamt anjugeigen, auch alle etwa tinter fich batenben Dianefinice, Gelber, Briefichaften, ober Documente, ben Berluft ihres Daran bobenden Pfandrechts an bas juftigamtich: Depositorium abzuliefern, ober in gemartigen, daß dieje Pfandftucte, Gelder, Orteffchaften, oder Documente von ibnen durch Execution bengetrieben merben follen; übrigens belauft fic bie Egre Diefer Radrung auf 1466 Ribir. 21 fgr. ref e'. Cour. und fann auf bem Rathe binfe ju Rin pild, im Gerides : Rreifdam ju Rofemit und benm Gerichtsamt in Mange gu jeber ichicklichen Zeit in Augenschein g nommen werben. Das v. Des Rofemiter Juftgamt.

Birsch berg den 8ten September 1819. Das unter der Zauserzahl süb t. 70. 136. zu Lomnitz im Sirschbergschen Creise gelesgene, unter die Jurisdiction des unterzeichneten Gerichts und zum Nachlaß des verstorbenen Lausler Gottlieb Kallinich gebörige, von den Ortsgerichten im Austrage des unterzeichneten Gerichts, auf 8: Nebr. 2 syr Courant gewürdigte Auenhaus wird auf den Antrag der Beben theilungshalber auf den 26sten November dieses Jahres in der Gerichts Canzley zu Lomnitz anberaumten Biethungs Termine öffentlich an den Meist und Vestbiethenden versteigerungsweise verstaust.

kauft Le werden deshalb besig : und zahlungefähige Rausinstige hierdurch ausgefordert, in diesem Termine zu erscheinen, ihre Gebothe zum Protokoll zu geben, auch nörhigen Kalls Sicherheit für dieselben zu bestellen und deinnächst den duschlag, an den Weist und Beste biethenden unter Genehmigung der Trben und Creditoren zu gewärzigen. Auf spätere Gebothe wird keine Rücksicht genommen und die Rauf Dedingungen sollen im Termine bekannt gemacht werden. Jugleich werden hierdurch alle und sede etwannige unbekannte Real-Prätendenken aufgesordert, in dem obigen Termine ihr etwannigen Real-Unsprüche geltend zu machen, widrigensalls aber die Ausertezung eines ewigen Stillschwigens zu gewärtigen.

Das Patrimonialgericht des Guies Lomnis.

Dont. Lirsch berg den 8ten September 1819. Das uneer der Zäuserzahl Lomning sub Utro. 9. im Birschbergschen Ereis belegene, zum Machlaß des Sausler Benjamin Weise und unter die Jurisdies tion des unterzeichneten Gerichts gehorige, von den Ortegerichten zu Lounis im Auftrage unterm gren April D. J. auf 60 Arble 20 ffr. Courant gewurdigte Zaus, nebft dazu geborigem Grundfructe wird auf den Untrag der Vormundschaft der mind ein n Lebin offintlich perfauft und ift zu diesem Behuf ein Licitations Lermin auf den 26f.en Tovember dieses Jahre in der Gerichts: Cangley zu Loumitz anbes raumt worden. Desig und gablungsfähigs Kaufluffige werden das ber aufgefordert, fich an diefem Lage und am befagten Brie einzufinden, ihre Bebothe jum Protocoll ju geben, auch erforderlichen galle Sicherbeit für diefelbe zu befiellen und demnachft den Bujdblag an den Meift und Beisibiethenden unter Genehmigung der Intereffenten zu newartigen. Auf fpatere Gebothe wird nicht Ruchficht genommen. Die Raufs : Bedingungen we den im Termin bekannt gemacht werden. Bugleich wei den alle unbefannte Real Pratendenten bierdurch vorgeladen, in dem obigen Termine ihre erwannigen Real Aufpruche geltend zu machen, widrigenfalls aber die Auferlegung eines ewigen Grillschweigens zu gewärtigen

Das Patrimonialgericht des Gutes Lomnig.

Dogt.

Lie gnig den treen September 1819. Auf den Antrag mi hreren Meals Gläubiger, haben wir den L quidations Brozest über die vorhandenen Raufgeder, der dem Raufmann Gottlieb Wuhelm Bageld jugeborig gewesenen Grunosinke der Saufer jub Mro. 6., 33. und 34., des Gartens snb Nro. 37. 38. 39. und 40.,

ber Scheune fub Dero. 91., bes Bleichplans fub Dro. 220 , bes Blefen und Pleich= fleche No. 225 athier in der Grate und Borfadt unterm 6. Daubr. 1811, eröffact. Da aber in bem abg fabren und unterm 26ften October 1812 publicir en Erfing. feite Ertenn nige ben etwonigen unbefannten Real-Blaubigern aus bem Militate fande ibre Richte gwar verbetalten morden; fo laden mir biefelben Siermit vor, im bem por Deputato Beren Jungrath Fabricus auf den 20. November a. c. Bormite Tage um it Uhr angelehren Germine enimeder perionlich over durch geborig infore mirte Bevollmadtigte, ju welchem ihnen bei etwaniger Unbefannischaft bie biefigen Sufficommfarten baffe und Feige vorgeschlagen merben, auf biefigem Ronigt. gand : und Ctadigerichis - Buymern ju erfcheinen, und ihre Unfpruche an Die ges Dachten Grunoficte ober beren Raufgelbern gebuhrend anzumelben; auch be.en Dichtigfeit nachgeweifen, wogegen die Audbleibenben ju gemactigen haben, baf fie mit ihren Unfprüchen von ber Maffe pracluder und ihnen damit ein ewiges Stiffe femmer en femobl gegen die Raufer der Grundfinde als gegen die Giaubiger unter welche bas Raufgeld vertheilt wird, auterlegt werden follen. g)

Ronigl. Preuß. gand= und Stadtgericht.

### Gerichtlich confirmirte Raufcontracte.

Dobm Bredlau ben 25. Cepter. 1819. Bon bem Ronial. Breug. hofrichteramte und hiermit befannt gemacht, daß der Frang Unton Beiß, ben fub No. 13. gu Roberte gelegenen Kreticham laut Raufcontracis bb. 29. Nos v mber 1818, er commemato zein August 1819, von fein m Bater Anton Weiß um 700 Riefer. Courant erfaaft hat und ber Benttitel fur ben Raufer im Do. pothequeabuch eingetragen worden ift.

Bredlau den gten O.tober 1819. Bon Geiten des Ronigl, Sofrice teramtes wird biermit betannt gemacht, caf ber Raufmann Berr louis Dais fan Die fub Ro. 78 por Gr. Mauris gelegene Boffeffion laut Ranfcontract bb. 22ften Maig 1807, et cont. 14ten Muguet e. von der verwit Frau Commerziene Mathin Collegel, ine 500 Atble, erfautt hat und ift ber Befititel fur ihn er Decreto vom auften Geptember c. im Grund , und Sypoth quenbuche einges tragen worden.

Rausten den 17ten Juli 1819. Benfamin Goftlieb Dub bat bas Saus Dro. 100. auf der Edlofgaffe ju Rauten an feinen Gohn ben Suche

macher Einft Bilbelm Dub, um 200 Rithir, Cour, berfauft.

Randren den 29. Geptember 1819. Der Comachermeifter August John hat das will, voteiliche brauberechtigte Wohnhaus fub Do. 50, in der tiefen Glogaufchengoffe gu Raudten, um 120 Riblr. Cour. erfauft.

Raudten ben gien October 1819. Johann Friedrich Brauer bat bas Bauergut fus Ro. 10 gu Culm, von George Friedrich Beder unterm 6. Gep:

tember c , um 1170 Ribir. Cour. erfauft.

Stanoten den 5. Detober 1819. Fran Caroline Steiner geb. Dietfc bit bie Ren Rabrung fub Blo. 15. ju herrentouernt, vom Johann Friedrich Brauer unterm roten August c., um 1700 Rtblr. Cour. erfauft

Schurgaft den 17ten Septbr. 1819. Ben bem Berichtsamte gu the real of the state of the state of the state of the Chapter of Ezeppelwiß Jamke und Sorge ift nachstehender Rauf confirmire worden : Kauf bee Joseph henned, um die zu Gorge fut Ro. 24. belegene August henned:

iche Frengartnerftelle per 85 Ribir. Mung : Courant.

Koben den Sten Dewber 1819. Beym hiesigen Stadtgericht sind feit dem Monat April e. dis heutigen Daso nach siehende Kause abgeschlossen worden: i Rauf des Carl Hern, um die Welckersche Scheuer, pro 100 Rth. Des Schaladky, um das Daslersche Haus, pro 160 Atilie, und des Tausber jun., um das Bierholdsche Haus, pro 400 Athle.

Groß: Strehlig den 12ten October 1819. Ben dem Gerichts, amte ber hertschaft Groß: Strehlig, find nachstehende Raufe confirmitt wor-

ben, als:

1) des Bleicher Joseph Bod, über die zu Lasick belegene Bleiche, für 750 Ribtr.

2) des Coloniften Mathus Roit, über bie ju Cormerau belegene Colo-

nieftelle, jur 114 Rthir. 6 gr. 103 pf

3) des Paul Przegoiczie, über die zu Rzienzawiesch belegene Sausier. felle, fur 30 Ribel.

4) des Philipp Rlubifd, uber die Frengartnerftelle ju Groß = Stanifd,

für 64 Ribir.

5) bes Johann Korg, über bie gut Lafiet belegene Frenftelle, über

6) bes Thomas Mainta, uber die ju Difchlina belegene Coloniftelle,

für 66 Rthle, 16 gr.

7) des Michael Koppa, über die Halbhübnerstelle zu Rzienzawiesch, für 41 Ribir 3 gr. 54 pf.

8 ! bes Chumachermeifter Balentin Rolonto, über ein Stud Ader gu

Kzienzawiesch belegene, für 20 Athle.

9) der Johann Bronterschen Erben, über die zu Bzinitfa belegene Wassermuhle, 229 Riblr. 8 gr.

Schurgaft ben 17ten September 1819. Ben bem Gerichtaumte ju Czeppelwig, Jamte und Sorge ift nachsteh inder Kauf confirmirt worden:

Rauf des George Rabe, um die gu Jamte fub Nico. 24. belegene Loreng

Stampkesche Frengarmerftelle, per 510 Rtyle

Brieg den 14ten October 1819. Ben dem Konigl. Land: und Stadtgericht zu Brieg ist der Kauf des Lohnkutscher Steinbiß, um das hiesige Haus des Justig: Ussessichert No. 351. zur gerichtlichen Constrmation gestommen.

Sonnabends den 6. November 1819.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen zc. 20.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XLIV.

LOVE THE ROOM HOUSE HERE

Bu verkaufen.

Landesbut den 29sten Man 1819. Das hiefelbst am Martte gelegene gur Kausmann R. oblochichen Concursmasse geborige massive und brauberechtigte Haus Mo. 55. nebst dem Schuppen und Wallal he No I. wovon ersteres auf 8368 River. letterer aber auf 230 Athle. abgeschäft worden find, soll im Wege der nothwendigen Subhastation in dem auf den gen August, 6ten October und öten December d. J. anstehenden Biethungs-Terminen, wovon der lettere peremterisch ist, vor uns auf biesig m Ratbhause an den Meist und Bestokes thenden gerichtlich versieigert werden, welches Kaussussigen dierburch befannt gemacht wird und kann der Justlag nach erfolgter Einwilligung der Gläusbiger gewärtigt, so wie die Laxe zu jeder schicklichen Zeit in unserer Canzleyeingesehen werden.

Rönigl. Preuß. Stadtgericht.

Subrau ben 17ten September 1819. Das biefelbst auf der Streichs
gasse sub Rro. 168. belegene, auf 200 Rehler. abgeschäfte brau= und morgens
bulberechtigte August herbesche haus, soll auf den Antrag der Erben theilungshalber in dem auf den 20sen Dectr. c. Bormitrags 10 Uhr auf hiesigem Raths
hause ansiehenden Termine öffentlich an den Meistbiethenden verkauft werden,
worn zahlungsfähige Rauflusige einladet.

Ronigl. Preuf. Stadtgericht.

Carlshof bey Tarnowig den toten August 1819. Da die dem Andreas Brzoska zugehörige, in dem zu Lassowig gehörigen Dorke Sowig belegene, eine Viertel: Meile von Tarnowig entsernte, sowohl zum stepen Brennholze, als auch zur stepen Buttung in den herrschaftlichen Forsten berechtigte, mit 32 Schessel, Acker, Wieses wachs und Mangen, wovon jedoch und auf zwezen gemahlen werz den kann, versehene, zur Entrichtung des Laudemii verslichtere und auf 398 Richt 18 gr. 33 pf. Courant gerichtlich abgewürdigte obersschäftlige Wasserinahlmühle in via executionis öffentlich subhastürt werden soll und zu diesem Behus ein peremtorischer Biethungs Terrintia auf den zosten Vovember c. a Vormittags um 9 Uhr in hiesiger Gerichts Canzley anberaunt worden, so werden sammtliche besützt und zahungssähige Kaussustige hierdurch ausgesordert, in demselben

zu erscheinen, ihre Gebothe abzuneben und zu newartigen, daß die medachte Wassermahlmuble dem Wegt: und Bestbietbenden adjudis curt und auf die nach. Verlanf des Licitations Termins etwa eintom. menden Gebothe nicht weiter reflectet werden wurd liebrigene fann Die aufgenommene Tape zu jeder schiektichen Seit in hiefiger Registras eur inspiciet werden.

Juftigamt der graftich Benteischen Beuthner Berrichaften.

pirichberg ben bien October 1819 Auf din Mutrag De. Gianblaer Des Saustere Johann Gottlieb Ringer ju & mm remalbau, foll bas bemfilben geboitze unter Der Ro 20. rifeioft gelegene Reen, aus nebft Gartel, m ichis auf 100 Rib'r. Cour, gerichtlich a geftatt worben ft, im Beae ber nothmen. Bigen Gubhaffation beraußert werden. Der ein,ige und peremtorif be Licitations. Termin fiebt auf ben 29ilen Derbr. c. Bormittags um To Uhr an, und es werden bemnach befig : und gabiungefange Ra fluftige hiermit eingelabent, im gedachten Termine fich in ber aerichsamtiichen Canglen gu Cammerswaldau por bem unterzei bneten Gerichtsamte einzufinden , thre G. bothe abjugebe ; und ju gewärtigen, daß dem Beitbiethenben jene Stelle adjudict'e merben wiid.

Das Berichtsamt ju Commeremaltau.

S.alfchner

Liegnis ben raten Juni 1819. Bum offentliten B rfauf bes fub Do. 12. Die Dillerichen Confortit belegenen bisber bem Raufmang Dengig ges borigen 6 Coeffel Ucter , welche auf 2133 Rillr. 10 fgr. ger delich gewilldis get worden, haben wir dren Diethungs ? rmine, von melden ber iebie pitems torift ift, auf ben 28. August c. Bormittage um it Ubr, ben 30. Derber c. Bormittags um 11 Uhr und ben 6. Januar 1820. Rachmittage um 3 Ur vor jem ernannten Deputato Beren Julig. Rath Rraufe anbergumt. Wir joidern alle Zahlungefahige Raufluftige aut, fich an bein gedachten Tage und pr bes fimmeren Stunde entweter in Berfore, ober burch mit gerichtlicher Eine Is Bollmacht und bin anglicher Jeformation verfebene Dai batarien aus ber 3.01 der biefi en Jufty : Commiffari'n auf bein Ronigt. Land : u. d Craoigericht bie felbit einzufinden, ihre Gibo be abzugeben und beinnachft bin Buid ig en ben Meiff: und Ceftbietherben nach eingeholter G.nehungung ber in'er if ne u ju gemartigen. Auf Bebeibe Die nach bem Te:mine eingeb n, wird feine Rind's ficht weiter genommen werden und ficht es jedem hanft figen fren, tie & re bed ju verffeigernten Gruntflucks u. b bie entworfenen Rauf. Bedingungen leden Rudmittag in ber Reginrafur mit Daufe ju ti frieren.

Ronigl. Preug. Bund und Gtadtgericht.

Rieber : Rungen bori ben giften Dan , 819. Auf ben Untrog bes Dominit Diemansborf Wol enturger Rreifes, ill Die Dem Groige Friedeich Freund unter Dro 152, in Dutmannedort geligere griffide nebu ben bigu erfauften Dominial 2 de n, wo. de julanmen au: 2468 Ribir 10 fgr. gerides lich tagirt morden Couldenhalber in den biergu angefesten 3 Terminen nahme dich ben sten Anauft, 6ten October und 8ten Lecember b 3., movon der lene te Termin p remitoriich if, jeveemal Bermittags von 8 bie 12 Ubr im Galoffe Bu Ditimaineborf offentlich an ben Derftetetpenden verfleigert merden. Raute

luftige

luftige und Jahlungbfabige, welche bie Lape taglich in den Gerichteffattem ju Annau und Durmannedort einsehen konnen, worden bergu eingeladen. Das Gerichtsamt der herischaft Konigebe g.

Grunberg bin 4ten Sieber. 1819: Das bem Tuchnachermeifer Johonn Camuel Fiedler hiefeloft gebo ige Wobnhaus Red. 329. im 4ten Biettel, texitt 145 Ribit. 20 fgr. fell in Lemino ten 4ten Deetr. b. J. Normittage ums 11 ubr auf tem bisfigen Lands und Stattert die im Wege nothwendiger Cubhaefatten öffentlich an den Mensbietbenden verlauft werden, wozu fic Kaufer einzusfinden, und nach erfolgter Erfiatung ter Jetereffenten in ben Juschlag solchen sogleich zu erwarten haben.

Rouigl. Prenf. Land;= und Ctat tgericht...

Schweidnig den toten Cerrember 1819 Das hiefige Königl. Lande und Stadtgericht mad t hiefend bekannt, daß das in hiefiger Borfiadt such Ber. 426. belearne Johann Wilhelm Mapsche Borweit, so wie die dazu gis borgen Ackeititiche, nämlich das Niehmereestück sub Mo. 39., das Hebrital Ackerskick sub Mro. 22. und die sogenarnte M. rstall Wiese sub Rro. 23., weiche Giundkücke zisammen auf 22 002 Arbl. 26 far. 8 d'. abgeschäht worden sind, auf Ansuchen der Mapschen Erden öffentlich an den Meisteteihenden verfauft werden sollen, und daß die Lieitatung. Termine auf den 8ten December 18 9. 4ten Fedruar 1820. und perenuorisch den sten April 1820; anderaumt worden sind, zu welchen besitz und zablungsfähige Kauflussige Bormittags um 10 Uhr auf hiesiged Aathhaus vorgetaden werden, um ihre Getate abzugeben.

### Citationes Creditorum.

Brestau den 6. July 1819. Auf ben Antrag bes Ronigl. Major und Commandeur ber gten Aletreilung Ster Artillerie-Brigate heren Echiffer. au Cowe dnis, merden von Ceuren Des biefigen Ronigl. Ober : landesgerichts non Schleften alle und jebe, befanders aber alle unbefannte Glaubiger, welche aus ben Jahren 1816. 1817. und 1818. an Die Raffe der gten Abtheilung ster 21 f. flerte : Brigade (Wefipreug.) und aus ber Periede vom Marg 1813, bis Ende Dan 1816. an Die Raffe ber vormaligen reitenben Batterie Rro. 8. ter Dar naligen 12pfundigen guß. Batterie Dro. 18. und der aufgelofeten Dait: Collonne Dro. 30. und 36. aus irgend einem rechtichen Grunde einige Unfprifede ju baben vermeinen, bierburch vorgeladen, in bem vor bem Dber: gandes. amichte Referendario Satid r auf den 16. Debember c. Bormittage um to Ubr: anberaumten Lautdations : Ermine in bem hiefigen Dber Banbesgerichte Daufe perforlich ober burch einen gef bl d julafigen Bevollmachtigten, wogu ihnen bi etwa ermangelnder Defannischaft unter den biefigen Jufticommiffarien ber Jufter Commitfionerath Ludwig, Der Jufig: Commiffarius Rlette und Jufigs Commiffarine Enge in Doi fiblag gebracht werben, an beien einen fie fich menbent tonnen . ju cifcheinen ; ibre verweinten Unfproche anzugeben und burch Des weismittel zu bescheinigen. Die Richterscheinenden aber haben zu gewärtigen. Doff fie aller thret Unfpruche an Die gedachte Raffe merden verluftig ertlart mard.n. g. Ronigl. Preug. Dber : Landesgericht von Schleften ..

") Bredlan ben gten October 1819. Auf ben Untrag bes Ronigl Dbriffe und Brigadier herrn v. Merfat ju Reiffe merben von Seiten des b engen Ronial. Dber . gandesgerichts von Schleffen, alle und jede, befonders aver alle unbefannte Maubiger, welche felt dem Dar; 1873. bis jum Dan 1816 an Die E ffen nachfebender Batterien und Colonnen der 6:en fchlefichen Urrillerie = Brigade, nam= lich: 1) ber reitenden Batterien Ro. 7. und Ro. 9.; 2) der 70 undigen Sandige Batterie Ro. 1.; 3) der opfundigen Ruß = Batterien Ro. 12 und 15.; 4) d t Tapiundigen Batterien Do. 11., 13 und 15 ; 5) ber Bandmerko. Col nne Do. 4 ; 6) ber Bart. Collonen Do. 8., 23. und 27., auf i gend einem rechtliche Grunde einige Unfprude ju haben vermeinen, hierdurch vo gelaten, in bim bor bem Dbers Landesgericht rath Michaelis auf ben roten & bruar f. J Bormittags um 11 Uor anbergumten Liquidations . Termit'e in bem blefigen Ober : Landesgerichtebaufe perfonlich oder burch einen gefehl ch ju affigen Bevollmadtigten, woju buen ben etwa ermangelnber Befannt da t unter ben biefigen Jufig Commiffarten den Soffiscal & lined und Jufig: Commiffortus Paur in Borichlug gebrocht werben, an beren einen fie fich menden tonnen, ju erfcheinen, ihre vermeinten Unfprüche ans quaeben und burch Beweismittel zu beicheinigen. Die Michterfc einenden aber baben an gemartigen, bas fie aller ihrer Unfpruche an die gedachte Caife werden verluftig erfiart merben. g)

Ronigl. Dreuf. Ober : landesgericht von Schleffen.

Ratibor den 24ften Huguft 1819. Den beflebenden Berichriften gemaff werben alle Diejenigen, welche aus trgend einem Rechtsgrunde an bie Raffe des zweiten Bataillons erfien Opre nichen Landwehr-Regimente Ro 10. Derang ju Unhalt Rothen aus bem Zeitraume vom iffen Daig 18:6. bis letten December 1818. Unfprüche ju haben vermeinen, hierdurch off nelte vergeladen. fich ju beren Unmeldung und weitern Erdeterung binnen bret Menatoen, ipa. teffens aber in dem auf den zien Januar 1820 Bormmage um g Ubr in ben Rummern Des hiefigen Dberlandesgerichts vor dem Commiffario Berrn Doers Landesgerichteralb v. Schalicha angeletten peremtoriiden Termine entweber in Werfon ober burch einen bon ben biefigen Juftig. Comm ffarien gu manienten Pevollmachtigten, wogu de Juftig Commifgarten Affilengrath Giddel und fuflu . Commiffionerath Bener voraefdlagen werben, ju gefiellen, wibrigentalls Die Ausbleibenden nit ihren Forderungen aus dem gedachten Zeitraum an Die bereichnete Raffe burch Muflegung eines emigen Gullidweigens praclubert und nur an Die Berfon bestenigen, mit bein fie contrapirt haben, merden vermiejen merben. g.)

Ronigl. Preuß Ober allandesgericht von Oberschlefien.

### Citationes Edictales.

Blogan den 12ten August 1819. Der Sohn des Häusler Cadvar Ralfmann aus Par & bei Bantlau. Namens Joseph Anto- Ralfmin, welcher sich, während der lettern Kriegsjahre beimlich von Haufe enwern bat, wird biese durch ausgesordert, in bem auf den 20st in Dechr. 1819. Bormit aus um 10 Uhr anstehenden Termin vor dem ernannten Deputato Oberlandess richtschweitustator Winsch II. auf dem hiefigen School erfonich zu er deinen, und sich über zeine Entzernung zu verantworte. , im Fall zeines Ausdelibens aber zu gewärtigen, daß

er feines gefaminten Bermogens verluftig erflart und folches bem Ronigt. Fisco burch ein Etenntnig jugefprochen werden wird. g.)

Ronigl. Preuß Dberlandesgericht bon Riederichlefien und ber Laufig.

hoben frie de beirg ben 25sten August 18 9. Der bei dem 2ten Baras ton bes 4ten ich! Landwebt Infanterie-Regiment gestandene feit seiner im Detbe, 1813 erfolgren Transportirung in das Lazareth nach Hadamar am Abein vers miste Landwedrmann Gottlied Gebauer wird hiermit auf Antrag seiner Mutter vereb! Eichbern aufgefordert, von seinem keben und Aufenthalt Rachricht zu gesben, und fratisens den bien Decht. a. e. in der Gerichtsamis Canzley zu hobenstriedererg sich schriftlich oder personlich zu melden, widzigentalls derseibe als tort erklatt, und zein Bermögen teiner gedachten Mutter wird ausgeantwortet werden.

Das Gerichtsaut.

Das Gerichtsaut.

Hohen friedeberg den 23sten August 1819. Der seit ber zulest ans Liegnis den 3osen Junt 1807 gegebenen schriftlichen Nachricht völlig unbekannte ben dem ehemals Major v. Loftninschen Grenadiren zulest gestandene Gottied Inaler wird hiermit öffentlich aufgefordert, von seinem Leben und Ansenthalt Nachricht zu gebon und sich spatestens in dem auf den Gten December a. c. hierzu in der Gerichtstanzlig zu Dobentriedeberg angesesten Termin zu melden, widrigenfalls dem Antrag seines Baters genügt, berselbe als tod erkannt und das ihm gehörende Wermogen lebterem wird ausgeantwortet werden.

Das Gerichtsamt. Hitner. Wicher. Beigen bei Reichenbach ben 18ten August 1819. Auf Antrag der Susanna Delena Dubner verehl. Friedrich, wird deren Bruder Gottseied Duos ner von hier, wilcher als Soldat im Jahr 1806 in der Schlacht bei Jena, sein Leben verloren h. ben soll, so wie bessen etwa zurütigelassene unbekanme Erben and durch aufgesordert, dinnen 3 Monaten und spätestens den 10. Januar 1820. Vors mittags um 10 Uhr sich in der hiefigen Gerichtsamts, Canzlen schrittlich oder perssönlich zu melden und weitere Anweisung, ausblitbenden Falls aber zu gewärtigen, daß der Gottstried hanner sur todt erklätt und dessen in dem hiefigen gerichtsamtelichen Derosito sich besindendes Vermögen, seiner obzedachten Schwester zur freis

en Disposition ausgeantwortet werden wied. Das Graf v. Gibert- Thefiche Beigelsdorfer Gerichtsamt.

Ronigl ko igsbergichen Stadt ericht verd dnete Die tor und Justigathe fügen dem ehemaligen Ihi u gus Ch istoph Berger hiemit zu wissen, daß seine Webegattin Unna Regina erger eb. Huttner wegen b sliche Vers lassung iegen ihn klagbar gewo den und weil ein Aufentualt unbekannt, auf eine die tliche Vorladung angetragen h t. Da wi nun diesem Gesuch nachgegeben haben so ist Terminus auf den sten Decembe e Vormittags um 10 Uhr vor dem Deputato, keierenda ius St. tme ange est wo den. Wir laden ihn daber mit ist gegenwärtigen troclam tis hiedurch stenlich vor, in gedachtem Termin au bem Stadtgericht allbier in Person zu erscheinen, seine Ve nehmung und demnächst rechtliches E kenntniß zu erwarten. Gollte e an der personliche K scheinun verbinde t werden, so werden ihm Justiz Commissarien Påtsch, Wieck und Feiligenderser in Bornstag gebaudt

fiche ersche, an die er sich zu wenden haben wird. Im Sall er weder personlich erscheinen, noch durch einen Bevollmächtigten den Termin wahrnehmen lassen sollte, hat er zu gewärtigen, daß das hand der Ehe zwischen ihm und seiner Klagenden Ebegattin getrennt, er ihr einen bislichen Verlasse ers klät und in die Ebescheidungs-Strase werde verurtheilt werden. Wornach er sich zu richten g.) König! Preuß Stadtgericht.

nach er sich zu richtem g) Königl Preuß Stadtgericht. Geobichus ben 23sten Julo 1819. Aus die immigen weiche einen Anspruch auf die im Miederfelde sub Mro. 4. unweit der sognannten Baltmable belegene, früher dem Baltmeister Joseph Bernard später aber von teffen Erden besegnen Wählung Acker von 3 Breslauer Schriftel zu baben vermeinen, bierdurch aufgeforsbert, in dem den geen Debr. Bormittags 10 Uhr vor dem Commission Deren Uffestor Stungest angesenen Termine zu ericheinen, und ihre Ansprüche anzumelsden, und gehörig zu bescheinigen, wortgenfalls zu gewärtigen, daß sie mit allen ihren Un prüchen an das gedachte Grundflück practudire und ihnen ein ewiges Stillssschweigen mird ausertegt werden

Renigh Vreuß, Schotgericht.

AVERTISSEMENTS

\*) Breslan ben iffen November 1819. Den Intereffenten ber schles. Pris not- Lanbsener Societat machen wir hiermit bekannt, baß der am iften Novems ber e. fällige halbjährige Bentrag von 100 Athlie. der Affecurations Summe 5 fgr. 6 d'. Cour. beträgt, und daß die diesfälligen Benträge auf das prompteste einzusiphlem sind.

Schlessiche General Landschafts Olrection:

- \*) Breslau. (Neue Musikalien bey C G. Förster) L. v. Beethoven, große Sonate für das Clavier op. 106. 2 Rthl. Ders 6 Themes varies bien faciles a executer p. Pianof. seul ou avec accomp d'une Flute ou Viol. ad libit oe 105 No. 1, et 2, a 1 Rthl. Mayseder 1e Polonaise p. Violon avec 2 Viol., Alto et Basse oe 10. 20 gr. Ders. 2e Polon. 16 gr. Ders. 3e Polon. 1 Rth. Ders. Variat. sur la Romanze Partant pour la Syrie p. le Violon avec unsecond Violon, Alto et Basse oe 15. a 20 gr. Ders. Variat. p. Violon avec Pianof. 14 gr. Ders. Variat. concert. p. Violon sur la Cavatine, di tanti palpiti 1 Rth. Gelinek, Var. de Mr. Mayseder sur la Cavatine di tanti palpiti, mises p. le Pianof. 20 gr. Ders. 5e gr. Polon oe Mayseder p. le Pianof. 22 gr. Mascheles gr. Variat p. le pianof. avec 2 Viol., Alto et Basse oe 32. 1 Rthl. 8 gr. Leidesdorf, Trio p. Pianof. Violon et Violoncelle oe 70. 1 Rthlr. 8 gr. Mayseder, Variat. sur la Romance, la Sentinelle p. le Violon avec 2 Viol., Alto et Basse oe 18. 1 Rth.
- \*) Breslau. Einem hochzwerehrenden Bublifo mache ich ergebenft bes tannt. Daß ich bin übro Sonntags und Montags Concert und Tangmufit halte, und damit Sonntags ben 7ten ben Anfang mache. Har Speifen, Getrante und gute Bedlenung werbe ich bestens forgen; ich bitte hösticht um geneigten Zuspruch.
- Reifland, vor dem Oblaner Thor neben der Mauritius Ruche.

  \*) Breslau. Reifegelegenbeit nach Berlin, Dresden und Leipzig in einer gang gedeckten Ruffe ift zu haben in den 3 Linden auf der Reufchengaffe.

  \*) Bres

furth in ber Doer und ift zu erfragen im rothen Daufe. D ffigiere belieben fich einen Log vorher ju melben.

\*) Brestau. Gute Reifegelegenheit n & Berlin ben Sten auf Die Reifer.

gaffe im goldnen grid n Do. 399.

\*) Bredtau Mittmoch den roten R bember 1819, mi d.3 m Benefiz des Herrn Regisseur Scholz ber z evie Th il des Al en Ueberal und Riegends gearts mie Billets sind bem Gra Regisseur Scholz im euen Daufe des ha R ih baldove in an der Promenade Parterre Bosmittags von 9 = 11 Jund Rachmittags von 2 bis 4 Udr zu baren.

ben ber Schlens. Frentags ben 12. Robember Nachmittags um a Hor follen ben ber Schlens. brucke aut dem Mublenplas mehrere Saufen, theils nach benug. bares aires Baubolz, offentlich gegen gleich baere Bezahlung meilibirihend ver-

tauft werden.

\*) Breffau. Gin noch gutes Fortepiano weifet jum Berfauf mach , ber

Ugent Butener, Rupferfdmit begaffe in ben fieben Sternen.

Dres lau. Im gen d. M. iff mir auf dem Bege vom Soleringe bis jum Theater ein Packet Bapiere, ftabtgerichtliche Detrete enthaltend und außerdem eine Sute mit Geld aus meiner Tasche entwendet worden. Wer mir wenigstens die perstehrne Papiere, welche außer mir Niemanden etwas nuben können, wiederbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

Der Secretair Sonnabend, Neumarkt No. 1440.
\*) Brestau. Die ben 4ten biefes, Radmittage um 3 Uhr, sich still entsfernte Lochter, bitten ihre berrübte Citeru weder in ihre Armezu eiten.
Getaufte, Copulitte und Gestorbene vom 29 Oct. bis 4 Novbr. 1819.

Getaufte.

- Du St. Elisabeth. Mit verigkeltlicher Bewilligung wurden in die deiftliche Gemeins de aufgenommen der judische Baaren Mäckt & Marcus Lebwato nebst Gattin und 3 Kind en und erhielten duch die beilige Laufe die Namen; der Baier Jonann Carl, die Mutter B h lanne koutle, der attelle Gobn Johann Ferdunand, der zwehte Johann Deidrich, die Sachter Gaptie Wilhelmitte Des B. und Luchbereiter Acitellens Ben. Johann George Lebmann G. Samuel Gotticked Julius Des B. und Buchbinders Johann George Lebwarn Kober Technicke Bullus Des B. und Buchbinders Johann George Lebwarn Kober Tich August Langer S Carl Friedrich August. Des B und Handithahmas wers Ernst Benjamin Regberg T. Emitte Louise.
- 3u St. Maria Magdalena. De Coo aliftins bip St Maria Magdalina herrn Carl Beinrich Benig L. Emilie Bert Bernine. Des Bound Bat es Sas muel Gottlob Rau S. Deinrich Gottleb Ib ober. Des & Rauf: und Dans beismannes herrn Johann Friedrich Bibelm Rauer T. Caro in Louise.

Bu St. Bernhardin. Des &. und Deftillateurs Ben. Gottlob Christ & Juliane Charlotte. Des B. Duf : und Waffenichundes Gottlieb Tfoode G. F ies brich

Brich Gottfleb Sbuard. Des B. und Schnelbers Joseph Sagner T. Maria Bofina Erneftine. Des Lebrers am protestantischen Seminarium Den August Rran S. Philipp Maetin. Des B. und Schneibers Johann Gottlob Agmann S. Johann Corl August.

Bep der evangel. reform. Gemeinde. Des Ronigl. Rreis. Steuer Caffen . Com-

trolleurs Drn. Johann Jofeph Seumpf S. Couard Ludwig.

Bu St. Ellfabeth. Der B. Kauf . und Handelsmann Bere Johann Carf Klein mit Jafe. Friederife Amglie Alt. Der B. und Fleischbauer August Ferdinand Starcke mit Jafe. Johanne Susanne Dorothea Richter. Der B. und Drechts ler Ernst Heinrich Benjamin Riehm mit Frau Christiane Eleonore geb. Game mert verwit. Appelt. Der Königl, Ereiß : Gecretair Herr Ernst Ferdinand Schneiber mit Tafe. Amalie Anguste Rabsch.

31 St. Marta Magdalena. Der B. Schneiber Frang Stadler mit Fran Rofine geb. Robrig verebl. gemef Bering. Der B. und Schneiber Claus Friedrich

Beffobal mit Jafr. Johanne Glifabeth Roffne Mann.

3u St. Bernbardin. Der B. und Rretfcmer Gottlieb Wilhelm Faber mit Igfr. Johanna Gieonore Leber. Gestorbene.

Ju St. Elifabeth. Des B. und Aolbandiers Johann Wilhelm Rummlig Chefran Johanne Dorothea geb. Eagern, ait 43 J. Des B. und Kreifchmers Carl Gottlieb Wopwode Chefrau Sufanne Dorothea geb. Scholk, alt 32 J. Der B. und Hutmocher Johann Chriftian Siebig, alt 38 J. Des B. und Goldsarbeiters Den. Johann Siegismund Belage S Friedrich August Moris, alt

Bu St. Bernhardin. Des B. und Gastwirthe frn. Carl Gortlieb Grein T Das ria Christiane, alt 13 E. Des B. und Schneidere Gortlieb Benorich G.

Robert Friedrich, alt 10 B.

6 %. 10 D.

In St. Barbara. Des B. und Weisgerbers Friedrich Pohl & Rofina henriste, alt 1 J 4 M. Der B. und Kammmacher Christoph Liege, ait 60 J 7 M. Des Mitgliedes der Duchdruckerfunst hrn. Anton Rrech S. Johann Auton Ludwig, alt 17 J. 7 M. 17 E. Der B. und Schneider Andreas Mathias Krocke, alt 35 J. Des B. und Zelischneiders Gottiob Denjamin Doffmann Chefran Anna Rosina geb. Habner, alt 70 J.

In St. Chriftophort. Des B. und Baders Gottlob Soffmann E. Juliana Maria

Rofina, alt 5 J. 11 M.

3n St. Salvator. Des B. und Schlossers Carl Richter E. Pauline Mathilbe, alt 8 W.

The Francisco St. In.